

## Abkürzungen der Veranstaltungsorte

EM	Ehrenhof des städtischen Ausstellungsgebäudes auf der Mathildenhöhe	Og.	Orangerie
Hg.	Schloß Heiligenberg	PF	Pali-Filmtheater
HR	Sendesaal des Hessischen Rundfunks, Frankfurt	Pks.	Pauluskirchensaal
HT	Hansa-Theater	Rex	Rex-Filmtheater
JLH	Justus-Liebig-Haus	Rio	Rio-Filmtheater
KM	Kongreßsaal Mathildenhöhe	RF	Sendesaal von Radio Frankfurt
Kst.	Schloß Kranichstein	SBF	Städtische Bühnen Frankfurt
M	Städtisches Ausstellungsgebäude auf der Mathildenhöhe	SDS	Seminarhaus Dieburger Straße
Mgs.	Martinsgemeindesaal	SM	Seminar Marienhöhe
		Sth.	Stadthalle
		SW	Staatstheater Wiesbaden
		TH	Technische Hochschule

## Sonstige Abkürzungen

Bar.	Bariton	mus.	musikalisch
Bklar.	Baßklarinette	Ob.	Oboe
Cel.	Celesta	Org.	Orgel
Cemb.	Cembalo	Picc.	Piccoloflöte
dt.	deutsch	Pos.	Posaune
EHr	Englisch Horn	Sax.	Saxophon
Fg.	Fagott	Sopr.	Sopran
Fl.	Flöte	Schlgz.	Schlagzeug
frz.	französisch	Ten.	Tenor
Ges.	Gesang	Trp.	Trompete
Hf.	Harfe	Va.	Viola
Hr.	Horn	Vc.	Violoncello
Insz.	Inszenierung	VI.	Violine
Kb.	Kontrabaß	Xyl.	Xylophon
Kl.	Klavier		
Klar.	Klarinette		
Ltg.	Leitung		
Msopr.	Mezzosopran		

## Ferienkurse für internationale neue Musik, 25.8.-29.9. 1946

### Seminare der Fachgruppen:

Dirigieren	Carl Mathieu Lange
Komposition	Wolfgang Fortner (Hauptkurs)
	Hermann Heiß (Zusatzkurs)
Kammermusik	Fritz Straub (Hauptkurs)
	Kurt Redel (Zusatzkurs)
Klavier	Georg Kuhlmann (auch Zusatzkurs Kammermusik)
Gesang	Elisabeth Delseit
	Henny Wolff (Zusatzkurs)
Violine	Günter Kehr
Opernregie	Bruno Heyn
	Walter Jockisch
Musikkritik	Fred Hamel

### Gemeinsame Veranstaltungen und Vorträge:

Den zweiten Teil dieser Übersicht bilden die Veranstaltungen der „Internationalen zeitgenössischen Musiktage“ (22.9.-29.9.), die zum Abschluß der Ferienkurse von der Stadt Darmstadt in Verbindung mit dem Landestheater Darmstadt, der „Neuen Darmstädter Sezession“ und dem Süddeutschen Rundfunk, Radio Frankfurt, durchgeführt wurden.

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 25.8.</b> Kst., 11.00	<b>Erste Schloßhof-Serenade</b> ☞ Ansprache: Bürgermeister Julius Reiber Conrad Beck      Serenade für Flöte, Klarinette und Streichorchester (1935) Wolfgang Fortner      Konzert für Streichorchester (1933)	Streichorchester des Landes- theaters Darmstadt, Ltg.: Carl Mathieu Lange Solisten: Kurt Redel (Fl.), Michael Mayer (Klar.)
Kst., 16.00	<b>Erstes Schloß-Konzert mit neuer Kammermusik</b> ☞ Ansprachen: Kultusminister F. Schramm, Oberbürger- meister Ludwig Metzger Paul Hindemith      Sonate für Klavier vierhändig (1938)	Lehrkräfte der Ferienkurse: Heinz Schröter, Georg Kuhl- mann (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Hermann Heiß Sonate für Flöte und Klavier (1944-45) Heinz Schröter <i>Altdeutsches Liederspiel</i> , II. Teil, op. 4 Nr. 4-6 (1936-37) Wolfgang Fortner Sonatina für Klavier (1934) Igor Strawinsky Duo concertant für Violine und Klavier (1931-32)	Kurt Redel (Fl.), Hermann Heiß (Kl.) Elisabeth Delseit (Sopr.), Heinz Schröter (Kl.) Georg Kuhlmann (Kl.) Günter Kehr (Vl.), Heinz Schr- ter (Kl.)
<b>Mo., 26.8.</b> Kst., 16.00	📖 Komponisten-Selbstporträts I: Helmut Degen	
Kst., 19.00	📖 Einführung zum Klavierabend Georg Kuhlmann	
<b>Di., 27.8.</b> Kst., 16.00	📖 Georg Kuhlmann: Einführung in die zeitgenössische Klaviermusik I	
TH, 19.30	📖 Vortragsreihe: Die zeitgenössische Musik Europas und Amerikas I Karl H. Wörner: Das zeitgenössische Musikschaffen der Sowjetunion	
<b>Mi., 28.8.</b> Kst., 16.00	📖 Hermann Heiß: Einführung in die Zwölftonmusik I	
Kst., 19.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) I	
<b>Do., 29.8.</b> Kst., 16.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) II	
Kst., 19.00	<b>Erstes Studiokonzert</b> Hans Ulrich Engelmann <i>Spielmusik</i> für Streichtrio (1945; UA) sowie Werke von Harald Genzmer, Otto Leonhardt und Hans Gressert	Teilnehmer der Ferienkurse
<b>Fr., 30.8.</b> Kst., 16.00	📖 Komponisten-Selbstporträts II: Hans Friedrich Micheelsen (mit Aufführung eines Streich- trios)	
Pks., 19.30	<b>Klavierabend Georg Kuhlmann</b> Gerhard Frommel <i>Caprichos</i> , Sechs Klavierstücke op. 14 (1939) Kurt Hessenberg Sonatine für Klavier op. 17 (1937) Béla Bartk <i>Zwei rumänische Tänze</i> op. 8a (1909-10) Igor Strawinsky Sérénade en la (1925) Paul Hindemith 3. Sonate in B (1936)	Georg Kuhlmann (Kl.)
<b>Sa., 31.8.</b> 8.30	Studienfahrt zu Radio Frankfurt	
Kst., 19.00	📖 Max Fritzsche: Modernes Bühnenbild	
<b>So., 1.9.</b> EM, 11.30	<b>Serenade mit zeitgenössischer Orchestermusik</b> Conrad Beck Serenade für Flöte, Klarinette und Streichorchester (1935) Helmut Degen Kleines Konzert für Bratsche und kleines Orchester (1944; UA) Wolfgang Fortner Konzert für Streichorchester (1933)	Kammerorchester des Landes- theaters Darmstadt, Ltg.: Carl Mathieu Lange Solisten: Kurt Redel (Fl.), Michael Mayer (Klar.), Rudolf Sprenger (Va.)
Kst., 16.00 und 19.00	<b>Zweites Schloß-Konzert: Neue Kammermusik</b> Paul Hindemith 2. Sonate in G für Klavier (1936)	Georg Kuhlmann (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Sonate für Flöte und Klavier (1936) Sonate für Horn und Klavier (1939) Sonate in C für Violine und Klavier (1939)	Kurt Redel (Fl.), Hermann Heiß (Kl.) Fritz Straub (Hr.), Georg Kuhl- mann (Kl.) Günter Kehr (Vl.), Georg Kuhlmann (Kl.)
<b>Mo., 2.9.</b> Kst., 16.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) III	
Kst., 19.00	📖 Hans-Joachim von Braunmühl: Technik und Musikpflege	
<b>Di., 3.9.</b> Kst., 16.00	📖 Hermann Heiß: Einführung in die Zwölftonmusik II	
Kst., 19.30	📖 Vortragsreihe: Die zeitgenössische Musik Europas und Amerikas II Fred Hamel: Musikland England	
<b>Mi., 4.9.</b> Kst., 16.00	📖 Georg Kuhlmann: Einführung in die zeitgenössische Klaviermusik II	
Kst., 19.00	📖 Karl H. Wörner: Zwölftonmusik in den USA	
<b>Do., 5.9.</b> Kst., 16.00	📖 Hans Mayer: Die literarischen Wurzeln der modernen Musik	
Kst., 19.00	<b>Zweites Studiokonzert</b> Vokalwerke von Lauri Ikonen, Gerhard Frommel und Ottmar Gerster; außerdem Instrumentalstücke von Harald Genzmer und Hugo Distler	Teilnehmer der Ferienkurse, unter anderem Studierende der Gesangsklasse Delseit
<b>Fr., 6.9.</b> Kst., 16.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) IV	
TH, 19.30	📖 Reinhard Lehmann: Theaterprobleme der Gegenwart	
<b>Sa., 7.9.</b> Kst., 19.00	📖 Fred Hamel: Zeitgenössische Kirchenmusik	
<b>So., 8.9.</b> Kst., 16.00	<b>Drittes Schloß-Konzert: Neue Kammermusik - Rhein-Mainische Komponisten</b> Hugo Puetter      Sonate in E für Klavier (1937) Rudi Stephan <i>Ich will dir singen ein Hohelied</i> , Sechs Gedichte von Gerda von Robertus (1913-14) Hermann Heiß <i>Komposition E-Fis-D</i> , Suite für Klavier (1925-26) Kurt Hessenberg      13 Lieder nach Texten aus <i>Des Knaben Wunderhorn</i> op. 15 (1936-37), daraus vier Lieder	Georg Kuhlmann (Kl.) Elisabeth Delseit (Sopr.), Her- mann Heiß (Kl.)  Hermann Heiß (Kl.)  Elisabeth Delseit (Sopr.), Georg Kuhlmann (Kl.)
<b>Mo., 9.9.</b> Kst., 16.00	📖 Georg Kuhlmann: Einführung in die zeitgenössische Klaviermusik III	
<b>Di., 10.9.</b> Kst., 16.00	📖 Friedrich Noack: Einführung in die zeitgenössische Chormusik	
TH, 19.30	📖 Vortragsreihe: Die zeitgenössische Musik Europas und Amerikas III Heinrich Strobel: Die zeitgenössische Musik Frankreichs	
<b>Mi., 11.9.</b>	📖 Komponisten-Selbstporträts III: Hugo Herrmann	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
Kst., 16.00		
Kst., 19.00	📖 Komponisten-Selbstporträts IV: Ottmar Gerster	
<b>Do., 12.9.</b> Kst., 16.00	📖 Hermann Dollinger: Gestaltungsfragen des heutigen Theaters	
Kst., 19.00	<b>Drittes Studiokonzert</b> ?	Teilnehmer der Ferienkurse
<b>Fr., 13.9.</b> Kst., 19.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) V	
<b>Sa., 14.9.</b> Kst., 16.00	<b>Sonderveranstaltung: Neue Chormusik</b> Armin Knab <i>Nun ruhen alle Wälder</i> , aus 16 Choräle für dreistimmigen gemischten Chor (1933) Ernst Pepping <i>Die güldene Sonne (Morgen)</i> für drei gemischte Stimmen aus <i>Spandauer Chorbuch XVIII</i> Karl Marx <i>Wie schön blüht uns der Maien</i> aus <i>Geselliges Chorbuch I</i> Hans Friedrich Micheelsen <i>Viel Freuden mit sich bringet</i> aus der <i>Sommerkantate</i> (1934-35), Version für gemischten Chor a cappella Karl Marx Drei Sätze aus dem Divertimento für Flöte, Violine, Viola, Violoncello und Klavier op. 21a (1943) Hugo Distler <i>Wanderlied, Sehnsucht, Ein Stündlein wohl vor Tag, Suschens Vogel</i> aus dem <i>Mörrike-Chorliederbuch</i> op. 19 (1939), 1. Teil Karl Marx <i>Drei Liebeslieder</i> für Sopran und Streichquartett op. 42a (1940) Christian Lahusen Vier Chorlieder nach Eichendorff aus <i>Heimkehr im Abend</i> (1939)	Darmstädter Singkreis, Ltg.: Heiner Lautenschläger Küntzel-Quartett (Darmstadt): Erika Küntzel (1. Vl.), Peter Küntzel (2. Vl.), Adolf Küntzel (Va.), Gottfried Küntzel (Vc.); Wilhelm Schwegler (Fl.), Ursula Bernbeck (Kl.)
Kst., 19.00	📖 Hermann Reutter: Kunstlied und Oper (unter Mitwirkung von Henny Wolff)	
<b>So., 15.9.</b> Kst., 11.00	<b>Zweite Schloßhof-Serenade: Zeitgenössische Chormusik</b> Hugo Distler Vier Chöre (die gleichen wie am 14.9.) aus dem <i>Mörrike-Chorliederbuch</i> op. 19 (1939) Armin Knab Fünf gemischte Chöre Christian Lahusen <i>Laß nur die Wetter wogen</i> aus <i>Heimkehr im Abend</i> (1939) Gerhard Schwarz <i>An die Freunde, Chor-Quodlibet</i> (ca. 1935) aus <i>Geselliges Chorbuch II</i> Karl Marx <i>Wie schön blüht uns der Maien</i> aus <i>Geselliges Chorbuch I</i> Hans Friedrich Micheelsen <i>Viel Freuden mit sich</i>	Darmstädter Singkreis, Ltg.: Heiner Lautenschläger; Madrigal-Vereinigung der Hessischen Landesmusikschule Darmstadt, Ltg.: Friedrich Noack

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<i>bringet</i> aus der <i>Sommerkantate</i> (1934-35), Version für gemischten Chor a cappella	
Kst., 16.00	<b>Viertes Schloß-Konzert: Internationale neue Klaviermusik</b> Franz Flößner Suite für zwei Klaviere (1946) Bohuslav Martinu <i>Les ritournelles</i> , Six pièces pour piano (1932), Intermezzi Nr. 1 und 2 Nikolai Lopatnikoff Variationen für Klavier op. 22 (1933) Roy Harris Suite für Klavier in drei Sätzen (1939-ca. 1943; EE) Jean Françaix <i>Cinq portraits de jeunes filles</i> pour piano (1936), Nr. 2, <i>La tendre</i> Jean Françaix Scherzo pour piano (1932) Darius Milhaud <i>Scaramouche</i> , Version für zwei Klaviere op. 165 b (1937)	Franz und Gerda Flößner (Kl.) Franz Flößner Gerda Flößner Franz Flößner Gerda Flößner Franz und Gerda Flößner
Mo., 16.9. Pks., 19.30	<b>Kompositionsabend Paul Ottenheimer</b> Veranstaltung der „Neuen Darmstädter Sezession“ Paul Ottenheimer <i>Eine Frau singt</i> , Drei Lieder für eine Altstimme (UA) Vier Balladen für Sopran Sieben ganz kleine Lieder für Sopran (UA) Fünf Gesänge für Bariton (UA)	Martha Kuhn-Liebel (Alt), Paul Ottenheimer (Kl.) Susi Ottenheimer (Sopr.) Annemarie Ottenheimer (Sopr.) Gustaf Grefe (Bar.)
Di., 17.9. Kst., 16.00	📖 Georg Kuhlmann: Einführung in die zeitgenössische Klaviermusik IV	
Kst., 19.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) VI	
Mi., 18.9. Kst., 16.00	📖 Hermann Heiß: Einführung in die Zwölftonmusik III	
Kst., 19.00	📖 Fred Hamel: Einführung in die zeitgenössische Orchestermusik (mit Schallplatten) VII	
Do., 19.9. Kst., 19.00	<b>Viertes Studiokonzert</b> ?	Teilnehmer der Ferienkurse
Fr., 20.9. Kst., 16.00	📖 Komponisten-Selbstporträts V: Erich Sehlbach	
Kst., 19.00	📖 Vortragsreihe: Die zeitgenössische Musik Europas und Amerikas IV Holger E. Hagen: Die zeitgenössische Musik Amerikas	
Sa., 21.9. Kst., 16.00	<b>Studioaufführung</b> Paul Hindemith <i>Lehrstück</i> , Text von Bertolt Brecht (1929)	Teilnehmer der Ferienkurse, Ltg.: Hans Werner Henze; Einstudierung: Wolfgang Fortner
So., 22.9. TH, 11.00	<b>Beginn der Internationalen zeitgenössischen Musik-tage, zugleich Eröffnung der Herbstausstellung der Neuen Darmstädter Sezession: Zeitgenössische deutsche Kunst</b> 📖 Ansprache: Bürgermeister Julius Reiber	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Paul Höffer      Streichtrio ( <i>Lyrische Suite</i> ) op. 48 (1942; UA) Erich Sehlbach      Streichsextett op. 50 (1946; UA)	Horn-Quartett, Darmstadt  Liselotte Horn, Günther Wallberg (Vl.), Willy Horn, Otto-Erich Wichmann (Va.), Hugo André, Alfred Möbes (Vc.)
RF, 17.00	<b>Sinfoniekonzert</b> Jean Rivier      Symphonie Nr. 2 in C für Streichorchester (1937) Jacques Ibert      Konzert für Flöte und Orchester (1934) Willy Burkhard      Symphonie in einem Satz op. 73 (1944; DE)	Großes Orchester von Radio Frankfurt, Ltg.: Rudolf Albert Solist: Kurt Redel (Fl.)
<b>Mo., 23.9.</b> Kst., 10.30	📖 Erstes Fachgespräch: Komposition Hermann Reutter - Hermann Heiß	
Kst., 15.30	<b>Studiokonzert</b> Paul Hindemith <i>Meditation</i> für Violine und Klavier Igor Strawinsky <i>Pastorale</i> , Version für Violine und Klavier (1907/33) Hans Ulrich Engelmann      Divertimento für Streichorchester (1946; UA)	Teilnehmer der Ferienkurse: Eleanor Day (Vc.), Liselotte Heckler (Vl.), Liselotte Horn (Vl.), Carmen Jorga (Kl.), Gertrud Neumüller-Dapper (Kl.), Grete Rupprecht (Ges.), Eva Schmidt (Vl.), Gabriele Zimmermann (Kl.), Peter Ameln (Vl.), Hans Ulrich Engelmann (Kl. u. Ltg. des Divertimentos), Horst Hedler, Willy Horn (Va.), Reinhard Linz (Kl.), Michael Mayer (Klar.), Emil Platen, Wilhelm Schwegler (Fl.), Günther Wollziefer (Vl.)
Mgs., 19.00	<b>Liederabend</b> Gustav Mahler <i>Lieder eines fahrenden Gesellen</i> (1883-85) Ernst Krenek      Vier Lieder aus dem <i>Reisetagebuch aus den österreichischen Alpen</i> op. 62 (1929) Hermann Reutter      Solokantate nach Worten des Matthias Claudius für Gesang, Bratsche und Klavier op. 45 Hermann Reutter      Drei Lieder nach Gedichten von Matthias Claudius op. 60 Hermann Reutter <i>Fünf antike Oden</i> nach Gedichten der Sappho für Frauenstimme, Bratsche und Klavier op. 57	Henny Wolff (Sopr.), Hermann Reutter (Kl.), Willy Horn (Va.)
Kst., 22.15	<b>Studiokonzert für neue Musik</b> (Direktempfang Süddeutscher Rundfunk, Radio Frankfurt) Karl Hans Wunder      3. Sonate ( <i>Kranichsteiner Sonate</i> )	Karl Hans Wunder (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Wolfgang Fortner für Klavier (1946; UA) Vier Gesänge nach Worten von Hölderlin (1933) Harald Genzmer 1. Sonate für Flöte und Klavier (1939-40)	André Alexander (Ges.), Reinhard Linz (Kl.) Gabriele Zimmermann (Fl.), Reinhard Linz (Kl.)
<b>Di., 24.9.</b> Kst., 10.30	📖 Zweites Fachgespräch: Musikwissenschaft Wilibald Gurlitt - Fred Hamel	
Pks., 19.00	<b>Zeitgenössische deutsche Kammermusik</b> Helmut Degen 2. Klaviersonate in E (1945; UA) Hermann Heiß <i>Sieben Galgenlieder</i> auf Texte von Christian Morgenstern für Koloratursopran und Flöte (1946; UA) Günter Raphael 1. Sonate für Flöte solo op. 46 Nr. 7 (1944; UA) Heinrich Kaminski <i>Drei geistliche Lieder</i> für Singstimme, Violine und Klarinette (1923) Günter Bialas Trio für Flöte, Viola und Violoncello (1945-46; UA)	Georg Kuhlmann (Kl.) Ursula Heiß (Sopr.), Kurt Redel (Fl.) Kurt Redel (Fl.) Elisabeth Delseit (Sopr.), Liselotte Horn (Vl.), Michael Mayer (Klar.) Kurt Redel (Fl.), Willy Horn (Va.), Eleanor Day (Vc.)
<b>Mi., 25.9.</b> Kst., 10.30	📖 Drittes Fachgespräch: Musikalisches Theater Carl Mathieu Lange - Bruno Heyn - Max Fritzsche	
Kst., ?	Wolfgang Fortner 1. Streichquartett (1930)	Freund-Quartett (München): Carl Freund (1. Vl.), Heinrich Ziehe (2. Vl.), Georg Schmid (Va.), Walter Reichardt (Vc.)
Kst., 18.00	<b>Studioaufführung</b> Paul Hindemith <i>Lehrstück</i> , Text von Bertolt Brecht (1929) 📖 Diskussion unter besonderer Beteiligung Wolfgang Fortners	Teilnehmer der Ferienkurse, Ltg.: Hans Werner Henze; Einstudierung: Wolfgang Fortner
<b>Do., 26.9.</b> Kst., 10.30	📖 Viertes Fachgespräch: Konzertwesen Georg Kuhlmann - Fritz Straub	
Og., 19.00	<b>Städtisches Kammerkonzert</b> Maurice Ravel Quatuor pour deux violons, alto et violoncelle (1902-03) Gian Francesco Malipiero <i>Cantàri alla madrigalesca</i> per quartetto d'archi (1931) Paul Hindemith Streichquartett in Es (1943; DE)	Freund-Quartett
<b>Fr., 27.9.</b> Kst., 10.30	📖 Fünftes Fachgespräch: Musikerziehung Friedrich Noack	
Kst., 15.30	<b>Studiokonzert</b> Paul Hindemith <i>Die junge Magd</i> , Sechs Gedichte von Georg Trakl für eine Altstimme mit Flöte, Klarinette und Streichquartett op. 23 Nr. 2 (1922) sowie Werke von Claude Debussy, Harald Genzmer, Ottmar Schoeck und Igor Strawinsky	Teilnehmer der Ferienkurse: Leonore Balla (Vl.), Heilke Bultmann, Else Jaenisch, Carmen Jorga (Kl.), Gabriele Zimmermann (Fl.), Peter Ameln (Vl.), Reinhard Linz (Kl.) u.a.

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
Og., 19.00	<b>Kammerorchesterkonzert</b> Bohuslav Martinu Serenade für Kammerorchester (1930) Hans Werner Henze <i>Kranichsteiner Kammerkonzert</i> für Flöte, Klavier und Streicher (1946; UA) Paul Hindemith Vier Lieder aus <i>Das Marienleben</i> op. 27, Fassung für Sopran und Orchester (1922-23/1936-37) Jean Rivier Symphonie Nr. 2 in C für Streichorchester (1937)	Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Fritz Straub Solisten: Elisabeth Delseit (Sopr.), Kurt Redel (Fl.), Georg Kuhlmann (Kl.)
<b>Sa., 28.9.</b> Kst., 10.30	📖 Sechstes Fachgespräch: Musikkritik Fred Hamel, unter Mitwirkung von Karl Holl und Heinrich Strobel	
Kst., 15.30	Paul Hindemith <i>Ludus tonalis</i> (1942)	Emma Lübbecke-Job (Kl.)
Og., 19.00	Carl Orff <i>Die Kluge</i> (1940-42; Premiere des Landestheaters Darmstadt)	Carl Mathieu Lange (mus. Ltg.), Bruno Heyn (Insz.), Max Fritzsche (Bühnenbild); Hella Rosenthal (Des Bauern Tochter), Mark André Hugues (Der König) u.a.; Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>So., 29.9.</b> Og., 11.00	<b>Festakt: Verleihung des Georg-Büchner-Preises der Stadt Darmstadt</b> (an Fritz Usinger) 📖 Ansprache: Bürgermeister Julius Reiber Hermann Reutter Drei Gesänge nach Gedichten von Friedrich Hölderlin op. 56 Drei Lieder nach Gedichten von Friedrich Hölderlin op. 67 (UA)	Henny Wolff (Ges.), Hermann Reutter (Kl.)
Kst., 15.30	<b>Studiokonzert: Kranichsteiner Kompositionsstudio</b> Hermann Heiß Trio für Violine, Bratsche und Violoncello (1930) Hans Werner Henze 1. Sonate für Bratsche und Klavier (1946; UA) Wolfgang Fortner Vier Gesänge nach Worten von Hölderlin für tiefe Stimme und Klavierbegleitung (1933) Karl Hans Wunder 3. Sonate ( <i>Kranichsteiner Sonate</i> ) für Klavier (1946) Hans Ulrich Engelmann <i>Spielmusik</i> für Streichtrio (1945)	Liselotte Horn (Vl.), Willy Horn (Va.), Eleanor Day (Vc.) Willy Horn (Va.), Hans Werner Henze (Kl.) André Alexander (Ges.), Hermann Heiß (Kl.) Karl Hans Wunder (Kl.) Liselotte Horn (Vl.), Willy Horn (Va.), Eleanor Day (Vc.)
Og., 19.00	<b>Festaufführung des Landestheaters Darmstadt</b> Friedrich Schiller <i>Maria Stuart</i>	

## [2.] Ferienkurse für internationale neue Musik, 12.7.-27.7. 1947

### Kurse:

Dirigieren	Hermann Scherchen (Meisterkursus 21.-27.7.) Carl Mathieu Lange (Oper) Bruno Stürmer (Chor)
Komposition	Wolfgang Fortner Hermann Heiß
Musikkritik	Heinrich Strobel Hans Heinz Stuckenschmidt
Kammermusik	Hermann Heiß Günter Kehr Kurt Redel Bruno Stürmer
Klavier	Udo Dammert Helmut Roloff
Violine	Günter Kehr
Gesang	Günther Baum Margot Hinnenberg-Lefèbre
Opernregie	Walter Jockisch Bruno Heyn
Bühnenbild	Max Fritzsche

### Rahmen-Veranstaltungen:

Die „Schloßkonzerte mit neuer Kammermusik“ waren Ferienkurs-Teilnehmern und geladenen Gästen vorbehalten. Zum Abschluß der Kurse fanden, wie schon im Vorjahr, die vom Landestheater Darmstadt veranstalteten „Internationalen zeitgenössischen Musiktage“ statt (20.-27.7.).

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
Sa., 12.7. M, 17.00	<b>Serenade mit zeitgenössischer Kammermusik</b> Maurice Ravel      Sonate für Violine und Violoncello (1920-22)	Mitglieder des Darmstädter Kammertrios und der Darm-

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Hermann Heiß Zwölf Inventionen für Violine und Violoncello (1947; UA)</p> <p>Igor Markevitch Serenade für Violine, Klarinette und Fagott (1930)</p> <p>Igor Strawinsky <i>Pastorale</i>, Version für Violine, Oboe, Englisch Horn, Klarinette und Fagott (1907/33)</p>	städter Bläservereinigung: Fritz Müller-Gündner (Vl.), Eleanor Day (Vc.), Friedrich Fortmann (Ob.), Adam Lang (Ehr.), Michael Mayer (Klar.), Max Reuß (Fg.)
<b>So., 13.7.</b> TH, 11.00	📖 Heinz Arnold: Die Oper als moralische Anstalt	
Kst., 16.00	<p><b>Erstes Schloßkonzert mit neuer Kammermusik</b></p> <p>📖 Begrüßung: Oberbürgermeister Ludwig Metzger</p> <p>📖 Eröffnung: Kultusminister Erwin Stein</p> <p>Wilhelm Maler Sonate in B für Klavier</p> <p>Hermann Heiß <i>Lieder der Liebe</i>, Liederheft für eine Frauenstimme mit Klavierstütze (1947; UA)</p> <p>Bruno Stürmer 2. Sonate für Violine und Klavier (1946; UA)</p> <p>Boris Blacher Trois pièces für Klavier (1943)</p> <p>Wolfgang Fortner Vier Gesänge nach Worten von Friedrich Hölderlin für tiefe Stimme und Klavier (1932)</p>	<p>Udo Dammert (Kl.)</p> <p>Ursula Heiß (Sopr.), Hermann Heiß (Kl.)</p> <p>Ursula Stürmer (Vl.), Bruno Stürmer (Kl.)</p> <p>Helmut Roloff (Kl.)</p> <p>Günther Baum (Ges.), Wolfgang Fortner (Kl.)</p>
<b>Di., 15.7.</b> TH, 20.00	📖 Reihe „Führende Meister der neuen Musik“ Hans Mayer: Die Welt Alban Bergs	
<b>Do., 17.7.</b> TH, 20.00	<p>📖 Reihe „Führende Meister der neuen Musik“</p> <p>Hans Heinz Stuckenschmidt: Arnold Schoenberg</p> <p>Arnold Schoenberg 15 Gedichte aus <i>Das Buch der hängenden Gärten</i> von Stefan George op. 15 (1908-09)</p>	Margot Hinnenberg-Lefèbre (Sopr.), Helmut Roloff (Kl.)
<b>Sa., 19.7.</b> TH, 20.00	📖 Reihe „Führende Meister der neuen Musik“ Karl Holl: In memoriam Béla Bartók, Alfredo Casella und Manuel de Falla	
<b>So., 20.7.</b> TH, 11.00	<p><b>Festakt zur Eröffnung der Internationalen zeitgenössischen Musiktage</b> und Verleihung des Georg-Büchner-Preises der Stadt Darmstadt (an Hans Schiebelhuth, rückwirkend für 1945, und an Anna Seghers)</p> <p>📖 Ansprachen</p> <p>Paul Hindemith 2. Sonate in G für Klavier (1936)</p> <p>Hermann Heiß Sonate für Violine und Klavier (<i>Holzsonate</i>, 1947)</p>	<p>Helmut Roloff (Kl.)</p> <p>Fritz Müller-Gündner (Vl.), Hermann Heiß (Kl.)</p>
Kst., 16.00	<p><b>Zweites Schloßkonzert: Kammermusikalische Gedenkstunde für Béla Bartók, Alfredo Casella und Manuel de Falla</b></p> <p>Manuel de Falla <i>Fantasia baetica</i> (1919)</p> <p>Alfredo Casella <i>11 pezzi infantili</i> per pianoforte op. 35 (1920)</p> <p>Béla Bartók Zwei rumänische Tänze für Klavier op. 8 a (1909-10)</p> <p>Béla Bartók <i>Contrasts</i> für Violine, Klarinette</p>	<p>Helmut Roloff (Kl.)</p> <p>Günther Kehr (Vl.), Herbert</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	und Klavier (1938)	Jaschke (Klar.), Udo Dammert (Kl.)
Og., 19.30	Carl Orff <i>Der Mond</i> (1937-38; UA der Neufassung)	Carl Mathieu Lange (mus. Ltg.), Walter Jockisch (Insz.), Heinrich Trapp (Choreographie); Wilhelm Krings (Erzähler), Alfred Krohn, Heiner Horn, Horst Ebersbach, Geo Stern (vier Burschen), Josef Lindlar (Bauer) u.a.; Chor, Ballett und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Mo., 21.7.</b> Og., 20.00	<b>Erstes Kammerkonzert</b> Boris Papandopulo <i>Concertino in modo antico</i> für Klavier, 2 Violinen und Violoncello Dmitrij Schostakowitsch 2. Sonate für Klavier op. 61 (1942) Arnold Schoenberg 2. Streichquartett fis-Moll op. 10 (1907-08) Darius Milhaud Suite de concert de <i>La création du monde</i> für Klavier und Streichquartett op. 81 b (1926)	Margot Hinnenberg-Lefèbre (Sopr.), Udo Dammert (Kl.), Lenzewski-Quartett: Gustav Lenzewski (1. Vl.), Heinrich Gaubatz (2. Vl.), Elisabeth Kramer-Büche (Va.), Alexander Molzahn (Vc.)
<b>Di., 22.7.</b> Og., 19.30	<b>Sinfoniekonzert</b> Béla Bartók 2. Konzert für Violine und Orchester (1937-38) Igor Strawinsky <i>Jeu de cartes</i> , Ballet en trois donnes (1935-36)	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Carl Mathieu Lange Solist: Günter Kehr (Vl.)
<b>Mi., 23.7.</b> Og., 19.30	<b>Tanzabend (Westdeutsche Erstaufführungen)</b> Franz Willms <i>Stunde der Fische</i> (1942) Paul Hindemith <i>Nobilissima visione</i> , Tanzlegende in sechs Bildern (1938)	Oswald Buchholz (mus. Ltg.), Heinrich Trapp (Choreographie), Max Fritzsche (Bühnenbild); Christel Wiß, Aline Federlin, Charlotte Raab (Lieder-Sängerin), Heinrich Trapp, Walter Horn u.a.; Eleven und Bewegungschor, Landestheater-Orchester Darmstadt
Og., 22.00	📖 Hermann Scherchen: Das Formproblem der modernen Musik in der <i>Geschichte vom Soldaten</i>	
<b>Do., 24.7.</b> Og., 19.30	Boris Blacher <i>Die Flut</i> , Kammeroper in einem Akt von Heinz von Cramer op. 24 (1946)  Igor Strawinsky <i>Histoire du soldat</i> , gelesen, gespielt und getanzt in zwei Teilen, Text von C.-F. Ramuz (1918 / rev.	Bruno Heyn (Insz.), Max Fritzsche (Ausstattung); Alfred Krohn (Fischer), Carla Henius (Mädchen), Georg Stern (alter Bankier), Jakob Haller (junger Mann) Walter Jockisch (Insz.), Max Fritzsche (Ausstattung); Joachim Ernst (Vorleser), Werner

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	1919-20)	Dahms (Soldat), Eugen Vogt (Teufel, gesprochen), Heinrich Trapp (Teufel, getanzt), Gisela Engel (Prinzessin); Mitglieder des Landestheater-Orchesters, Carl Mathieu Lange (mus. Ltg.)
Og., 22.00	📖 Hermann Scherchen: Die Kunst der musikalischen Reihentechnik bei Beethoven (3., 5. und 9. Symphonie)	
<b>Fr., 25.7.</b> Kst., 17.00	<b>Junge Solisten der Darmstädter Ferienkurse</b> (Direktempfang Süddeutscher Rundfunk, Radio Frankfurt) Claude Debussy <i>Children's Corner</i> (1906-08) Peter Koch Fünf Kanons für Klavier (1947) Paul Hindemith Duett aus <i>Zwei kanonische Duette</i> für zwei Violinen (1929) Béla Bartók Zwei ungarische Volksweisen Karl Hans Wunder 2. Sonatine in A für Klavier (1947) Ottmar Gerster Vier Lieder für Alt und Bratsche (1923)	Signe Förtsch (Kl.) Ilse Kittler (Kl.) Eva Schmidt, Helmut Höver (Vl.) Franz Josef Maier (Vl.), Gertrud Neumüller-Dapper (Kl.) Karl Hans Wunder (Kl.) Margarete Rupprecht (Alt), Waldemar Bock (Va.)
Og., 20.00	<b>Zweites Kammerkonzert</b> Rudolf Wagner-Régeny <i>Spinettmusik</i> (1934) Alfred von Beckerath Sonatine für Flöte solo (1947; UA) Bruno Stürmer 2. Sonate für Flöte und Klavier (1947; UA) Heinrich Sutermeister Konzertstück (Divertimento) für Violine und Klavier (1937; DE) Wolfgang Fortner Shakespeare-Songs für mittlere Stimme mit Klavierbegleitung (1946; UA)	Helmut Roloff (Kl.) Kurt Redel (Fl.) Kurt Redel (Fl.), Udo Dammert (Kl.) Günter Kehr (Vl.), Udo Dammert (Kl.) Günther Baum (Ges.), Helmut Roloff (Kl.)
Og., 22.00	📖 Hermann Scherchen: Bemerkungen zum musikalischen Ausdruck anhand der <i>Kunst der Fuge</i> von Bach	
? ?	Johann Sebastian Bach <i>Die Kunst der Fuge</i> (1749-50), bearbeitet für Kammerorchester von Roger Vuataz (1936-37)	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen
<b>Sa., 26.7.</b> M, 17.00	<b>Serenade mit zeitgenössischer Kammermusik</b> Marcel Tournier Sonatine für Harfe Claude Debussy Sonate für Flöte, Viola und Harfe (1915) Paul Hindemith Sonate für Harfe (1939) Arthur Honegger <i>Danse de la chèvre</i> für Flöte solo (1919) Joseph Lauber Vier mittelalterliche Tänze für Flöte und Harfe	Rose Stein (Hf.), Kurt Redel (Fl.), Willy Horn (Va.)
Og., 19.30	<b>Tanzabend - Gastspiel Kurt Paudler</b> <i>Wandlungen</i> , Tanz-Zyklus von Monika Zeltner und Kurt Paudler zu Klaviermusik von Aleida Montiju, Paul Hindemith und Kurt Hessenberg; Kostüme: Barbara Ries	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
Og., 22.00	☞ Hermann Scherchen: Einführung in die Werke im Programm des Festkonzerts am 27.7.	
So., 27.7. TH, 11.00	☞ Reihe „Führende Meister der neuen Musik“ Heinrich Strobel: Igor Strawinsky	
Kst., 16.00	<b>Drittes Schloßkonzert - Neue Kammermusik</b> Karl Hans Wunder Allegro für Klavier (UA) Hans Ulrich Engelmann Sonate für Violine und Klavier (1947; UA) Wolfgang Teuscher Sonatine für Klavier (UA) Werner Haentjes <i>Kleine Abendmusik</i> für Flöte, Violine und Bratsche (UA) Günther Demmel <i>Spielstück</i> für Klavier (UA) Hans Werner Henze Sonatine für Flöte und Klavier (1947; UA)	Karl Hans Wunder (Kl.) Gerhard Seitz (Vl.), Paula Baer (Kl.) Wolfgang Teuscher (Kl.) Rolf Ermeler (Fl.), Eva Schmidt (Vl.), Waldemar Bock (Va.) Grete Demmel (Kl.) Kurt Redel (Fl.), Helmut Roloff (Kl.)
Og., 20.00	<b>Festkonzert</b> Rolf Liebermann <i>Furioso</i> für Orchester (1948; UA) Wolfgang Fortner Konzert für Violine und großes Kammerorchester (1946) Hans Werner Henze 1. Sinfonie, 2. Satz (1947; UA) Karl Amadeus Hartmann <i>China kämpft</i> , Symphonische Ouvertüre (1942; UA)	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Solist: Gerhard Taschner (Vl.)

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

### [3.] Internationale Ferienkurse für neue Musik, 17.7.-1.8. 1948

#### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner Hermann Heiß René Leibowitz
Angewandte Musik (unter besonderer Berücksichtigung der Radioprobleme)	Rolf Liebermann
Liedgestaltung und Liedbegleitung	Hermann Reutter
Gesang	Wally Kirsamer Günther Baum
Klavier	Helmut Roloff Peter Stadlen
Violine	Günter Kehr
Viola	Rudolf Nel
Violoncello	Maurits Frank
Flöte	Kurt Redel
Musikkritik	Fred Hamel

#### Allgemeines Programm / Internationale zeitgenössische Musiktage:

Die „Internationalen zeitgenössischen Musiktage“ (25.7.-1.8.) wurden von der Stadt Darmstadt in Verbindung mit dem Südwestfunk Baden-Baden veranstaltet.

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Sa., 17.7.</b> Og., 19.00	Wolfgang Amadeus Mozart <i>Così fan tutte</i> , Komische Oper in zwei Akten (1789-90)	Carl Mathieu Lange (mus. Ltg.), Bruno Heyn (Insz.), Max Fritzsche (Bühnenbild); Martha Geister (Fiordiligi), Lotte Leonhardt (Dorabella), Theodor Maaß (Guglielmo), Wilhelm Krings (Fernando) u.a.; Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>So., 18.7.</b> Og., 11.00	<b>Kammerorchesterkonzert</b> Boris Blacher      Konzert für Streichorchester op. 20 (1940)	Kammerorchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Carl

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Karl Amadeus Hartmann Concerto funebre für Violine und Streichorchester (1939; DE) Igor Strawinsky Concerto en ré pour orchestre à cordes (1946)	Mathieu Lange Solist: Günter Kehr (Vl.)
Kst., 16.00	<b>Schloßkonzert I</b> 📖 Begrüßung: Oberbürgermeister Ludwig Metzger Sergej Prokofjew Toccata für Klavier op. 11 (1912) Paul Hindemith Sonate für Bratsche allein op. 25 Nr. 1 (1922) Fidelio F. Finke Sonate für Flöte und Klavier (1927) Boris Blacher <i>Fünf Sinnsprüche Omars des Zelt- machers</i> op. 3 (1931) Boris Blacher <i>Drei Psalmen</i> für Bariton und Klavier (1943)	Helmut Roloff (Kl.) Rudolf Nel (Va.) Kurt Redel (Fl.), Hermann Heiß (Kl.) Günther Baum (Bar.), Hermann Reutter (Kl.)
TH, 19.30	📖 Hans Mayer: Kulturkrise und neue Musik	
Di., 20.7. TH, 19.30	📖 Fred Hamel: Musik und Mode	
Mi., 21.7. M, 19.30	<b>Serenade</b> Quincy Porter Third String Quartet (1930) Zoltán Kodály Serenade für zwei Violinen und Viola op. 12 (1919-20) Walter Piston Quintet for Flute and String Quar- tet (1942)	Darmstädter Streichquartett: Liselotte Horn (1. Vl.), Ernst Opfermann (2. Vl.), Willy Horn (Va.), Wolfgang Gutsche (Vc.); Martin Geißler (Fl.)
Sa., 24.7. Kst., 19.30	<b>Schloßkonzert II: Zeitgenössische deutsche Kammer- musik</b> Helmut Degen 30 Konzert-Etüden für Klavier (1942), Nr. 4, 5 und 14 Hermann Heiß <i>Wir wollen nicht vergessen</i> , Solo- kantate für Sopran, Flöte und Kla- vier (1948; UA) Günter Raphael Sonate Nr. 2 in E für Flöte solo op. 46 Nr. 8 (1946) Hermann Reutter Neun Lieder und Gesänge nach Gedichten von Gottfried Keller für eine hohe Singstimme und Klavier op. 59 Johannes Driessler Sonate für Flöte solo op. 3 (1948; UA) Bruno Stürmer 2. Trio für Klavier, Violine und Violoncello op. 118	Else Stock (Kl.) Ursula Heiß (Sopr.), Kurt Redel (Fl.), Hermann Heiß (Kl.) Kurt Redel (Fl.) Sibylle Ursula Fuchs (Sopr.), Hermann Reutter (Kl.) Kurt Redel (Fl.) Das neue Trio (Frankfurt a.M.): Else Stock (Kl.), Ursula Stür- mer (Vl.), Ilse Bernatz (Vc.)
So., 25.7. M, 11.00	<b>Eröffnungsfeier der Internationalen zeitgenössischen Musiktage</b> - Wiedereröffnung des städtischen Ausstel- lungsgebäudes auf der Mathildenhöhe 📖 Ansprachen Arthur Honegger <i>Deuxième sonate pour violon et</i>	Lola Benda (Vl.),

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>piano (1919) Olivier Messiaen Thème et variations pour violon et piano (1932)</p> <p>Roger Vuataz Prélude et scherzo pour violon et piano op. 26 (1926-27; DE)</p> <p>Walther Geiser Sonate für Violine und Klavier op. 27 (1939; DE)</p> <p>Conrad Beck Sonatine für Violine und Klavier (1928; als Zugabe)</p>	Jean-Sébastien Benda (Kl.)
Sth., 17.00	<p><b>Sinfoniekonzert I</b></p> <p>Jean Françaix <i>Les bosquets de Cythère</i>, Sieben Walzer für Orchester (1946; DE)</p> <p>Paul Hindemith Konzert für Violoncello und Orchester (1940)</p> <p>Béla Bartók Concerto for Orchestra (1943/ rev. 1945)</p>	Orchester des Südwestfunks (Baden-Baden), Ltg.: Rudolf Albert Solist: Maurits Frank (Vc.)
Mo., 26.7. Sth., 19.30	<p><b>Kammerkonzert I</b></p> <p>Paul Hindemith 6. Streichquartett (1945; DE)</p> <p>Karl Amadeus Hartmann 2. Streichquartett (1945-46; UA)</p> <p>Béla Bartók 6. Streichquartett (1939)</p>	Freund-Quartett (München): Carl Freund (1. Vl.), Heinrich Ziehe (2. Vl.), Georg Schmidt (Va.), Walter Reinhardt (Vc.)
Di., 27.7. Sth., 19.30	<p><b>Sinfoniekonzert II</b></p> <p>Paul Hindemith Vorspiel zu <i>When Lilacs Last in the Door-Yard Bloom'd</i>, Requiem „for Those We Love“ (1946; DE)</p> <p>Arthur Honegger <i>Rugby</i>, Mouvement symphonique no. 2 (1928)</p> <p>Arnold Schoenberg Konzert für Klavier und Orchester op. 42 (1942; DE)</p> <p>Arnold Schoenberg 2. Kammersymphonie op. 38 (1906/39)</p>	Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: René Leibowitz  Solist: Peter Stadlen (Kl.)
Mi., 28.7. Sth., 18.30	<p><b>Kammerkonzert II</b></p> <p>Heinz Schröter Trio in C für Violine, Violoncello und Klavier op. 8 (1935)</p> <p>Harald Genzmer 1. Sonate für Viola und Klavier (1939-40)</p> <p>Hermann Reutter Sieben Gesänge nach Gedichten von Hans Heinrich Ehrler für tiefe Männerstimme und Klavier op. 64</p> <p>Alexander Tscherepnin 3. Sonate für Violoncello und Klavier in Fis-Dur-Moll op. 30 Nr. 2 (1919-26)</p> <p>Dmitrij Schostakowitsch 2. Trio für Klavier, Violine und Violoncello e-Moll op. 67 (1944)</p>	Schröter-Trio (Frankfurt a.M.): Heinz Schröter (Kl.), Günter Kehr (Vl.), Hermann von Beckerath (Vc.) Rudolf Nel (Va.), Hermann Reutter (Kl.) Günther Baum (Bar.), Hermann Reutter (Kl.)  Hermann von Beckerath (Vc.), Heinz Schröter (Kl.)  Heinz Schröter (Kl.), Günter Kehr (Vl.), Hermann von Beckerath (Vc.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Do., 29.7.</b> Sth., 19.30	<b>Studiokonzert I</b> Hermann Heiß Komposition für Streichorchester Nr. 2 mit obligater Solovioline (1931) René Leibowitz Kammersymphonie für zwölf Instrumente op. 16 (1946-48; UA) Hans Werner Henze <i>Der Vorwurf</i> , Konzertarie für Bariton mit Trompete, Posaune und Streichorchester (1948; UA) Herbert Fries <i>Allegro</i> für Streichorchester (1948; UA)	Kammerorchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Hermann Heiß, René Leibowitz und Wolfgang Fortner Solisten: Lola Benda (Vl.), Heinz Rehfuß (Bar.)
Kst., 22.00	Paul Hindemith <i>Das Marienleben</i> , Gedichte von Rainer Maria Rilke für Sopran und Klavier op. 27 (1922-23 bzw. Neufassung 1936-48) Gegenüberstellung der alten und der neuen Fassung folgender Lieder: <i>Geburt Mari, Die Darstellung Mari im Tempel, Argwohn Josephs, Verkündigung über die Hirten, Geburt Christi, Rast auf der Flucht nach Ägypten, Von der Passion, Vom Tode, Mari III</i>	Sibylle Ursula Fuchs (Sopr.), Hermann Reutter (Kl.)
<b>Fr., 30.7.</b> Kst., 16.00	<b>Studiokonzert II</b> Hugo Puetter Sonate in E für Klavier (1937) Benjamin Britten Seven Sonnets of Michelangelo op. 22 (1940), Nr. 30, 34 und 31 Béla Bartk Sonatine für Klavier (1915) Darius Milhaud <i>Catalogue de fleurs</i> pour chant et piano op. 60 (1920) Arthur Honegger <i>Le cahier romand</i> , Cinq pièces pour piano (1921-23) Darius Milhaud <i>Pomes juifs</i> pour chant et piano op. 34 (1916)	Studierende der Ferienkurse: Margot Machemer (Kl.) Anita Frkels (Sopr.) Hertha Schulze-Reimann (Kl.) Lora Schlerf (Msopr.) Hedy Fey (Kl.) Sibylle Ursula Fuchs (Sopr.), Hermann Reutter (Kl.)
M, 19.30	<b>Serenade mit zeitgenössischer Kammermusik</b> Albert Roussel <i>Srnade</i> fr Flte, Violine, Viola, Violoncello und Harfe op. 30 (1925) Conrad Beck Sonatine für Flöte und Violine (1927) Manuel de Falla <i>Psych</i> für Gesang, Flöte, Harfe, Violine, Viola und Violoncello (1924) Gian Francesco Malipiero <i>Sonata a cinque</i> , Version für Flöte, Violine, Viola, Violoncello und Harfe (1934)	Sibylle Ursula Fuchs (Sopr.), Rose Stein (Hf.), Kurt Redel (Fl.), Günter Kehr (Vl.), Rudolf Nel (Va.), Maurits Frank (Vc.)
<b>Sa., 31.7.</b> Kst., 16.00	<b>Studiokonzert III - Werke von Paul Hindemith</b> Paul Hindemith <i>Ludus tonalis</i> (1942), Praeludium und Fuga prima Sonate für Flöte und Klavier (1936), 1. und 2. Satz	Studierende der Ferienkurse: Christa Becker (Kl.) Fritz Behn (Fl.), Gisela Liertz (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p><i>Das Marienleben</i> op. 27 (1922-23), <i>Argwohn Josephs</i> und <i>Verkündigung über die Hirten</i>            Sonate in C für Violine und Klavier (1939), 1. und 3. Satz            2. Trio für Violine, Viola und Violoncello (1933), 2. Satz</p>	<p>Lilly Simon (Ges.), Ilse Meuer-Kuhlmann (Kl.)             Gerold Weinert (Vl.), Hedy Fey (Kl.)            Lilli Löbmann (Vl.), Rudolf Nel (Va.), Heinz Jonas (Kl.)</p>
Sth., 19.30	<p><b>Kammerkonzert III</b>            Arnold Schoenberg Suite für Klavier op. 25 (1921-23)            Arnold Schoenberg Fünf Klavierstücke op. 23 (1920-23)            Anton Webern Variationen für Klavier op. 27 (1935-36; DE)            Hans Erich Apostel <i>Kubiniana</i>, Zehn Klavierstücke op. 13 (1945-50; DE)            Zoltán Kodály Sonate für Violoncello solo op. 8 (1915)            Paul Hindemith Quartett für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier (1938; DE)</p>	<p>Helmut Roloff (Kl.)            Peter Stadlen (Kl.)             Peter Stadlen (Kl.)             Peter Stadlen (Kl.)             Maurits Frank (Vc.)             Ernst Flackus (Klar.), Günter Kehr (Vl.), Maurits Frank (Vc.), Helmut Roloff (Kl.)</p>
So., 1.8. M, 11.00	<p><b>Studiokonzert IV - Musik der jungen Generation</b>            Hans Frieß <i>Musik für vier Saxophone</i> (UA)            Werner Haentjes Sonate für Flöte, Violoncello und Klavier (1948; UA)             Henk Stam 3. Sonatine für Klavier (1946; DE)            Henk Stam 2. Sonatine für Klavier (1946; DE)            Friedrich Radermacher <i>Heitere Lebens- und Liebesweisheit</i> nach Versen von Friedrich v. Logau und Johann Wolfgang v. Goethe für Sopran und Klavier (1948; UA)            Hans Ulrich Engelmann Sonate für Violoncello und Klavier op. 2 a (1948; UA)</p>	<p>Karl Heinz Zöller (Fl.), Ulrich Dibelius (Vc.), Werner Haentjes (Kl.)            Henk Stam (Kl.)             Ursula Heiß (Sopr.), Friedrich Radermacher (Kl.)             Hans Andrae (Vc.), Lotte Baltz-Weber (Kl.)</p>
Sth., 17.00	<p><b>Sinfoniekonzert III</b>            Igor Strawinsky Symphonie en trois mouvements (1942-45; DE)            Darius Milhaud <i>Suite provençale</i> pour orchestre op. 152 b (1936)            Rolf Liebermann <i>Une des fins du monde</i>, Kantate nach Worten aus <i>Sodom und Gomorrha</i> von Jean Giraudoux für Bariton und Orchester (1944; DE)            Werner Egk Orchester-Sonate für großes Orchester (1948)</p>	<p>Sinfonieorchester des Südwestfunks (Baden-Baden), Ltg.: Werner Egk             Solist: Heinz Rehfuß (Bar.)</p>

## [4.] Internationale Ferienkurse für neue Musik, 19.6.-10.7. 1949

### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner René Leibowitz
Zwölftonkomposition (Einführung in Theorie und Praxis)	Josef Rufer
Angewandte Musik (mit besonderer Berücksichtigung der Rundfunkprobleme)	Rolf Liebermann
Liedgestaltung (und Liedbegleitung)	Hermann Reutter
Gesang	Margot Hinnenberg-Lefèvre
Klavier	Carl Seemann Peter Stadlen
Violine	Tibor Varga
Viola	Rudolf Nel
Violoncello	Maurits Frank
Flöte	Gustav Scheck
Musikkritik	Hans Heinz Stuckenschmidt
Musikpädagogik (Neue Musik im Unterricht)	Eduard Zuckmayer
Kammermusik und Ensemble	Maurits Frank, Rudolf Nel, Gustav Scheck

### Allgemeines Programm / Woche für Neue Musik / Musik der jungen Generation:

Die Ferienkurse 1949 begannen mit der vom Hessischen Rundfunk veranstalteten „Woche für Neue Musik“ (19.6.-27.6.), deren Veranstaltungen überwiegend mit gleichem Programm in Frankfurt a.M. und Darmstadt stattfanden. Die Frankfurter Veranstaltungen sind hier nur dann aufgeführt, wenn sie nicht auch in Darmstadt stattfanden; in solchen Fällen wurden für die Ferienkursteilnehmer Busfahrten organisiert. Die Tage vom 7.-10.7. standen unter dem Motto: „Musik der jungen Generation - Eine Serie von Vorträgen und Studiokonzerten mit Werken zwanzig- bis dreißigjähriger Komponisten zum Abschluß der Internationalen Ferienkurse für neue Musik“

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 19.6.</b> RF, 10.30	<b>Eröffnungs-Feier</b> 📄 Ansprachen: Heinz Schröter (Radio Frankfurt), Harry	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>H. Spitz (NWDR), Heinrich Strobel (SWF)</p> <p>Arnold Schoenberg Variations on a Recitative für Orgel op. 40 (1941)</p> <p>Walter Faith Musik für Bläser, Klavier und Schlagzeug op. 18 (UA)</p> <p>Mario Peragallo Musica per doppio quartetto d'archi (1948; DE)</p>	<p>Michael Schneider (Orgel)</p> <p>Willy Schmidt (Fl.), Helmut Winschermann (Ob.), Hans Hahn (EHr.), Heinz Korte (Klar.), Fritz Kirchner (Sax.), Adam Zeyer (Trp.), Wolfgang Rudolf (Kl.), Gerhard Glann (Schlgz.), Ltg.: Walter Faith</p> <p>Freund-Quartett: Karl Freund (1. Vl.), Heinrich Ziehe (2. Vl.), Georg Schmid (Va.), Walter Reichardt (Vc.); Günter Kehr (Vl.), Rudolf Nel (Va.), Kurt Herzbruch (Vc.), Jakob Zunker (Kb.)</p>
Sth., 17.30	<p><b>Symphonie-Konzert I</b></p> <p>Michael Tippett Concerto for Double String Orchestra (1938-39)</p> <p>Béla Bartók Third Piano Concerto (1945)</p> <p>Igor Strawinsky <i>Le sacre du printemps</i> (1910-13)</p>	<p>Symphonieorchester des NWDR (Hamburg), Ltg.: Hans Schmidt-Isserstedt</p> <p>Solistin: Monique Haas (Kl.)</p>
<b>Mo., 20.6.</b> SM, 11.00	<p>📖 Hans Heinz Stuckenschmidt: Gibt es musikalischen Fortschritt?</p>	
SM, 16.30	<p>📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) I</p>	
Sth., 19.30	<p><b>Kammermusik I</b></p> <p>Wolfgang Niederste-Schee Streichquartett in D (1948; UA)</p> <p>Conrad Beck 2. Sonatine für Klavier (1941; UA)</p> <p>Rolf Liebermann <i>Chinesisches Lied</i>, Dramatische Szene für Alt, Tenor und Klavier (1949; UA)</p> <p>Paul Hindemith 1. Trio für Violine, Viola und Violoncello op. 34 (1924)</p> <p>Aaron Copland Sonata for Violin and Piano (1942-43)</p> <p>Werner Egk <i>La tentation de Saint Antoine</i>, d'après des airs et des vers du dix-huitième siècle mis pour contralto et quatuor à cordes (1946)</p>	<p>Lenzewski-Quartett: Gustav Lenzewski (1. Vl.), Karl Albrecht Herrmann (2. Vl.), Elisabeth Kramer-Büche (Va.), Alexander Molzahn (Vc.)</p> <p>Margot Pinter (Kl.)</p> <p>Nata Tüscher (Alt), Ernst Häfliger (Ten.), Walter Frey (Kl.)</p> <p>Günter Kehr (Vl.), Rudolf Nel (Va.), Kurt Herzbruch (Vc.)</p> <p>Rudolf Köckert (Vl.), Margot Pinter (Kl.)</p> <p>Christa Ludwig (Alt), Köckert-Quartett: Rudolf Köckert (1. Vl.), Willi Buchner (2. Vl.), Oskar Riedel (Va.), Josef Merz (Vc.)</p>
<b>Di., 21.6.</b> SM, 11.00	<p>📖 Willi Reich: Der Weg zur Zwölftonmusik</p>	
SM, 15.30	<p>📖 Hermann Heiß: Über die Hörbarkeit der Zwölftonmusik</p>	
Sth., 19.30	<p><b>Symphonie-Konzert II</b></p>	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Normand Lockwood <i>Weekend Prelude</i> (DE) Ernst Krenek 3. Konzert für Klavier und Orchester (1946; DE) Boris Blacher <i>Der Großinquisitor</i> , Oratorium nach Dostojewski von Leo Borchard für Bariton, Chor und Orchester (1942)	Symphonieorchester und verstärkter Chor von Radio Frankfurt, Ltg.: Kurt Schröder Solisten: Peter Stadlen (Kl.), Helmut Fehn (Baß)
<b>Mi., 22.6.</b> SM, 11.00	📖 Louis Saguer: Die Krise im gegenwärtigen Musikschaffen (anschließend Diskussion unter Leitung von Wolfgang Fortner)	
SM, 15.30	📖 Hans Mayer: Das Problem der neuen Musik in der Sowjetunion	
SM, 16.30	📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) II	
Sth., 19.00	<b>Symphonie-Konzert III</b> Albert Roussel Suite en fa pour orchestre op. 33 (1926) Paul Hindemith Konzert für Klavier und Orchester (1945; DE) Igor Strawinsky <i>Orpheus</i> , Ballet in Three Scenes (1947) Arthur Honegger <i>Horace victorieux</i> , Symphonie mimée pour orchestre (1920-21)	Symphonieorchester des Südwestfunks (Baden-Baden), Ltg.: Hans Rosbaud Solist: Carl Seemann (Kl.)
<b>Do., 23.6.</b> SM, 11.00	📖 Heinrich Strobel: Strömungen des Musiklebens	
SM, 15.00	<b>Generalversammlung der deutschen Sektion der „Internationalen Gesellschaft für neue Musik“</b>	
Sth., 19.30	<b>Kammermusik II - Drei europäische Komponisten</b> 📖 Einleitende Worte von Olivier Messiaen, Wolfgang Fortner und Michael Tippett Olivier Messiaen <i>Visions de l'amen</i> pour deux pianos (1943; DE) Wolfgang Fortner 3. Streichquartett (1948) Michael Tippett <i>Boyhood's End</i> , Cantata for Tenor and Piano (1943; DE)	Yvonne Loriod, Olivier Messiaen (Kl.) Freund-Quartett Franz Fehringer (Ten.), Wolfgang Rudolf (Kl.)
<b>Fr., 24.6.</b> SM, 11.00	📖 Fred Hamel: Musik und Zeitgeist	
SM, 16.30	📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) III	
<b>Sa., 25.6.</b> SM, 11.00	📖 Josef Rufer: Arnold Schoenberg Arnold Schoenberg 4. Streichquartett op. 37 (1936; DE)	Amsterdamer Streichquartett: Nap de Klijn (1. Vl.), Gijsberg Beths (2. Vl.), Gerard Ruymen (Va.), Maurits Frank (Vc.)
RF, 19.30	<b>Kammermusik III</b> Willem Pijper 5. Streichquartett (1946, unvollendet) Hans Henkemans Sonate für zwei Klaviere (1942-43; DE) Sergej Prokofjew 2. Streichquartett op. 92 (1942) Paul Hindemith Sonate für Violoncello und Klavier	Amsterdamer Streichquartett Hans Henkemans, Luctor Ponse (Kl.) Amsterdamer Streichquartett Ludwig Hoelscher (Vc.), Heinz

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Béla Bartók (1948; DE) Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug (1937)	Schröter (Kl.) Hans Rosbaud, Carl Seemann (Kl.), Werner Grabinger, Erich Seiler (Schlgz.)
<b>So., 26.6.</b> RF, 11.00	<b>Kammermusik IV</b> Hans Werner Henze <i>Apollo et Hyazinthus</i> , Improvisa- tionen für Cembalo, Altstimme und acht Soloinstrumente (1949; UA)  Humphrey Searle Ballade for Piano op. 10 (1947) René Leibowitz Vier Klavierstücke op. 8 (1943; DE) Anton Webern Fünf Lieder nach Gedichten von Stefan George op. 4 (1908-09) Arnold Schoenberg 4. Streichquartett op. 37 (1936)	Edith Picht-Axenfeld (Cemb.), Hetty Plümacher (Alt), Bläser- vereinigung des Symphonieor- chesters von Radio Frankfur- t: Willy Schmidt (Fl.), Heinz Korte (Klar.), Gustav Neudecker (Hr.), Gustav Jung (Fg.); Peischer-Quartett: Josef Peischer (1. Vl.), Adam Brähler (2. Vl.), Alexander Presuhn (Va.), Fritz Klessascheck (Vc.); Ltg.: Hans Werner Henze Peter Stadlen (Kl.)  Margot Hinnenberg-Lefèvre (Sopr.), Winfried Zillig (Kl.) Amsterdamer Streichquartett
Sth., 17.30	<b>Symphonie-Konzert IV - Werke von Arnold Schoen- berg anlässlich des 75. Geburtages des Komponisten</b> Arnold Schoenberg Fünf Orchesterstücke op. 16 (1909) „Lied der Waldtaube“ aus <i>Gurre- lieder</i> (1900-11) Konzert für Violine und Orchester op. 36 (DE; 1934-36) Variationen für Orchester op. 31 (1926-28)	Symphonieorchester von Radio Frankfurt, Ltg.: Winfried Zillig Solisten: Tilla Briehm (Sopr.), Tibor Varga (Vl.)
<b>Mo., 27.6.</b> SM, 16.30	📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) IV	
<b>Di., 28.6.</b> SM, 19.30	📖 Hans Joachim Koellreutter: Zwölftonmusik in Brasilien (mit Beispielen brasilianischer Zwölftonmusik und aus eigenen Werken)	Lydia Alimonda (Kl.), Gerda Fritz (Alt), Darmstädter Streichquartett: Liselotte Horn (1. Vl.), Ernst Opfermann (2. Vl.), Willy Horn (Va.), Wolfgang Gutsche (Vc.)
<b>Mi., 29.6.</b> SM, 16.30	📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) V	
<b>Do., 30.6.</b> SM, 19.30	📖 Antoine Goléa: Darius Milhaud	
<b>Fr., 1.7.</b> SM, 16.30	📖 Heinrich Strobel: Weltmusik 1949 (Vorlesungsreihe) VI	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
SM, 19.30	☞ Everett B. Helm: Neue Musik der USA (mit Beispielen moderner amerikanischer Kammermusik)	Maurice Wilk u.a.
<b>Sa., 2.7.</b> Sth., 19.30	<b>Konzert</b> (1. Sonderveranstaltung der amerikanischen Militärregierung anlässlich der Ferienkurse) Albert Roussel      Sinfonietta pour orchestre à cordes op. 52 (1934) Samuel Barber      Adagio for Strings op. 11 (1936) Paul Hindemith <i>Trauermusik</i> für Viola und Streichorchester (1936) Arthur Honegger      Deuxième symphonie pour orchestre à cordes et trompette (1940-41)	Stuttgarter Kammerorchester, Ltg.: Karl Münchinger  Solist: Heinz Kirchner (Va.)
<b>Mo., 4.7.</b> SM, 19.30	☞ Eduard Zuckmayer: Neue Musik in der Türkei (mit Beispielen)	
<b>Di., 5.7.</b> Sth., 19.30	<b>Konzert: Werke moderner Kammermusik</b> (2. Sonderveranstaltung der amerikanischen Militärregierung anlässlich der Ferienkurse) Charles Ives      Second String Quartet (1907-13) Arnold Schoenberg      Streichtrio op. 45 (1946) Wallingford Riegger      Second String Quartet op. 43 (1948)	Walden String Quartet (New York): Homer Smith (1. Vl.), Bernard Goodman (2. Vl.), John Garvey (Va.), Robert Svenson (Vc.)
<b>Do., 7.7.</b> Sth., 19.30	<b>Kammermusik</b> Nevit Kodalli      Quatuor à cordes (1949), 1. Satz  Hans Werner Henze      Variationen für Klavier op. 13 (1949) Josef Garai      1. Sonatine für Klavier (1946) Cesar Guerra Peixe      Nonett (1945)  Henk Stam      2. Streichquartett (1948)	Maurits Frank (Vc.) und drei Studierende Hans Alexander Kaul (Kl.)  Robert Bohnke (Kl.) Martin Geißler (Fl.), Michael Mayer (Klar.), Max Reuß (Fg.), Hugo März (Trp.), Eugen Eigenbrodt (Pos.), Helmut Mendius (Vl.), Willy Horn (Va.), Alfred Möbes (Vc.), Marianne Eichhorn (Kl.), Ltg.: Hans Joachim Koellreutter Darmstädter Streichquartett
<b>Fr., 8.7.</b> Sth., 19.30	<b>Kammerorchesterkonzert</b> Ton de Leeuw      Trauermusik <i>In memoriam Willem Pijper</i> für Kammerorchester (1946) Armin Schibler      Phantasie für Viola und kleines Orchester op. 15 (1945) Ingvar Lidholm <i>Toccata e canto</i> für Kammerorchester (1944) Michel Phillipot      Konzertante Ouvertüre für Kammerorchester op. 3 (1948) Dika Newlin      Kammersymphonie für 12 Instru-	Orchester des Landestheaters Darmstadt Ltg.: Wolfgang Fortner Solist: Rudolf Nel (Va.)  Ltg.: Ingvar Lidholm  Ltg.: René Leibowitz

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Hans Werner Henze <i>Wiegenlied der Mutter Gottes</i> für Sopran und neun Solo-Instrumente (1948)</p> <p>Giselher Klebe <i>Divertissement joyeux</i> für Kammerorchester op. 5 (1949)</p>	Solistin: Gunhilde Hesse (Sopr.), Ltg.: Wolfgang Fortner
<b>Sa., 9.7.</b> SM, 16.00	<p>📖 Louis Saguer: Musik der jungen Generation in Frankreich; mit Musikbeispielen, darunter:</p> <p>Henri Dutilleux <i>Sonatine pour flûte et piano</i> (1943)</p> <p>Jean-Louis Martinet <i>Prélude et fugue pour deux pianos</i> (1942)</p>	
Sth., 19.30	<p><b>Kammermusik</b></p> <p>Pál Járdányi <i>Sonate für zwei Klaviere</i> (1942)</p> <p>Niels Viggo Bentzon <i>Sechs Variationen über ein eigenes Thema für Flöte und Klavier op. 17</i> (1942)</p> <p>Wolfgang Teuscher <i>Sonate für Klavier und Violoncello op. 7</i> (1948)</p> <p>Antoine Duhamel <i>Ausschnitte aus Film-Musik</i> für Flöte, Violoncello, Vibraphon, Schlagzeug, Harmonium und Klavier (1948)</p> <p>Bruno Maderna <i>Fantasia per due pianoforti (B.A.C.H.-Variationen, 1949; UA)</i></p>	<p>Carl Seemann, Peter Stadlen (Kl.)</p> <p>Gustav Scheck (Fl.), Carl Seemann (Kl.)</p> <p>Wolfgang Teuscher (Kl.), Maurits Frank (Vc.)</p> <p>Ltg.: René Leibowitz</p> <p>Carl Seemann, Peter Stadlen (Kl.)</p>
<b>So., 10.7.</b> SM, 11.00	<p>📖 Heinz Joachim: Musik der jungen Generation in Deutschland</p> <p>Ernst-Otto Wölper <i>1. Streichquartett</i> (1945), <i>1. Satz Streichquartett in 3 Sätzen</i> (1948)</p> <p>Kurt Schäfer</p>	Lenzewski-Quartett
SM, 15.30	<p><b>Kammermusik</b></p> <p>Hans Joachim Kauffmann <i>Streichquartett in einem Satz</i> (1947)</p> <p>Diether de la Motte <i>Musik für Flöte und Klavier in fünf Sätzen op. 8 Nr. 1</i> (1948)</p> <p>Heinz-Joachim Schmieder <i>Zwei Eichendorff-Lieder aus op. 14</i> (1942)</p> <p>Reinhold Schubert <i>Drei Lieder nach Friedrich Hebbel aus Fünf Lieder für Singstimme und Klavier</i> (1949)</p> <p>Wolfgang Hohensee <i>Flötensonate in drei Sätzen</i></p> <p>Wolfgang Köhler <i>Streichtrio Nr. 3 op. 27</i> (1941 / rev. 1949)</p> <p>Wolfgang Hohensee <i>Sonatine für Klavier</i> (1949), letzter Satz</p> <p>Hans Joachim Kauffmann <i>Klaviersonate in zwei Sätzen</i></p>	<p>Mendius-Quartett: Helmut Mendius (1. Vl.), Heinz Smith (2. Vl.), Otto-Erich Wichmann (Va.), Alfred Möbes (Vc.)</p> <p>Gustav Scheck (Fl.), Diether de la Motte (Kl.)</p> <p>Sybille Fuchs (Ges.), Hermann Reutter (Kl.)</p> <p>Gustav Scheck (Fl.), Carl Seemann (Kl.)</p> <p>Helmut Mendius (Vl.), Otto-Erich Wichmann (Va.), Alfred Möbes (Vc.)</p> <p>Hans Alexander Kaul (Kl.)</p>
Sth., 19.30	<b>Orchesterkonzert</b>	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Peter Racine Fricker Prelude, Elegy and Finale for String Orchestra op. 10 (1949; UA)</p> <p>Werner Haentjes Konzert für Violine und Orchester (1949; UA)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann Musik für Streicher, Blechbläser und Schlagwerk op. 3 (1948; UA)</p> <p>William Bergsma <i>Music on a Quiet Theme</i> for Orchestra (1942-43; UA)</p> <p>Bernd Alois Zimmermann Konzert für Streichorchester (1948)</p>	<p>Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Richard Kotz Solist: Helmut Mendius (Vl.)</p>

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## [5.] Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 12.8.-27.8. 1950

### Fachkurse:

Komposition	Ernst Krenek Edgard Varèse
Dirigieren	Hermann Scherchen
Musikkritik	Theodor W. Adorno
Klavier	Peter Stadlen
Violine	Tibor Varga
Kammermusik und Ensemblespiel	Maurits Frank
Das Gesamtwerk Béla Bartóks	Erich Doflein

### Allgemeines Programm / Öffentliche Veranstaltungen:

Zum zweiten Mal nach 1949 wurde zum Abschluß der Ferienkurse, vom 25.-27.8., die Konzertfolge „Musik der jungen Generation“ veranstaltet.

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Sa., 12.8.</b> Sth., 20.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Ansprache zur Begrüßung: Ernst Schroeder</li> <li>☞ Friedrich Blume: Bach in der Gegenwart (Eröffnungsvortrag)</li> </ul>	
? SM, ?	☞ Edgard Varèse: Die Klangwelt der elektronischen Musik (Vorlesung)	
<b>Mo., 14.8.</b> SM, 17.00	☞ Hans Mersmann: Die Entwicklung der Neuen Musik bis 1933 (mit Schallplattenbeispielen)	
SM, 20.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Hermann Heiß: Athematische Komposition Hermann Heiß <i>Capricci ritmici</i> für Klavier (1949-50) <i>Sieben dreistimmige Sentenzen</i> nach Günther Michel (1949; UA)</li> </ul>	Else Stock (Kl.)  Elsbeth Stumpf (Sopr.), Aga Zeh-Landzettel (Alt), Kurt Bausch (Baß)
<b>Di., 15.8.</b> SM, 11.00	☞ Brigitte Schiffer: Das Musikleben in Ägypten	
SM, 17.00	☞ Hans Mersmann: Schoenberg und sein Kreis (mit Beispielen: Klaviermusik von Arnold Schoenberg, Ausschnitte aus Alban Bergs <i>Wozzeck</i> )	
Sth., 20.00	<b>Béla Bartók Kammermusikfest I</b> Béla Bartók <ul style="list-style-type: none"> <li>1. Streichquartett op. 7 (1908)</li> <li>3. Streichquartett (1927)</li> </ul>	Végh-Quartett: Sándor Végh (1. Vl.), Sándor Zöldy (2. Vl.),

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	5. Streichquartett (1934)	Georges Janzer (Va.), Paul Szabó (Vc.)
<b>Mi., 16.8.</b> SM, 17.00	📖 Hans Mersmann: Hindemith (mit besonderer Berücksichtigung der beiden Fassungen des <i>Marienlebens</i> )	
TH, 20.00	📖 Hermann Scherchen: Die dirigentische Realisation neuer Musik	
<b>Do., 17.8.</b> SM, 17.00	📖 Hans Mersmann: Zur Situation der Oper (Orff, Honegger)	
SM, ?	📖 Karl Holl: Organisatorische Fragen in der Musik	
Sth., 20.00	<b>Béla Bartók Kammermusikfest II</b> Béla Bartók 2. Streichquartett op. 17 (1915-17) 4. Streichquartett (1928) 6. Streichquartett (1939)	Végh-Quartett
<b>Fr., 18.8.</b> SM, 17.00	📖 Hans Mersmann: Strawinsky (Entwicklung nach 1932; mit Beispielen)	
<b>Sa., 19.8.</b> SM, 17.00	📖 Hans Mersmann: Zur Situation der Neuen Musik in Frankreich (Milhaud, Messiaen; mit Beispielen)	
Sth., 20.00	<b>Béla Bartók Kammermusikfest III</b> Béla Bartók Sonata for Solo Violin (1944) <i>Improvisationen über ungarische Bauernlieder</i> für Klavier op. 20 (1920) <i>Für Kinder</i> aus den Volksliedbearbeitungen für Klavier (1908-09) Allegro barbaro für Klavier (1911) 1. Sonate für Violine und Klavier (1921)	Tibor Varga (Vl.) und Peter Stadlen (Kl.)
<b>So., 20.8.</b> TH, 11.00	<b>Matinee Ernst Krenek</b> Ernst Krenek Sonate für Viola und Klavier (1948; EE) 3. Sonate für Klavier op. 92 Nr. 4 (1934; EE) 4. Sonate für Klavier (1948; EE) Streichtrio (1949; EE)	Michael Mann (Va.), Hans Alexander Kaul (Kl.) Ernst Krenek (Kl.)  Günter Kehr-Trio: Günter Kehr (Vl.), Georg Schmid (Va.), Kurt Herzbruch (Vc.)
SM, 16.00	<b>Neue Kammermusik</b> Frank Martin Serge Nigg Hans Werner Henze Elisabeth Lutyens Sonata da chiesa (1938) Deux pièces pour piano (1947) Variationen für Klavier op. 13 (1949) Sonata for Viola Solo op. 5 Nr. 4 (1938)	Michael Mann (Va.), Hans Alexander Kaul (Kl.)
Sth., 19.00	<b>Sonderkonzert</b> Wolfgang Fortner Arnold Schoenberg Konzert-Suite aus der Ballettmusik <i>Die weiße Rose</i> (1949; UA) <i>Ein Überlebender aus Warschau</i>	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Solist: Hans Olaf Heidemann

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Edgard Varèse für Sprecher, Männerchor und Orchester op. 46 (1947; DE) <i>Ionisation</i> for Percussion Ensemble of 13 Players (1929-31; EE; wurde wiederholt) Ernst Krenek Fourth Symphony (1947)	(Sprecher)
<b>Mo., 21.8.</b> SM, 11.00	<b>Die Klangwelt der elektronischen Musik I</b> 📖 Robert Beyer: Die Bedeutung der elektrischen Klangerzeugung für die künftige (kommende) Entwicklung der Musik	
SM, 20.00	📖 Hans Mayer: Episches Theater und neue Musik	
<b>Di., 22.8.</b> SM, 16.30	<b>Die Klangwelt der elektronischen Musik II</b> 📖 Robert Beyer: Der Raum als formbildendes Moment in der Tonfotografie - seine Bedeutung für die elektronische Musik	
SM, 20.00	📖 Antoine Goléa: Moderne französische Kammermusik (als Beispiele: Streichquartette von André Jolivet, Jean Martinon und Henri Sauguet)	Studierende der Kammermusik-klasse Maurits Frank an der Musikhochschule Köln
<b>Mi., 23.8.</b> SM; 11.00	<b>Die Klangwelt der elektronischen Musik III</b> 📖 Werner Meyer-Eppeler: Das Klangfarbenproblem in der elektronischen Musik	
Sth., 20.00	<b>Studienkonzert</b> (zum Gedächtnis Alban Bergs - zum 50. Geburtstag Ernst Kreneks) 📖 Ansprache: Heinz Joachim - Glückwunsch, Anerkennung und Dank an Ernst Krenek Alban Berg Kammerkonzert für Klavier und Geige mit 13 Bläsern (1923-25), 1. und 2. Satz  Josef Matthias Hauer <i>Zwölftonmusik für neun Solo-instrumente</i> op. 73 (1937; UA), 3. Satz  Ernst Krenek 7. Streichquartett op. 96 (1943-44; EE)  Ernst Krenek Sonate für Violine und Klavier (1944-45; DE)	Tibor Varga (Vl.), Peter Stadler (Kl.), Bläser des Landestheater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Mitglieder des Landestheater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Werner Neuhaus (1. Vl.), Günther Roßbach (2. Vl.), Erich Bohlscheid (Va.), Betty Hindrichs (Vc.) Tibor Varga (Vl.), Ernst Krenek (Kl.)
<b>Do., 24.8.</b> SM, 20.00	📖 Josef Rufer: Freiheit und Gesetz im Werk Arnold Schoenbergs Arnold Schoenberg 2. Streichquartett fis-Moll op. 10 (1907-08)	
<b>Fr., 25.8.</b> SM, 11.00	📖 Marcel Cuvelier: Arbeit und Aufbau der <i>Jeunesses musicales</i>	
TH, 20.00	<b>Kammermusik</b> Armin Schibler Konzertantes Duo für Violine und Klavier op. 19 (1947-49; UA) Reinhold Schubert Sonate für Klavier (1950; UA)  Bernd Alois Zimmermann Sonate für Violine und Klavier op. 11 (1950; UA) Gottfried von Einem Sonate für Violine und Klavier	Tatjana Berger (Vl.), Armin Schibler (Kl.) Hansotto Schmidt-Neuhaus (Kl.) Günter Kehr (Vl.), Hans Richter-Haaser (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>op. 11 (1949)</p> <p>David Diamond      Sonatina for Piano (1935)</p> <p>Peter Racine Fricker      String Quartet No. 1 op. 8 (1947; DE)</p>	<p>Sigurd v. Marschall (Kl.)</p> <p>Werner Neuhaus (1. Vl.), Günther Roßbach (2. Vl.), Erich Bohlscheid (Va.), Betty Hindrichs (Vc.)</p>
<b>Sa., 26.8.</b> Sth., 20.00	<b>Kammerorchesterkonzert</b>	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen
	<p>Nevit Kodalli      Sinfonietta für Streichorchester (1949; UA)</p> <p>Talivaldis Kenins      Septett für Klarinette, Fagott, Horn, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabaß (1949; UA), 3 Sätze</p> <p>Diether de la Motte      Kammerkonzert für Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Streich- orchester (1950; UA)</p> <p>Bruno Maderna      <i>Composizione II</i> für Kammer- orchester (1950; UA)</p>	
<b>So., 27.8.</b> SM, 10.30	📖 Heinz Joachim, Antoine Goléa, Humphrey Searle: Vorträge über die Musik der jungen Generation in Deutschland, Frankreich und England	
SM, 16.00	<b>Kammermusik</b>	
	<p>Sas Bunge      Streichquartett (1949; UA)</p> <p>Camillo Togni      Fantasia per pianoforte op. 25 (1944; DE)</p> <p>Bernhard Lewkovitch      Sonate für Klavier op. 2 (1948; DE)</p> <p>Mathias Siedel      Sonate für Violine und Klavier (1950; UA)</p> <p>Vic Legley      Deuxième quatuor à cordes op. 28 (1947; DE)</p>	<p>Günther Klein (1. Vl.), Marianne Schmetz (2. Vl.), Heidi Classens (Va.), Angela Bongartz (Vc.)</p> <p>Else Stock (Kl.)</p> <p>Willi Neuhaus (Vl.), Werner Neuhaus (Kl.)</p> <p>Hans Christian Siegert (1. Vl.), Günther Roßbach (2. Vl.), Sigrid Nippes (Va.), Angela Bongartz (Vc.)</p>
Sth., 20.00	<b>Orchesterkonzert</b>	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen
	<p>Hans Ulrich Engelmann      Impromptu für großes Orchester op. 4 a (1949; UA)</p> <p>Humphrey Searle      <i>Poem</i> for 22 Strings op. 18 (1950; UA)</p> <p>Luigi Nono      <i>Variazioni canoniche sulla serie dell'op. 41 di Arnold Schoenberg</i> (1950; UA)</p> <p>Hans Werner Henze      2. Sinfonie für großes Orchester (1949)</p>	

## [6.] Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 22.6.-10.7. 1951

### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner
Arbeitsgemeinschaft „Athematische Komposition“	Hermann Heiß
Arbeitsgemeinschaft für freie Komposition	Theodor W. Adorno
Gesang	Iлона Steingruber
Klavier	Peter Stadlen
Violine	Tibor Varga
Kammermusik	Maurits Frank

### Allgemeines Programm / Veranstaltungen in Verbindung mit dem Programm der Ferienkurse:

25. Musikfest der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik (22.6.-1.7.), ausgerichtet vom Hessischen Rundfunk, in Frankfurt a.M. (tägliche Busfahrten von Darmstadt aus wurden organisiert) - „II. Internationaler Zwölftonkongreß“ (2.-4.7.; ein Teil dieser Tagung war nicht öffentlich) - Arbeitstagung „Musik und Technik“ (9.-10.7.) - Konzertzyklus „Musik der jungen Generation“ (7.-10.7.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Fr., 22.6.</b> HR, 20.00	<b>1. Sonderkonzert mit deutschen Werken (IGNM)</b> Karl Amadeus Hartmann 3. Symphonie (1948-49) Carl Orff <i>Catulli carmina</i> (1941-43) Hermann Reutter Konzert in Es für zwei Klaviere und Orchester op. 63 (1946) Werner Egk Orchester-Sonate (1948)	Chor und Orchester des Bayerischen Rundfunks, Ltg.: Eugen Jochum Elisabeth Trötschel (Sopr.), Richard Holm (Ten.), Hermann Reutter und Heinz Schröter (Kl.)
<b>Sa., 23.6.</b> HR, 11.00	<b>Eröffnungs-Feier (IGNM)</b> ☞ Ansprachen: Eberhard Beckmann, Hans Heinz Stuckenschmidt, Edward Clark Charles Koechlin <i>Chant funèbre à la mémoire des jeunes femmes défuntés</i> für gemischten Chor, Orchester und Orgel op. 37 (1907; DE) ☞ Heinz Schröter: Kommentar zu <i>D'un diable de briquet</i> Raymond Chevreuille <i>D'un diable de briquet</i> , Conte ra-	Chor und Symphonieorchester des Hessischen Rundfunks, Wilhelm Stollenwerck (Org.), Ltg.: Winfried Zillig  Bandwiedergabe [Männerchor

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	diophonique d'après Andersen op. 45 (1950; DE)	und Symphonieorchester des I.N.R. (Bruxelles), Georges Génicot (Sprecher), Mariette Martin-Metten (Sopr.), Ltg.: Franz André]
HR, 20.00	<b>1. Orchesterkonzert (IGNM)</b> Ernst Toch 1. Symphonie op. 72 (1950-51; DE) Jean-Louis Martinet Six chants pour chœur et orchestre (1948) Goffredo Petrassi <i>Coro di morti</i> , Dramatisches Madrigal für Männerstimmen, drei Klaviere, Blechbläser, Kontrabässe und Schlagzeug (1941; DE) Antoni Szalowski Fragments symphoniques du ballet <i>L'auberge ensorcelée</i> (1946; UA)	Kölner Rundfunk-Symphonie- Orchester und Kölner Rund- funkchor, Ltg.: Joseph Keilberth
<b>So., 24.6.</b> SM, 11.00	<b>Eröffnungsfeier der Internationalen Ferienkurse</b> 📖 Ansprache: Ludwig Engel 📖 Hans Heinz Stuckenschmidt: Die Situation der Neuen Musik in Deutschland	
HR, 20.00	<b>2. Orchesterkonzert (IGNM)</b> Karl-Birger Blomdahl <i>Facetter</i> , Symphonie Nr. 3 (1950; UA) Willy Burkhard <i>Piccola sinfonia giocosa</i> für klei- nes Orchester op. 81 (1949) Léo Preger Geistliche Chöre für gemischten Chor und Orgelbaß (DE) Guillaume Landré Quatre mouvements symphoniques (1949; DE)	Symphonieorchester des Hessi- schen Rundfunks, Ltg.: Fritz Lehmann  Chor des Hessischen Rund- funks, Wilhelm Stollenwerck (Org.), Ltg.: Nadia Boulanger
<b>Mo., 25.6.</b> SM, 15.00	📖 Humphrey Searle: Die Situation der Neuen Musik in England (mit Schallplattenbeispielen)	
HR, 20.00	<b>1. Kammerkonzert (IGNM)</b> Robert Crawford Streichquartett op. 4 (1949-50)  Nininha Gregori <i>Vier altgriechische Dichtungen</i> für Sopran, Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und Celesta (1950; DE)  Giselher Klebe Streichquartett op. 9 (1950; UA) Toshiro Mayuzumi <i>Sphenogramme</i> für Flöte, Altsaxo- phon, Marimba, Violine, Violon- cello, Klavier zu vier Händen und Altstimme (1950)	Streichquartett Berlin: Rudolf Schulz (1. Vl.), Willi Kirch (2. Vl.), Hans Mahlke (Va.), Walter Lutz (Vc.)  Gerda Schröder (Sopr.), Willy Schmidt (Fl.), Helmut Win- schermann (Ob.), Heinz Korte (Klar.), Gustav Jung (Fg.), Wolfgang Rudolf (Cel.), Ltg.: Winfried Zillig Streichquartett Berlin Christa Ludwig (Alt), Willy Schmidt (Fl.), Josef Salber (Sax.), Gerhard Klann (Marimba), Helmut Schumacher (Vl.), Hans Andrä (Vc.), Wolf-

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	John Addison <i>Bläser-Sextett</i> (1949; DE)	gang Rudolf, Norbert Matzka (Kl.), Ltg.: Winfried Zillig Willy Schmidt (Fl.), Helmut Winschermann (Ob.), Hans Hahn (EHr.), Heinz Korte (Klar.), Walter Pauly (Bklar.), Gustav Jung (Fg.)
<b>Di., 26.6.</b> SM, 15.00	<p>☞ Antoine Goléa: Die Situation der Neuen Musik in Frankreich</p> <p>Aus folgenden Werken wurden Schallplattenbeispiele vorgeführt:</p> <p>Arthur Honegger <i>Symphonie No. 5</i> (1950)</p> <p>André Jolivet <i>Concerto pour piano et orchestre</i> (1949-50)</p> <p>Olivier Messiaen <i>Quatre études de rythme</i> (1949-50)</p>	
HR, 20.00	<p><b>3. Orchesterkonzert (IGNM)</b></p> <p>Helmut Degen <i>Konzert für Streichorchester</i> (1946)</p> <p>Olivier Messiaen <i>Cinq rechants pour 12 voix mixtes</i> (1949; DE)</p> <p>Hans Erich Apostel <i>Variationen über ein Thema von Joseph Haydn op. 17</i> (1949-50; DE)</p> <p>Michal Spisak <i>Sonate für Violine und Orchester</i> (1950; UA)</p>	RIAS-Symphonieorchester, Ltg.: Ferenc Fricsay Chorale Marcel Courand, Paris Solist: Tibor Varga (Vl.)
<b>Mi., 27.6.</b> SM, 15.00	☞ Alphons Silbermann: Die Situation des Musiklebens in Australien	
SW, 19.30	Roberto Gerhard <i>Die Duenna</i> (1945-47; UA)	Franz Paul Decker (mus. Ltg.), Heinrich Köhler-Helffrich (Insz.), Hans Weyl (Bühnenbild); Herta Wilfert, Willi Friedrich, Lieselotte Lorenz u.a.
<b>Do., 28.6.</b> SM, 15.00	<p>☞ Herbert Fleischer: Die Situation der Neuen Musik in Italien</p> <p>anschließend: <i>Moderne italienische Lieder</i></p>	Lydia Stix (Ges.)
HR, 20.00	<p><b>4. Orchesterkonzert (IGNM)</b></p> <p>Stanislaus Skrowaczewski <i>Das Hohe Lied</i> für Sopran und Kammerorchester op. 26 (1949; DE)</p> <p>Richard Mohaupt <i>Konzert für Klavier und Orchester</i> (1938 / rev. 1942; UA der Neufassung)</p> <p>Fartein Valen <i>La isla de las calmas</i>, Symphonische Dichtung op. 21 (1934; DE)</p> <p>Jerzy Fitelberg <i>Nocturne für Orchester</i> (1944)</p> <p>Hermann D. Koppel <i>Drei Psalmen Davids</i> für Tenor-Solo, gemischten Chor und Orchester op. 48 (1949; DE)</p>	Symphonieorchester und verstärkter Chor des Süddeutschen Rundfunks (Stuttgart), Ltg.: Hans Müller-Kray Solisten: Hetty Plümacher (Sopr.), Ejnar Kristjansson (Ten.), Helmut Roloff (Kl.)
<b>Fr., 29.6.</b> SM, 15.00	☞ Everett Helm: Die Situation der Neuen Musik in den USA (mit Beispielen)	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
HR, 20.00	<b>2. Kammerkonzert (IGNM)</b> Vagn Holmboe 1. Streichquartett op. 46 (1948-49)  Felix Petyrek <i>Gethsemane</i> für mittlere Frauenstimme und Streichtrio (1949; DE)  Alberto Ginastera 1. Streichquartett (1948; DE)  Jean Françaix Bläserquintett (1948; DE)	Erling-Bloch-Quartett: Erling Bloch (1. Vl.), Lavard Frissholm (2. Vl.), Hans Kassow (Va.), Asger Lund Christiansen (Vc.) Ilona Steingruber (Ges.), Kehr-Trio: Günter Kehr (Vl.), Georg Schmidt (Va.), Kurt Herzbruch (Vc.) Koeckert-Quartett: Rudolf Koeckert (1. Vl.), Willi Buchner (2. Vl.), Oskar Riedel (Va.), Josef Merz (Vc.) Bläser-Quintett des Orchestre National der Radiodiffusion Paris
<b>Sa., 30.6.</b> SM, 15.00	📖 Hans Joachim Koellreutter: Neue Musik in Südamerika (unter Mitwirkung der Pianistin Lavinia Viotti)	
HR, 20.00	<b>5. Orchesterkonzert (IGNM)</b> Mátyás Seiber <i>Ulysses</i> , Kantate für Tenor-Solo, gemischten Chor und Orchester (1946-47; DE) Luigi Dallapiccola <i>Il prigioniero</i> , Un prologo e un atto (1944-48; DE)	Symphonieorchester des Südwestfunks (Baden-Baden) und verstärkter Chor des Hessischen Rundfunks (Frankfurt a.M.), Ltg.: Hans Rosbaud Solisten: Magda Laszlo (Sopr.), Scipione Colombo (Bar.), Herbert Hess, Helmut Krebs (Ten.), August Steinkamp (Baß)
<b>So., 1.7.</b> HR, 11.00	<b>2. Sonderkonzert mit deutschen Werken (IGNM)</b> Boris Blacher Orchester-Variationen über ein Thema von Paganini op. 26 (1947) Hans Werner Henze Konzert für Violine und Orchester (1947) Wolfgang Fortner <i>Phantasie über die Tonfolge b-a-c-h</i> für zwei Klaviere, neun Solo-Instrumente und Orchester (1950) Paul Hindemith <i>Symphonische Tänze</i> für Orchester (1937)	Symphonieorchester des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Winfried Zillig Solisten: Heinz Stanske (Vl.), Edith Picht-Axenfeld, Carl Seemann (Kl.)
SBF, 19.00	<b>Sondervorstellung der Städtischen Bühnen Frankfurt anlässlich des IGNM-Musikfests</b> Ernst Krenek <i>Das Leben des Orest</i> , Große Oper in fünf Akten op. 60 (1928-29)	Bruno Vondenhoff (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Dominik Hartmann (Bühnenbild und Kostüme); Adam Fendt (Ten.), Rosl Zapf (Alt), Helmut Melchert (Ten.) u.a.
<b>Mo., 2.7.</b> SM, 10.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Erste interne Tagung</b> 📖 Herbert Eimert: Zwölftonstil oder Zwölftontechnik?	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Hanns Jelinek: Verwendung von Zwölftonreihen</li> <li>📖 Diskussionsbeiträge von Willi Reich und Max Deutsch</li> </ul>	
SM, 15.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Erste öffentliche Vortragsveranstaltung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Josef Rufer: Arnold Schoenberg</li> </ul>	
Sth., 20.00	<b>Sonderkonzert aus Anlaß des Zwölftonkongresses</b> Arnold Schoenberg    „Der Tanz um das goldene Kalb“ aus <i>Moses und Aron</i> (1930-32; UA; wurde wiederholt)	Ruth Wilke (Sopr.), Petra Boser (Alt), Franz Köth, Heinz Jansen (Ten.), Willibald Vohla (Bar.); Chor des Landestheaters Darmstadt, verstärkt durch Mitglieder des städtischen Musikvereins; das verstärkte Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen
<b>Di., 3.7.</b> SM, 10.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Zweite interne Tagung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Systematische Darstellung der „klassischen“ Zwölftontechnik und ihrer Möglichkeiten</li> </ul>	
SM, 15.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Zweite öffentliche Vortragsveranstaltung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Willi Reich, Hans Erich Apostel: Alban Berg</li> </ul>	
KM, 20.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Empfang der Stadt Darmstadt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Ansprache: Ernst Schroeder</li> </ul> Neue Chansons von Hermann Heiß, Everett Helm, Hans Werner Henze, Hans Ulrich Engelmann, Wolfgang Fortner und Hanns Jelinek Streichquartett-Parodien	Sonja Korty (Ges.), Else Stock (Kl.)  Kammermusikklasse Maurits Frank
<b>Mi., 4.7.</b> SM, 10.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Dritte interne Tagung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Berichte der Delegierten über die Situation der Zwölftonmusik in den einzelnen Ländern (England: Humphrey Searle; Frankreich: Max Deutsch; Brasilien: Hans Joachim Koellreutter u.a.)</li> <li>📖 Erweiterungsmöglichkeiten der Zwölftontechnik (Mutationen derselben im Schaffen der jüngeren Komponisten)</li> </ul>	
SM, 15.00	<b>II. Internationaler Zwölftonkongreß - Dritte öffentliche Vortragsveranstaltung</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Theodor W. Adorno: Anton Webern</li> </ul>	
TH, 20.00	<b>Kammerkonzert aus Anlaß des Zwölftonkongresses</b> Josef Matthias Hauer <i>Zwei Zwölftonspiele</i> für Klarinette und Klavier (1946-47; DE) Josef Matthias Hauer <i>Hölderlin-Lieder</i> op. 6 (1914) und op. 12 (1914), Nr. 1 und 3 Alban Berg                Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5 (1913) Egon Wellesz             Zwei Stücke für Klarinette und Klavier op. 34 (1922) Theodor W. Adorno      Vier Lieder nach Gedichten von Stefan George op. 7 (1944; UA) Hans Erich Apostel      Sonatine für Klarinette solo op. 19 Nr. 2 (1951; UA)	Ilona Steingruber (Sopr.), Friedrich Wildgans (Klar.), Herbert Häfner (Kl.), Ernst Becker (Bklar.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Arnold Schoenberg Vier Lieder op. 2 (1899), Nr. 4; Acht Lieder op. 6 (1903-05), Nr. 2, 4 und 5 Friedrich Wildgans Drei kontrapunktische Lieder op. 24 (1932) Anton Webern Fünf Canons nach lateinischen Texten für Sopran, Klarinette und Baßklarinette op. 16 (1923-24; DE)	
<b>Do., 5.7.</b> SM, 11.00	📖 Friedrich Wildgans: Neuer Stil, neue Technik, neue Literatur für die Klarinette	
SM, 15.00	📖 Antoine Goléa: Arthur Honegger (mit Beispielen)	
SM, 20.00	<b>Studiokonzert: Neue Klarinetten-Kammermusik</b> Paul Hindemith Sonate für Klarinette und Klavier (1939) Robert Schollum Sonatine für Klarinette und Klavier op. 42 Nr. 1 (1950; DE) Friedrich Wildgans Drei Vortragsstücke für Klarinette und Klavier op. 14 (1929; DE) Armin Kaufmann <i>Schipot II</i> für Klarinette und Kla- vier (1949; DE) Arthur Honegger Sonatine pour clarinette et piano (1921) Darius Milhaud Sonatine pour clarinette et piano op. 100 (1927)	Friedrich Wildgans (Klar.), Her- bert Häfner (Kl.)
<b>Sa., 7.7.</b> SM, 11.00	📖 Erich Doerlemann: Neue Klangtechnik der Chormusik	
Sth., 20.00	<b>Musik der jungen Generation - 1. Orchesterkonzert</b> Max Baumann <i>Concerto grosso</i> Nr. 1 für Streich- orchester op. 22 (1950; UA) Gottfried Michael Koenig <i>Horae</i> , Tanzbilder für großes Orchester op. 7 (1950), 1. Satz „Mane“ Walter Faith Sinfonietta in einem Satz (1950; UA) Gottfried Schnabel Sinfonie (1950; UA), 1. Satz Kurt Schäfer Divertimento für Klavier und Or- chester (1950; UA), langsamer Satz	Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Solist: Peter Stadlen (Kl.)
<b>So., 8.7.</b> SM, 16.00	<b>Musik der jungen Generation - 1. Kammerkonzert</b> Robert Erickson Sonata for Piano (1948; DE) Bernd Alois Zimmermann Sonate für Violine solo (1951; UA) Camillo Togni Tre studi per <i>Morts sans sépulture</i> di Jean-Paul Sartre per soprano e pianoforte op. 31 (1950; UA)	Gerd Kämper (Kl.) Helmut Zernick (Vl.)  Lydia Stix (Sopr.), Camillo Togni (Kl.)
TH, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - 2. Kammerkonzert</b>	Studierende der Kammermusik-

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Werner Haentjes      1. Streichquartett (1950; UA)</p> <p>Jacques Wildberger      Quattro pezzi per pianoforte solo (1951; UA)</p> <p>Karel Goeyvaerts      Musik für Violine, Altstimme und Klavier (1948; UA)</p> <p>Lex van Delden      Sonate für Klavier op. 24 (1949; UA)</p> <p>Lothar Jensch      2. Streichquartett (1943)</p>	<p>klasse Maurits Frank an der Musikhochschule Köln: Hans Christian Siegert (1. Vl.), Marianne Schmetz (2. Vl.), Gerd Michalik (Va.), Angela Bongartz (Vc.) Franz Nauen (Kl.)</p> <p>Werner Neuhaus (Vl.), Erika Bollweg (Ges.), Heribert Esser (Kl.) Franz Nauen (Kl.)</p> <p>Werner Neuhaus (1. Vl.), Günter Roßbach (2. Vl.), Erich Bohlscheid (Va.), Betty Hindrichs (Vc.)</p>
<p><b>Mo., 9.7.</b> SM, 9.30</p> <p>11.00</p> <p>15.00</p> <p>17.00</p>	<p><b>Arbeitstagung Musik und Technik - Die Klangwelt der elektronischen Musik</b></p> <p>📖 Robert Beyer: Musik und Technik (Der schaffende Musiker und die Technik der Gegenwart)</p> <p>📖 Werner Meyer-Eppler: Möglichkeiten der elektronischen Klangerzeugung (mit Demonstrationen)</p> <p>📖 Friedrich Trautwein: Künstlerische und technische Gesichtspunkte der Elektro-Musik</p> <p>📖 Theodor W. Adorno: Musik, Technik und Gesellschaft</p>	
<p>TH, 20.00</p>	<p><b>Musik der jungen Generation - 3. Kammerkonzert</b></p> <p>Russell G. Harris      1. Streichquartett op. 27 (1945; UA)</p> <p>Marius Constant      <i>Trois complexes</i> für Klavier mit Kontrabaß (1950; UA)</p> <p>Bengt Hambraeus      Musik für Trompete, Violine und Klavier op. 18 Nr. 2 (1949; DE)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann      Sonate für Klavier op. 5 (1950; UA)</p> <p>Karel Husa      1. Streichquartett op. 8 (1948; DE)</p>	<p>Studierende der Kammermusik-klasse Maurits Frank an der Musikhochschule Köln: Hans Christian Siegert (1. Vl.), Marianne Schmetz (2. Vl.), Gerd Michalik (Va.), Angela Bongartz (Vc.) Heribert Esser (Kl.), Wilhelm Fricke (Kb.) Karlheinz Dickopp (Trp.), Hans Christian Siegert (Vl.), Peter Lachmund (Kl.) Peter Lachmund (Kl.)</p> <p>Werner Neuhaus (1. Vl.), Günter Roßbach (2. Vl.), Erich Bohlscheid (Va.), Betty Hindrichs (Vc.)</p>
<p><b>Di., 10.7.</b> HR, 10.00</p> <p>15.00</p>	<p><b>Arbeitstagung Musik und Technik - Die Klangwelt der elektronischen Musik</b></p> <p>📖 Ernst Grunert: Die technischen Probleme der Wiedergabe und Aufnahme von Schall (mit Demonstrationen)</p> <p>📖 Pierre Schaeffer: La musique concrète (mit Demonstrationen; deutsches Resumé von Antoine Goléa)</p> <p>Pierre Henry/Pierre Schaeffer      <i>Symphonie pour un homme seul</i> (1949-50; DE)</p>	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
17.00	Pierre Henry/Pierre Schaeffer <i>Orphée 51</i> pour bande et voix chantée (1951; DE)  Herbert Eimert: Die Musik in der Grenzsituation (mit Beispielen)	
Sth., 20.00	<p><b>Musik der jungen Generation - 2. Orchesterkonzert</b></p> <p>Michel Ciry      Troisième symphonie pour grand orchestre (1948-50; DE)</p> <p>Peter Racine Fricker      Concerto No. 1 for Violin and Small Orchestra op. 11 (1949-50; DE)</p> <p>Serge Nigg      <i>Pour un poète captif</i>, Poème symphonique (1950; DE)</p> <p>Luigi Nono      <i>Polifonica - Monodia - Ritmica</i> (1951; UA)</p> <p>Armin Schibler      Sinfonische Variationen für großes Orchester op. 28 (1950; UA)</p>	Orchester des Landestheaters Darmstadt, Ltg.: Hermann Scherchen Solistin: Maria Lidka (VI.)

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.



Datum Zeit u. Ort	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		(Bauerstochter) u.a., Landes- theater-Orchester Darmstadt
<b>Mo., 14.7.</b> SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys I (mit Musikbeispielen)	
Og., 20.00	Arthur Honegger <i>Jeanne d'Arc au bûcher</i> (1934-35), Dichtung von Paul Claudel, freie deutsche Fassung von Hans Reinhart	Richard Kotz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Franz Mertz (Bühnenbild), Elli Büttner (Kostüme), Harro Dicks und Ingeborg Niederberger (Choreo- graphie); Anette Schleiermacher (Johanna), Ernst Dietz (Bruder Dominik), Martha Geister (Jungfrau Maria) u.a., Landes- theater-Orchester Darmstadt
<b>Di., 15.7.</b> SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys II (mit Musikbeispielen)	
Og., 20.00	<b>Italienischer Opernabend</b> Luigi Dallapiccola <i>Job</i> , Una sacra rappresentazione nach dem Buch Hiob (1950; DE) Goffredo Petrassi <i>Coro di morti</i> , Madrigale drama- tico (1940-41; szenische UA) Orazio Vecchi <i>L'Amfiparnaso</i> , Comedia harmo- nica (1597; DE)	Bruno Maderna (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Lieselotte Schwarzer (Bühnenbild und Kostüme), Harro Dicks und Anni Menge (Choreographie); Charlotte Raab, Petra Boser, Wilhelm Krings, Ursula König, Hans Weicker u.a., Landes- theater-Orchester Darmstadt
<b>Mi., 16.7.</b> SM, 15.00	<b>Studiokonzert</b> Paul Hindemith Sonate für Klarinette und Klavier (1939) Alban Berg Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5 (1913) Igor Strawinsky Trois pièces pour clarinette seule (1919) Arthur Honegger Sonatine pour clarinette et piano (1921-22) Darius Milhaud Sonatine pour clarinette et piano op. 100 (1927)	Friedrich Wildgans (Klar.), Ro- bert Schollum (Kl.)
SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys III (mit Musikbeispielen)	
KM, 20.15	<b>Studiokonzert</b> Arthur Honegger <i>Trois psaumes</i> (1940-41; DE) Luigi Dallapiccola <i>Rencesvals</i> , Trois fragments de <i>La</i> <i>Chanson de Roland</i> (1946) Béla Bartók Fünf Lieder nach Texten von Endre Ady op. 16 (1916) Anton Webern Vier Lieder op. 12 (1915-17) Olivier Messiaen <i>Chants de terre et de ciel</i> (1938; DE)	Gabrielle Dumaine (Sopr.), Else Stock (Kl.)  Gabrielle Dumaine (Sopr.), Oli- vier Messiaen (Kl.)

Datum Zeit u. Ort	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Do., 17.7.</b> SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys IV (mit Musikbeispielen)	
KM, 20.15	📖 Leo Schrade: Charles Ives - Ein Phänomen der Neuen Musik in den Vereinigten Staaten	
<b>Fr., 18.7.</b> SM, 15.00	<b>Studiokonzert</b> Darius Milhaud      Sonatine pour flûte et piano op. 76 (1922) Frank Martin      Ballade pour flûte et piano (1939) René Leibowitz      Sonate pour flûte et piano op. 12 a (1944; DE) Sergej Prokofjew      Sonate für Flöte und Klavier op. 94 (1943)	Severino Gazzelloni (Fl.), Else Stock (Kl.)
SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys V (mit Musikbeispielen)	
KM, 20.15	<b>Studiokonzert</b> Béla Bartók      Sonate für Klavier (1926) Sonata for Solo Violin (1944) 2. Sonate für Violine und Klavier (1922)	André Gertler (Vl.), Andor Foldes (Kl.)
<b>Sa., 19.7.</b> SM, 17.00	📖 Heinrich Strobel: Das Gesamtwerk Igor Strawinskys VI (mit Musikbeispielen)	
SM, 20.15	<b>Musik der jungen Generation I - Kammermusik</b> Heimo Erbse      Sonate für zwei Klaviere op. 3 (1951) Michel Ciry      Ballade pour violon et piano (1951; UA) Armin Schibler <i>Aphorismen</i> für Klavier op. 29 (1951; UA) Klaus Sonnenburg      Introduction und Presto über eine Zwölftonreihe, Konzertstück für zwei Klaviere (1951) Karol Husa <i>Evocations de Slovaquie</i> für Klarinette, Viola und Violoncello (1951; UA) Bernd Alois Zimmermann <i>Exerzitien</i> , Reihe kleiner Stücke für Klavier (1951-52) Pierre Boulez      Deuxième sonate pour piano (1948; DE)	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.) Kurt Christian Stier (Vl.), Herbert Esser (Kl.) Else Stock (Kl.) Leonore Katsch, Klaus Sonnenburg (Kl.) Sigmar Rosowsky (Klar.), Hans Schmidt (Va.), Werner Huth (Vc.) Yvonne Loriod (Kl.)
<b>So., 20.7.</b> Kst., 15.30	<b>Studiokonzert</b> Olivier Messiaen <i>Vingt regards sur l'enfant Jésus</i> pour piano (1944; DE)	Yvonne Loriod (Kl.)
Sth., 20.00	<b>Musik der jungen Generation II - Orchesterkonzert</b> Giselher Klebe      Deux nocturnes pour grand orchestre op. 10 (1951; UA) Renzo Dall'Oglio <i>Cinque espressioni</i> per orchestra (1952; UA) Peter Racine Fricker <i>Concertante</i> for Cor Anglais and String Orchestra op. 13 (1950; DE) Hans Werner Henze <i>Lyrische Suite</i> aus dem Ballett <i>Der</i>	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna Solist: André Gertler (Vl.)

Datum Zeit u. Ort	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p style="text-align: right;"><i>Idiot</i> für Kammerorchester (1952; UA)</p> <p>Karel Goeyvaerts    <i>Deuxième concerto pour violon et orchestre</i> (1951; UA)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann    <i>Orchester-Fantasie</i> (Sinfonie I) op. 6 (1951; UA)</p>	
<b>Mo., 21.7.</b> SM, 15.00	<p><b>Elektronische Musik und Musique concrète</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Herbert Eimert: Probleme der elektronischen Musik</li> <li>📖 Werner Meyer-Eppler: Vorführung von Klangmodellen</li> <li>📖 Antoine Goléa: Einführung in die Musique concrète</li> <li>📖 Pierre Boulez: Kommentare zu folgenden Aufführungen:</li> </ul> <p>Pierre Henry            <i>Antiphonie</i> (1952; DE)</p> <p>Pierre Boulez            <i>Deux études concrètes</i> (1952; DE)</p> <p>Olivier Messiaen        <i>Timbres-durées</i> (1952; DE)</p> <p>Pierre Schaeffer        <i>Maskerage</i> (Kurzfilm; 1952)</p>	
SM, 16.30	<p><b>Studiokonzert - Das Klavierwerk Ferruccio Busonis, Teil I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Herbert Fleischer: Einführung</li> </ul> <p>Ferruccio Busoni        <i>Sonatina seconda</i> (1912)</p> <p>                                 <i>Sonatina ad usum infantis</i> (1916)</p> <p>                                 <i>Sonatina „In diem nativitatis Christi MCMXVII“</i> (1917)</p> <p>                                 <i>Sonatina super Carmen</i> (1920)</p> <p>                                 <i>Toccata</i> (1921)</p> <p>                                 <i>Fantasia contrappuntistica</i> (1910)</p>	Pietro Scarpini (Kl.)
KM, 20.15	<p><b>Musik der jungen Generation III - Kammermusik</b></p> <p>Camillo Togni            <i>Omaggio a Bach</i> per due pianoforti (1952; UA)</p> <p>Jacques Wildberger     <i>Quartett für Flöte, Klarinette, Violine und Violoncello</i> (1952; UA)</p> <p>Karlheinz Stockhausen <i>Kreuzspiel</i> für Oboe, Baßklarinette, Klavier und Schlagzeug (1951; UA)</p> <p>Bruno Maderna            <i>Musica su due dimensioni</i> für Flöte, Schlagzeug und elektronische Klangmittel (1952; UA)</p> <p>Luigi Nono                <i>España en el corazón</i>, Epitaph auf Federico García Lorca I, Drei Studien für Sopran, Bariton, Sprechchor, Instrumente und Schlagzeug (1952; UA; wurde wiederholt)</p>	
		<p>Gerd Kämper und Camillo Togni (Kl.)</p> <p>Hans Mertens (Fl.), Sigmar Rosowsky (Klar.), Kurt Christian Stier (Vl.), Werner Huth (Vc.)</p> <p>Romolo Grano (Ob.), Friedrich Wildgans (Bklar.), Irmela Sandt (Kl.), Hans Roßmann, Bruno Maderna, Willy Trupfheller, Paul Geppert (Schlgz.), Ltg.: Karlheinz Stockhausen</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Romolo Grano (Schlgz.); Herstellung des elektronischen Tonbandes in Zusammenarbeit mit Werner Meyer-Eppler</p> <p>Gabrielle Dumaine (Sopr.), Hans Hildenbrandt (Bar.), Dozenten und Studierende der Ferienkurse sowie Mitglieder des Landestheater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Bruno Mader-</p>

Datum Zeit u. Ort	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		na
<b>Di., 22.7.</b> SM, 17.00	<b>Studiokonzert - Das Klavierwerk Ferruccio Busonis, Teil II</b> (Fortsetzung vom 21.7., 16.30)	Pietro Scarpini (Kl.)
KM, 20.15	<b>Studiokonzert - Das Zwölftonwerk Hanns Jelineks</b>  Einführung durch den Komponisten Hanns Jelinek      Vier zweistimmige Inventionen für Klavier op. 15,1 (1947) Sechs kleine Charakterstücke für Klavier op. 15, 2 (1947) Drei Tanzstücke für Klavier op. 15, 3 (1947) Vier Tokkaten für Klavier op. 15, 4 (1948) Suite in E für Klavier op. 15, 5 (1949) Vier Kanons für zwei Flöten op. 15, 6 (1950) Trio für Geige, Bratsche und Violoncello op. 15, 9 (1950; DE)	Hanns Jelinek (Kl.)          Alexander Jenner (Kl.)   Severino Gazzelloni, Werner Tripp (Fl.) Gustav Lenzewski (Vl.), Elisabeth Kramer-Büche (Va.), Alexander Molzahn (Vc.)
<b>Mi., 23.7.</b> SM, 15.00	 Antoine Goléa: Fünfzig Jahre Debussys <i>Pelléas</i> (mit Schallplattenwiedergabe)	
KM, 20.15	<b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1952</b>  1. Klavier Igor Strawinsky <i>Trois mouvements de Pétrouchka</i> (1921), 1. und 3. Satz Igor Strawinsky <i>Trois mouvements de Pétrouchka</i> (1921), 2. Satz Sergej Prokofjew      Toccata op. 11 (1912) Béla Bartók      Sonate für Klavier (1926) Alban Berg      Sonate op. 1 (1907-08) Béla Bartók <i>Rumänische Volkstänze</i> (1915) Igor Strawinsky <i>Piano-Rag-Music</i> (1919) Béla Bartók      aus <i>Mikrokosmos</i> (1926-39), Nr. 140, 142, 144, 146 Jean Rivier <i>Cinq mouvements brefs</i> (1931) Maurice Ravel      „Alborada del gracioso“ aus <i>Miroirs</i> (1904-05) Olivier Messiaen <i>Ile de feu II</i> (1950)  2. Flöte Jacques Ibert      Concerto pour flûte et orchestre (1934), 1. Satz Rhené-Bâton      Passacaille op. 35 Helmut Seemann      Sonate für Flöte und Klavier (1951)	Robert Alexander Bohnke (Kl.)  Alexander Jenner (Kl.)  Klaus Jerndorff (Kl.) Gerd Kämper (Kl.)  Alfons Kontarsky (Kl.) Aloys Kontarsky (Kl.)  Monique Matagne (Kl.) André François Terrasse (Kl.)    Ake Bergström (Fl.)  Helmut Seemann (Fl.)

Datum Zeit u. Ort	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Frank Martin André Jolivet Ballade pour flûte et piano (1939) <i>Chant de Linos</i> pour flûte et piano (1944)	Werner Tripp (Fl.) Karlheinz Zöllner (Fl.)
	3. Violine Béla Bartók Rhapsodie Nr. 1 für Violine und Klavier (1928) Eugène Ysaÿe Solosonate aus op. 27 (1924) Paul Hindemith Sonate für Violine allein op. 31 Nr. 2 (1924)	Sándor Karolyi (VI.) Paul Kohnen (VI.) Hervé Thys (VI.)
<b>Do., 24.7.</b> SM, 17.00	📖 Hans Heinz Stuckenschmidt: Ästhetik und Technik des <i>Pierrot lunaire</i>	
KM, 20.00	<b>Festliches Schlußkonzert</b> und Verleihung des Kranichsteiner Musikpreises 1952 📖 Ansprachen: Ludwig Metzger, Armin Schibler Alban Berg <i>Lyrische Suite</i> für Streichquartett (1925-26) Arnold Schoenberg <i>Pierrot lunaire</i> für eine Sprech- stimme, Klavier, Flöte (auch Pic- colo), Klarinette (auch Baßklari- nette), Geige (auch Bratsche) und Violoncell op. 21 (1912)	Végh-Quartett  Gabrielle Dumaine (Sprech- stimme), Pietro Scarpini (Kl.), Severino Gazzelloni (Fl.), Friedrich Wildgans (Klar. u. Bklar.), Sándor Végh (VI.), Sándor Zöldy (Va.), Paul Szabó (Vc.), Ltg.: Pietro Scarpini

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 8. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 16.7.-30.7. 1953

### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner Hermann Heiß Olivier Messiaen (unter Mitwirkung der Pianistin Yvonne Loriod und von Antoine Goléa als Übersetzer)
Gesang	Heinz Rehfuß (Studium moderner Opernpartien) Ilona Steingruber (Studium des modernen Lieds)
Kammermusik	Joseph Calvet (Moderne französische Kammermusik; unter Mitwirkung des Quatuor féminin <i>Pro Arte</i> ) Maurits Frank (Kammermusik der Wiener Schule) Friedrich Wildgans (Bläserkammermusik)
Klavier	Andor Foldes
Violine	Rudolf Kolisch
Flöte	Kurt Redel
Klarinette	Friedrich Wildgans

### Allgemeines Programm:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Do., 16.7.</b> Og., 19.30	<i>Der Pfirsichblütenfächer</i> , Ein altchinesisches Spiel von K'Ung in der deutschen Übersetzung von Oscar Benl, Bühnenbearbeitung von Gustav Rudolf Sellner und Egon Vietta, Bühnenmusik von Hans Vogt	Gustav Rudolf Sellner (Insz.), Franz Mertz (Bühnenbild), Elli Büttner (Kostüme); Ensemble des Landestheaters Darmstadt
<b>Fr., 17.7.</b> SM, 20.00	<b>Eröffnungskonzert</b> und Überreichung der Arnold-Schoenberg-Medaille an Ludwig Metzger und den Magistrat der Stadt Darmstadt ☐ Ansprachen: Ernst Schroeder, Ludwig Metzger, Wolfgang Steinecke, Friedrich Wildgans Hermann Heiß <i>Modi</i> für Klavier Nr. 1 (1951) Wolfgang Fortner Trio für Violine, Viola und Violoncello (1952)  Hermann Heiß <i>Modi</i> für Flöte solo (1948) Olivier Messiaen Quatre études de rythme pour piano (1949-50)	Else Stock (Kl.) Wolfgang Marschner (Vl.), Ernst Sandfort (Va.), Maurits Frank (Vc.) Kurt Redel (Fl.) Olivier Messiaen (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
SM, 17.00	<b>Meisterwerke der französischen Kammermusik I</b>  Einführung: Joseph Calvet Claude Debussy Premier quatuor pour deux violons, alto et violoncelle op. 10 (1893)	Quatuor féminin <i>Pro Arte</i> (Paris): Gabrielle de Maria (1. Vl.), Chantal Suzanne Beylier (2. Vl.), Françoise Visbecq (Va.), Micheline Martin (Vc.)
Sa., 18.7. SM, 17.00	<b>Das Klavierwerk Béla Bartóks I</b>  Erläuterungen von Andor Foldes Béla Bartók Vier Klavierstücke (1903), Nr. 3 „Fantasia“ <i>Rumänische Volkstänze</i> (1915) Suite op. 14 (1916) Drei Rondos über Volksweisen (1916/27) <i>Für Kinder</i> (1908-09; Auswahl) Sonate (1926)	Andor Foldes (Kl.)
Og., 20.00	Arthur Honegger <i>Antigone</i> , Musikalische Tragödie in drei Aufzügen (1924-27)	Richard Kotz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Dominik Hartmann (Bühnenbild); Christa Ludwig (Antigone), Käthe Maas (Ismene), Martha Geister (Eurydike), Walter Buckow (Kreon) u.a.; Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
So., 19.7. Og., 11.00	<b>Matinee Messiaen</b> Olivier Messiaen <i>Vingt regards sur l'enfant Jésus</i> pour piano (1944), Nr. 13, 17 und 10 <i>Visions de l'amen</i> pour deux pianos (1943)	Yvonne Loriod (Kl.)  Yvonne Loriod, Olivier Messiaen (Kl.)
Og., 20.00	<b>Festliches Kammerkonzert</b> Roger Sessions Duo for Violin and Piano (1942) Ernst Krenek Sonatina for Flute and Clarinet op. 92 Nr. 2 b (1942) Edgard Varèse <i>Density 21,5</i> for Flute Alone Igor Strawinsky Trois pièces pour clarinette seule (1919) Anton Webern Fünf Lieder aus <i>Der siebente Ring</i> von Stefan George op. 3 (1908-09) Wladimir Vogel <i>Epitaffio per Alban Berg</i> für Klavier (1936) Alban Berg Vier Lieder op. 2 nach Gedichten von Friedrich Hebbel und Alfred Mombert (1909), Nr. 1-3 Béla Bartók <i>Contrasts</i> for Violin, Clarinet and Pianoforte (1938)	Rudolf Kolisch (Vl.), Allan Willman (Kl.) Kurt Redel (Fl.), Friedrich Wildgans (Klar.) Kurt Redel (Fl.) Friedrich Wildgans (Klar.)  Ilona Steingruber (Sopr.), Else Stock (Kl.) Else Stock (Kl.)  Heinz Rehfuß (Bar.), Else Stock (Kl.)  Rudolf Kolisch (Vl.), Friedrich Wildgans (Klar.), Andor Foldes

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		(Kl.)
<b>Mo., 20.7.</b> SM, 17.00	<b>Meisterwerke der französischen Kammermusik II</b> 📖 Einführung: Joseph Calvet Maurice Ravel      Quatuor pour deux violons, alto et violoncelle (1902-03)	Quatuor féminin <i>Pro Arte</i>
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation</b> <b>- Erste Studioveranstaltung</b> Robert Suter      Streichquartett Nr. 1 (1952)  Michel Ciry      Préludes pour piano op. 44, no. 14 und 11 (1949; UA), op. 50, no. 20 (1950; UA) Klaus Sonnenburg <i>Introduktion und Presto über eine Zwölftonreihe</i> , Konzertstück für zwei Klaviere (1951) Mario Panatero <i>Quartine „dei giorni oscuri“</i> per pianoforte (1950) Francis Burt      Streichquartett op. 2 (1951-52) Hans Ulrich Engelmann      Klaviersuite II op. 8 (1951-52) Armin Schibler      2. Streichquartett op. 30 (1951)	Drolc-Quartett: Eduard Drolc (1. Vl.), Heinz Böttger (2. Vl.), Hermann Bethmann (Va.), Günther Liebau (Vc.) Else Stock (Kl.)  Else Stock, Hans Alexander Kaul (Kl.)  Else Stock (Kl.)  Drolc-Quartett Hans Alexander Kaul (Kl.) Drolc-Quartett
<b>Di., 21.7.</b> SM, 17.00	<b>Kammerkonzert</b> Ernst Krenek      Sonate für Violine und Klavier (1944-45) Arnold Schoenberg      Drei Lieder op. 48, Gedichte von Jakob Haringer (1933), Nr. 1 und 2 Wolfgang Fortner      Sonate für Flöte und Klavier (1947) Mátyás Seiber      Drei Morgenstern-Lieder für Sopran und Klarinette (1927) Maurice Ravel <i>Gaspard de la nuit</i> , Trois poèmes pour piano (1908)	Rudolf Kolisch (Vl.), Allan Willman (Kl.) Heinz Rehfuß (Bar.), Else Stock (Kl.) Kurt Redel (Fl.), Else Stock (Kl.) Ilona Steingruber (Sopr.), Friedrich Wildgans (Klar.) Yvonne Loriod (Kl.)
SM, 20.00	📖 Fred Hamel: Musik und Weltbild; anschließend Diskussion mit Ludwig Metzger, Gustav Feick, Konrad Lechner und Karl H. Wörner	
<b>Mi., 22.7.</b> SM, 17.00	<b>Meisterwerke der französischen Kammermusik III</b> 📖 Einführung: Joseph Calvet Albert Roussel      Quatuor en ré majeur op. 45 (1932)	Quatuor féminin <i>Pro Arte</i>
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation</b> <b>- Zweite Studioveranstaltung</b> Ton de Leeuw      Sonate für zwei Klaviere (1950)  Nevit Kodalli      Sonate für Klavier (1950) Elmar Seidel      Fantasie für Klavier Bengt Hambraeus <i>Spectrogram</i> für Sopran, Flöte, Vibraphon und Schlagzeug op. 34 (1953; UA)  Hans Zehden <i>Klaviermusik</i> (1948)	Jan Masséus, Ton de Leeuw (Kl.) Nevit Kodalli (Kl.) Else Stock (Kl.) Ilona Steingruber (Sopr.), Kurt Redel (Fl.), Richard Ritter (Vibraphon), Paul Geppert (Schlgz.), Ltg.: Bruno Maderna Hans Alexander Kaul (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Peter Racine Fricker Four Impromptus for Piano op. 17 (1950-52)	
	Markus Lehmann Vier Studien für drei Blasinstrumente (1953)	Kurt Redel (Fl.), Friedrich Wildgans (Klar.), Paul Menbacher (Fg.)
<b>Do., 23.7.</b> SM, 17.00	<b>Das Klavierwerk Béla Bartóks II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Erläuterungen von Andor Foldes</li> <li>Béla Bartók 14 Bagatellen op. 6 (1908; Auswahl)</li> <li><i>Mikrokosmos</i> (1926-39; Auswahl)</li> <li><i>Im Freien</i>, 5 Klavierstücke (1926)</li> <li>Rhapsodie op. 1, Bearbeitung für Klavier und Orchester (1904/?)</li> </ul>	Andor Foldes (Kl.)  [Schallplattenwiedergabe]
SM, 20.00	<b>Zum 70. Geburtstag von Anton Webern</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Einleitendes Gespräch: Herbert Eimert, Luigi Nono, Karlheinz Stockhausen; zusätzliche Verlesung von Texten Karel Goeyvaerts' und Pierre Boulez'</li> <li>Anton Webern Sechs Bagatellen für Streichquartett op. 9 (1911-13)</li> <li>Drei kleine Stücke für Violoncello und Klavier op. 11 (1914)</li> <li>Drei Gesänge aus <i>Viae inviae</i> von Hildegard Jone op. 23 (1933-34)</li> <li>Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7 (1910-14)</li> <li>Fünf Sätze für Streichquartett op. 5 (1909)</li> </ul>	Kölner Streichquartett: Wolfgang Marschner (1. Vl.), Günter Krone (2. Vl.), Ernst Sandfort (Va.), Maurits Frank (Vc.) Maurits Frank (Vc.), Else Stock (Kl.) Ilona Steingruber (Sopr.), Else Stock (Kl.) Rudolf Kolisch (Vl.), Allan Willman (Kl.) Kölner Streichquartett
<b>Fr., 24.7.</b> SM, 17.00	<b>Meisterwerke der französischen Kammermusik IV</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Einführung: Joseph Calvet</li> <li>Darius Milhaud Douzième quatuor à cordes op. 252 (1945)</li> </ul>	Quatuor féminin <i>Pro Arte</i>
HR, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - Dritte Studioveranstaltung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Antoine Goléa (Moderation), Hermann Heiß, Bruno Maderna, Olivier Messiaen: Gespräch über das Thema „Positionen und Möglichkeiten der Neuen Musik heute“</li> <li>Tonbandwiedergabe folgender Werke:</li> <li>Pierre Boulez <i>Polyphonie X</i> (1951)</li> <li>Karlheinz Stockhausen <i>Kontra-Punkte</i> (1952-53)</li> <li>Luigi Nono <i>Y su sangre ya viene cantando</i>, Epitaph auf Federico García Lorca II (1952)</li> </ul>	[Südwestfunkorchester, Ltg.: Hans Rosbaud] [Kölner NWDR-Orchester, Ltg.: Hermann Scherchen] [Südwestfunkorchester, Ltg.: Hans Rosbaud, Severino Gazzelloni (Fl.)]

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Sa., 25.7.</b> SM, 17.00	<b>Das Klavierwerk Béla Bartóks III</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Erläuterungen von Andor Foldes</li> </ul> Béla Bartók <ul style="list-style-type: none"> <li><i>Skizzen</i> op. 9 b (1908-10)</li> <li>Zwei Elegien op. 8 b (1908-09)</li> <li>15 Ungarische Bauernlieder (1914-17)</li> <li>Mikrokosmos (1926-39; Auswahl)</li> </ul>	Andor Foldes (Kl.)
SM, 20.00	<b>Arnold Schoenberg Kammermusikfest</b> Arnold Schoenberg <ul style="list-style-type: none"> <li>4. Streichquartett op. 37 (1936)</li> <li>1. Streichquartett d-Moll op. 7 (1905)</li> </ul>	Kölner Streichquartett
<b>So., 26.7.</b> SM, 11.00	<b>Arnold Schoenberg Kammermusikfest</b> Arnold Schoenberg <ul style="list-style-type: none"> <li>Phantasy for Violin with Piano Accompaniment op. 47 (1949)</li> <li>Streichtrio op. 45 (1946)</li> <li><i>Ode to Napoleon Buonaparte</i> für Streichquartett, Klavier und Sprecher op. 41 (1942)</li> </ul>	Rudolf Kolisch (Vl.), Else Stock (Kl.) Wolfgang Marschner (1. Vl.), Ernst Sandfort (Va.), Maurits Frank (Vc.) Kölner Streichquartett, Allan Willman (Kl.), Heinz Rehfuß (Sprecher)
SM, 20.00	<b>Arnold Schoenberg Kammermusikfest</b> Arnold Schoenberg <ul style="list-style-type: none"> <li>3. Streichquartett op. 30 (1927)</li> <li>Streichtrio op. 45 (1946)</li> <li>2. Streichquartett fis-Moll op. 10 (1907-08)</li> </ul>	Kölner Streichquartett Wolfgang Marschner (1. Vl.), Ernst Sandfort (Va.), Maurits Frank (Vc.) Ilona Steingruber (Sopr.), Kölner Streichquartett
<b>Mo., 27.7.</b> SM, 17.00	<b>Meisterwerke der französischen Kammermusik V</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Einführung: Joseph Calvet</li> </ul> Arthur Honegger <ul style="list-style-type: none"> <li>Troisième quatuor</li> </ul>	Quatuor féminin <i>Pro Arte</i>
SM, 20.00	<b>Elektronische Musik I</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Einführung: Herbert Eimert</li> <li>📖 Siegfried Mager: Ziel und Begrenzung der elektronischen Musikinstrumente</li> </ul>	
HT, 22.30	<b>Musique concrète</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Antoine Goléa: Neue Arbeiten der Musique concrète; mit musikalischen Demonstrationen und Filmvorführungen</li> </ul> im Filmteil: <i>Maskerage</i> (Regie: Max de Haas, Musik: Pierre Schaeffer), <i>Leonardo da Vinci</i> (Regie: Enrico Fulchignoni, Musik: Pierre Henry und Pierre Schaeffer)	
<b>Di., 28.7.</b> SM, 17.00	<b>Das Klavierwerk Béla Bartóks IV</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Erläuterungen von Andor Foldes</li> </ul> Béla Bartók <ul style="list-style-type: none"> <li>Sonatine (1915)</li> <li>Drei Burlesken op. 8 c (1908-11)</li> <li>Etüden op. 18 (1918)</li> <li>2. Klavierkonzert (1930-31; Schallplattenwiedergabe)</li> </ul>	Andor Foldes (Kl.)
HR, 20.15	<b>Elektronische Musik II</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>📖 Werner Meyer-Eppler: Die akustischen Grundlagen der elektronischen Musik</li> </ul>	



Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p style="text-align: right;">und 4. Satz</p> <p>Niels Viggo Bentzon Partita für Klavier op. 38 (1945) Hans Zehden <i>Klaviermusik</i> (1948)</p> <p>2. Teil (c): Kammermusik</p> <p>Maurice Ravel Quatuor pour deux violons, alto et violoncelle (1902-03), 3. Satz</p> <p>Béla Bartók 1. Streichquartett op. 7 (1908), 3. Satz</p> <p>Claude Debussy Premier quatuor pour deux violons, alto et violoncelle op. 10 (1893), 2. Satz</p> <p>Darius Milhaud Douzième quatuor à cordes op. 252 (1945)</p> <p>Anton Webern Quartett op. 22 (1928-30) Béla Bartók <i>Contrasts for Violin, Clarinet and Piano</i> (1938), 3. Satz</p>	<p>Klaus Jerndorff (Kl.) Hans Alexander Kaul (Kl.)</p> <p>Streichquartett aus der Kammermusikklasse der Musikhochschule Köln: Ilhan Öszoy (1. Vl.), Marianne Schmetz (2. Vl.), Hans Schmidt (Va.), Werner Huth (Vc.)</p> <p>Streichquartett aus der Kammermusikklasse des Conservatoire Paris (<i>Pro Arte</i>): Gabrielle de Maria (1. Vl.), Chantal Suzanne Beylier (2. Vl.), Françoise Visbecq (Va.), Micheline Martin (Vc.)</p> <p>Kammermusikgruppe aus der Kammermusikklasse der Musikhochschule Köln: Hans Otto Spingel (Vl.), Siegmund Rosowsky (Klar.), Heinz Hofmann (Tenor-Sax.), Mario Miranda (Kl.)</p>
<p><b>Do., 30.7.</b> SM, 17.00</p>	<p><b>Das Klavierwerk Béla Bartóks V</b>   Erläuterungen von Andor Foldes  Béla Bartók <i>Vier Klagelieder</i> op. 9 a (1909-10)  <i>Improvisationen über ungarische Bauernlieder</i> op. 20 (1920)  <i>Sechs Tänze in bulgarischem Rhythmus</i> aus <i>Mikrokosmos</i> (1926-39)</p>	<p>Andor Foldes (Kl.)</p>
<p>Sth., 20.00</p>	<p><b>Festliches Schlußkonzert</b> und Verleihung des Kranichsteiner Musikpreises 1953</p> <p>Béla Bartók Divertimento für Streichorchester (1939)</p> <p>Wolfgang Fortner <i>Mitte des Lebens</i>, Kantate nach Worten des späten Hölderlin für Sopran und fünf Instrumente (1951; DE)</p> <p>Bruno Maderna <i>Quattro lettere (Kranichsteiner Kammerkantate)</i> per soprano, basso e orchestra da camera (1953; UA)</p>	<p>Dozenten und Teilnehmer der Ferienkurse sowie Mitglieder des Landestheater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Wolfgang Fortner</p> <p>Ilona Steingruber (Sopr.), Kurt Redel (Fl.), Rudolf Kolisch (Vl.), Friedrich Wildgans (Bklar.), Rudolf Klamand (Hr.), Rose Stein (Hf.), Ltg.: Wolfgang Fortner</p> <p>Ilona Steingruber (Sopr.), Heinz Rehfuß (Baß), Dozenten und Teilnehmer der Ferienkurse sowie Mitglieder des Landes-</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Darius Milhaud <i>La mort d'un tyran</i> , Dramatische Szene nach einem Text von Lampridus für gemischten Chor, Piccoloflöte, Klarinette, Baßtuba und sechs Schlagzeuger op. 116 (1932; DE)	theater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.



Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Beispielen von Charles Ives, Edgard Varèse, Henry Cowell, John Cage u.a.)	
<b>Sa., 14.8.</b> SM, 17.00	Theodor W. Adorno in Zusammenarbeit mit Rudolf Kolisch und Edward Steuermann: Neue Musik und Interpretation (mit musikalischen Demonstrationen) II	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation</b> <b>- Erste Studioveranstaltung</b> Hans Zehden            Streichquartett 1947 (1947/53) Reinhold Finkbeiner   Ciacona für Klavier (1954; UA) Hans Eklund            Kleine Serenade für Violine, Klari- nette und Kontrabaß (1954; UA) Heimo Erbse            Klaviertrio (1953) Michel Philippot        Trois pièces en trio (1953; DE)  Michael Gielen        Variationen für Streichquartett (1949; DE)	Assmann-Quartett Else Stock-Hug (Kl.) Heinz Ortleb (Vl.), Frithjof Krull (Klar.), Lothar Press (Kb.) Göbel-Trio (Berlin): Horst Gö- bel (Kl.), Horst Rosenberger (Vl.), Heinz Majowsky (Vc.) Assmann-Quartett
<b>So., 15.8.</b> SM, 17.00	Theodor W. Adorno in Zusammenarbeit mit Rudolf Kolisch und Edward Steuermann: Neue Musik und Interpretation (mit musikalischen Demonstrationen) III	
KM, 20.00	<b>Festliches Kammerkonzert</b> Claude Debussy <i>Lindaraja</i> pour deux pianos (1901) Maurice Ravel <i>Frontispice</i> , Pièce pour deux pia- nos (1918; DE)  Benjamin Britten <i>Lachrymae</i> , Reflections on a Song of Dowland for Viola and Piano op. 48 (1950; DE)  Alban Berg <i>Schließe mir die Augen beide</i> , Lied nach Theodor Storm (1. Fassung 1907, 2. Fassung 1925)  Béla Bartók <i>Dorfszenen</i> für eine Frauenstimme und Klavier (1924)  Olivier Messiaen <i>Cantéyodjayâ</i> pour piano (1949; DE)  Luigi Dallapiccola <i>Quaderno musicale di Annalibera</i> per pianoforte (1952 / rev. 53; DE)  André Jolivet <i>Cinq incantations</i> pour flûte seule (1936)  Arnold Schoenberg     Phantasy for Violin with Piano Accompaniment op. 47 (1949)	Astrid und Hansotto Schmidt- Neuhaus (Kl.)  Michael Mann (Va.), Edward Wolfgang Rebner (Kl.)  Ilona Steingruber (Sopr.), Else Stock-Hug (Kl.)  Yvonne Loriod (Kl.)  Else Stock-Hug (Kl.)  Severino Gazzelloni (Fl.)  Rudolf Kolisch (Vl.), Edward Steuermann (Kl.)
<b>Mo., 16.8.</b> SM, 20.00	Ernst Krenek: Ein Komponist gibt Rechenschaft	
<b>Di., 17.8.</b> SM, 17.00	Theodor W. Adorno in Zusammenarbeit mit Rudolf Kolisch und Edward Steuermann: Neue Musik und Interpretation (mit musikalischen Demonstrationen) IV	
SM, 20.00	<b>Neue Kammermusik</b> René Leibowitz        Sonate pour flûte et piano op. 12 a (1944) Hermann Heiß <i>Komposition in drei Teilen</i> (1954; UA) Edward Steuermann   Vier Lieder für Sopran und Klavier (1935/42-43; DE)	Severino Gazzelloni (Fl.), Else Stock-Hug (Kl.) Yvonne Loriod (Kl.)  Ilona Steingruber (Sopr.), Ed- ward Steuermann (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Anton Webern      Drei Gesänge aus <i>Viae inviae</i> von Hildegard Jone op. 23 (1933-34)	Iлона Steingruber (Sopr.), Else Stock-Hug (Kl.)
	Pierre Boulez      Deuxième sonate pour piano (1948), 1. Satz	Yvonne Loriod (Kl.)
<b>Mi., 18.8.</b> SM, 17.00	📖 Theodor W. Adorno in Zusammenarbeit mit Rudolf Kolisch und Edward Steuermann: Neue Musik und Interpretation (mit musikalischen Demonstrationen) V	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - Zweite Studioveranstaltung</b>	
	Wolfgang Ludewig      2. Streichtrio (1949-50 / rev. 53; UA)	Hans Otto Spingel (Vl.), Cle- mens Graf (Vl.), Wolfgang Er- penbeck (Vc.)
	Jurriaan Andriessen <i>Hommage à Milhaud</i> für Flöte und Streichquartett (1948; DE)	Albert Stroß (Fl.), Hans Otto Spingel (1. Vl.), Eva Döring (2. Vl.), Clemens Graf (Va.), Chri- stine Schotte (Vc.)
	Jacques Wildberger      Trio per oboe, clarinetto e fagotto (1952; DE)	Heinz Grob (Ob.), Hartmut Stute (Klar.), Konrad Schmidt (Fg.)
	Don Banks      Sonata for Violin and Piano (1953; DE)	Hans Otto Spingel (Vl.), Alfons Kontarsky (Kl.)
	Henri Pousseur <i>Trois chants sacrés</i> für Sopran und Streichtrio (1951; DE)	Jeanne Aldridge (Sopr.), Hans Otto Spingel (Vl.), Clemens Graf (Va.), Wolfgang Erpen- beck (Vc.)
	Karel Husa      Deuxième quatuor à cordes (1953; UA)	Hans Otto Spingel (1. Vl.), Eva Döring (2. Vl.), Clemens Graf (Va.), Christine Schotte (Vc.)
<b>Do., 19.8.</b> SM, 20.00	📖 Herbert Eimert: Theorie und Kompositionstechnik der Elektronischen Musik (mit Beispielen und Vorführungen) I, Assistenz: Heinz Schütz	
SM, ?	📖 René Leibowitz: Schoenbergs <i>Gurrelieder</i> - Wiedergabe einer amerikanischen Schallplat- tenproduktion (Ltg.: René Leibowitz) und einleitender Vortrag	
<b>Fr., 20.8.</b> SM, 17.00	📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung I	
SM, 20.00	📖 Herbert Eimert: Theorie und Kompositionstechnik der Elektronischen Musik (mit Beispielen und Vorführungen) II, Assistenz: Heinz Schütz	
<b>Sa., 21.8.</b> SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - Dritte Studioveranstaltung</b>	
	Michel Fano      Sonate I pour deux pianos (1952; DE)	Astrid und Hansotto Schmidt- Neuhaus (Kl.)
	Hans Ulrich Engelmann <i>Integrale</i> für Saxophon und Klavier op. 14 a (1954; UA)	Irene Schacker (Alt-Sax.), Else Stock-Hug (Kl.)
	Karlheinz Stockhausen      Klavierstücke I-IV (1952-53; UA) und V (1954; UA)	Marcelle Mercenier (Kl.)
	Camillo Togni      Sonata per flauto e pianoforte op. 35 (1953; UA)	Severino Gazzelloni (Fl.), Ca- millo Togni (Kl.)
	Alexander Goehr      Sonata in One Movement for Piano op. 2 (1951-52; DE)	Else Stock-Hug (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Bengt Hambraeus <i>Gacelas y casidas de Federico García Lorca</i> op. 37 für Singstimme, Flöte, Englisch Horn, Baßklarinette, Vibraphon, Glocken und Schlagzeug (1953; DE)	Iлона Steingruber (Sopr.), Severino Gazzelloni (Fl.), Karl Heinz Will (Ehr.), Fritz Rachhals (Bklar.), Hans Roßmann (Schlgz.), Paul Geppert (Vibraphon, Glocken, Cel.), Ltg.: Bruno Maderna
<b>So., 22.8.</b> KM, 11.00	<b>Das Klavierwerk Arnold Schoenbergs</b> Edward Steuermann Trio für Violine, Violoncello und Klavier (1953-54; UA) Arnold Schoenberg Drei Klavierstücke op. 11 (1909) Suite für Klavier op. 25 (1921-23) Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911) Zwei Klavierstücke op. 33 (1928-31) Fünf Klavierstücke op. 23 (1920-23)	Edward Steuermann (Kl.), Rudolf Kolisch (Vl.), Konrad Lechner (Vc.)
Sth., 20.00	<b>Orchesterkonzert I</b> Giselher Klebe Rhapsodie für Orchester op. 17 (1953; DE) Bruno Maderna Flötenkonzert (1954; UA) Ernst Krenek <i>Medea</i> , dramatischer Monolog für Mezzosopran und Orchester (1951-52; DE) Hans Werner Henze <i>Ode an den Westwind</i> , Musik für Violoncello und Orchester (1953) Gunther Schuller Dramatic Overture for Orchestra (1951; UA)	Symphonieorchester des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Ernest Bour Solisten: Blanche Thebom (Sopr.), Severino Gazzelloni (Fl.), Ludwig Hoelscher (Vc.)
<b>Mo., 23.8.</b> SM, 17.00	📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung II	
KM, 20.00	<b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis</b>  1. Klarinette Hans Erich Apostel Sonatine für Klarinette solo op. 19 Nr. 2 (1951), 1. Satz Igor Strawinsky Trois pièces pour clarinette seule (1919) Paul Hindemith Sonate für Klarinette und Klavier (1939), 1. und 4. Satz  2. Flöte Jacques Ibert Pièce pour flûte seule (1936) Olivier Messiaen <i>Le merle noir</i> pour flûte et piano (1951)  3. Violine	Pflichtstück  Alfred Bühlmann (Klar.)  Frithjof Krull (Klar.) Begleitung: Aloys Kontarsky  Pflichtstück Koos Verheul (Fl.) Begleitung: Janine van Mever

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Béla Bartók Sonata for Solo Violin (1944), 2. Satz</p> <p>Anton Webern Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7 (1910-14)</p>	<p>Pflichtstück</p> <p>Wolfgang Marschner (Vl.) Begleitung: Alfons Kontarsky</p>
	<p>4. Violoncello Zoltán Kodály Sonate für Violoncello solo op. 8 (1915), 1. Satz</p> <p>Claude Debussy Sonate pour violoncelle et piano (1915)</p> <p>Paul Hindemith Sonate für Violoncello und Klavier op. 11 Nr. 3 (1919), 2. Satz</p> <p>5. Klavier Béla Bartók <i>Im Freien</i> (1926), Heft II</p> <p>Maurice Ravel <i>Gaspard de la nuit</i> (1908), III. „Scarbo“</p> <p>Max Reger Sechs Intermezzi op. 45 (1900), Nr. 6</p> <p>Arnold Schoenberg Drei Klavierstücke op. 11 (1909), Nr. 3</p>	<p>Pflichtstück</p> <p>Irene Güdel (Vc.) Begleitung: Simon Burkhardt Christine Schotte (Vc.) Begleitung: Alfons Kontarsky</p> <p>Pflichtstück Klaus Jerndorff (Kl.)</p> <p>Joan Rowland (Kl.)</p>
<b>Di., 24.8.</b> SM, 17.00	<p>📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung III</p>	
KM, 20.00	<p><b>Festliches Kammerkonzert</b></p> <p>Olivier Messiaen <i>Quatuor pour la fin du temps</i> (1940-41)</p> <p>Roger Sessions <i>Turn, o libertad</i> for Mixed Chorus and Piano Four Hands (1944; DE)</p> <p>Ernst Krenek Trio für Violine, Klarinette und Klavier (1946; DE)</p> <p>Arnold Schoenberg 1. Kammersymphonie op. 9 (1906), Bearbeitung von Anton Webern für Geige, Flöte, Klarinette, Violoncello und Klavier (1922-23; DE)</p>	<p>Rudolf Kolisch (Vl.), Willy Tautenhahn (Klar.), Konrad Lechner (Vc.), Yvonne Loriod (Kl.) Mitglieder des Landestheater- Chors Darmstadt, Ltg.: Helmut Franz, Alfons und Aloys Kon- tarsky (Kl.) Rudolf Kolisch (Vl.), Willy Tautenhahn (Klar.), Ernst Krenek (Kl.) Rudolf Kolisch (Vl.), Severino Gazzelloni (Fl.), Willy Tauten- hahn (Klar.), Konrad Lechner (Vc.), Michael Gielen (Kl.)</p>
<b>Mi., 25.8.</b> SM, 17.00	<p>📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung IV</p>	
Sth., 20.00	<p><b>Orchesterkonzert II</b></p> <p>Johann Sebastian Bach Fuga (Ricercata) a 6 voci aus dem <i>Musikalischen Opfer</i> (1747), für Orchester gesetzt von Anton We- bern (1934-35; DE)</p> <p>Anton Webern Variationen für Orchester op. 30 (1940)</p> <p>Hermann Heiß Concerto für Flöte und Kammer-</p>	<p>Symphonieorchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Hermann Scherchen Solisten: Severino Gazzelloni (Fl.), Edward Steuermann (Kl.)</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Luigi Nono                    orchester (1953-54; UA) <i>La victoire de Guernica</i>, Gesänge nach Paul Eluard für gemischten Chor und Orchester (1954; UA)</p> <p>Arnold Schoenberg        Concerto for Piano and Orchestra op. 42 (1942)</p>	
	Johann Sebastian Bach    Präludium und Fuge in Es-Dur für Orgel BWV 552, für großes Orchester gesetzt von Arnold Schoenberg (1928)	
<b>Do., 26.8.</b> SM, 17.00	📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung V	
Sth., 20.00	<p><b>Schlußkonzert der Preisträger im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis</b> Ansprache: Ludwig Engel</p> <p>Paul Hindemith            Kammermusik Nr. 3 für obligates Violoncello und zehn Solo-Instru- mente op. 36 Nr. 2 (1925)</p> <p>André Jolivet             Concerto pour flûte et orchestre à cordes (1949)</p> <p>Alban Berg                Violinkonzert (1935), 1. Satz</p> <p>Igor Strawinsky          Capriccio pour piano et orchestre (1928-29)</p> <p>Béla Bartók                Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta (1936)</p> <p>Wiederholung des Konzerts am 28.8. im Großen Kurhaus- saal in Wiesbaden</p>	<p>Symphonie-Orchester der Stadt Wiesbaden, Ltg.: Franz Paul Decker</p> <p>Solisten: Irene Güdel (Vc., 1. u. 4. Satz), Christine Schotte (Vc., 2. u. 3. Satz)</p> <p>Koos Verheul (Fl.)</p> <p>Wolfgang Marschner (Vl.)</p> <p>Joan Rowland (Kl.)</p>
<b>Fr., 27.8.</b> SM, 17.00	📖 René Leibowitz: Das Spätwerk Anton Weberns - Analyse und Vorführung VI	
Sth., 20.00	<p>Ernst Krenek              <i>Dark Waters</i>, Opera in One Act (1950-51; UA)</p>	<p>Ernst Krenek (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Dominik Hart- mann (Bühnenbild und Kostü- me); Wilhelm Walther Dicks (Joe), Martha Geister (Clare), Wilhelm Krings (Phil) u.a.; Orchester des Landestheaters Darmstadt</p>

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 10. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 29.5.-6.6. 1955

### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner René Leibowitz
Klavier	Yvonne Loriod Carl Seemann
Violine	Rudolf Kolisch
Viola	Michael Mann
Violoncello	Ludwig Hoelscher
Flöte	Kurt Redel
Gesang	Heinz Rehfuß
Internationale Arbeitsgemeinschaft junger Komponisten (Leitung)	Pierre Boulez, Hans Werner Henze, Bruno Maderna

### Allgemeines Programm:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 29.5.</b> Og., 20.00	Darius Milhaud <i>Die Orestie des Aischylos</i> , Trilogie von Paul Claudel, ins Deutsche übertragen von Peter Funk (1. Teil: „Agamemnon“ op. 14 [1913], 2. Teil: „Die Choephoren“ op. 24 [1915-16]; szenische UA)	Richard Kotz (mus. Ltg.), Helmut Franz (Choreinstudierung), Harro Dicks (Insz.), Franz Mertz (Bühnenbild); Martha Geister (Klytämnestra), Charlotte Raab (Elektra), Wilhelm Walther Dicks (Orest) u.a.; Chor, Ballett und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Mo., 30.5.</b> SM, 11.00	<b>Eröffnungskonzert</b> ☞ Ansprache: Oberbürgermeister Ludwig Engel Arnold Schoenberg Suite für Klavier op. 25 (1921-23) Béla Bartók Sonate für Violine solo (1944; 1. Aufführung der Urfassung) Igor Strawinsky Sérénade en la pour piano (1925) Paul Hindemith Sonate für Violoncello und Klavier op. 11, Nr. 3 (1919)	Yvonne Loriod (Kl.) Rudolf Kolisch (Vl.) Carl Seemann (Kl.) Ludwig Hoelscher (Vc.), Heinz Schröter (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
SM, 16.00	☞ Hans Heinz Stuckenschmidt, Claude Rostand, Luigi Rognoni: Musikkritische Diskussionen I - Musik seit 1945	
Sth., 19.30	<b>Festkonzert zum zehnjährigen Bestehen der Internationalen Ferienkurse für Neue Musik</b> Arnold Schoenberg <i>Begleitungsmusik zu einer Lichtspielszene</i> op. 34 (1929-30) Alban Berg Kammerkonzert für Klavier und Geige mit 13 Bläsern (1923-25) Luigi Nono <i>Incontri</i> für 24 Instrumente (1955; UA; wurde wiederholt) Arnold Schoenberg Variationen für Orchester op. 31 (1926-28)	Symphonie-Orchester des Südwestfunks Baden-Baden, Ltg.: Hans Rosbaud Solisten: Maria Bergmann (Kl.), Ludwig Bus (Vl.)
Di., 31.5. SM, 11.00	☞ Theodor W. Adorno: Der junge Schoenberg (mit Beispielen)	
HR, 20.00	<b>Orchesterkonzert</b> im Rahmen der „Woche für Neue Musik“, Frankfurt a.M. Olivier Messiaen <i>Hymne au Saint Sacrement</i> (1932) Hans Werner Henze <i>Quattro poemi</i> für Orchester (1955; UA) Karl Amadeus Hartmann Adagio (2. Symphonie) für großes Orchester (1946) Igor Strawinsky Messe für gemischten Chor und doppeltes Bläserquintett (1942-48) Ernst Krenek Capriccio für Violoncello und Kammerorchester (1955; UA) Claude Debussy <i>Prélude à l'après-midi d'un faune</i> (1892-94)	Symphonieorchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Leopold Stokowski Solist: Ludwig Hoelscher (Vc.)
Mi., 1.6. SM, 11.00	<b>Kammermusikstudio Rudolf Kolisch</b> ☞ Einführender Vortrag: Josef Rufer Arnold Schoenberg <i>Ode to Napoleon Buonaparte</i> für Streichquartett, Klavier und Sprecher op. 41 (1942) (öffentliche Probe)	Marcelle Mercenier (Kl.), Drolc-Quartett: Eduard Drolc (1. Vl.), Günther Liebau (2. Vl.), Karl Zug (Va.), Heinz Böttger (Vc.)
SM, 16.30	<b>Kammerkonzert</b> ☞ Ansprachen: Kultusminister Arno Hennig (Überreichung der Goethe-Plakette des Landes Hessen an Wolfgang Steinecke), Stadtrat Ludwig Schrauth Everett Helm <i>Eight Minutes for Two Pianos</i> (1943) Hans Ulrich Engelmann <i>Atlantische Ballade</i> op. 14 b, Melodrama nach eigenem Text für Sopran, Bariton, Streichquartett und Schlagzeug (1955; UA) Peter Racine Fricker Three Movements for Viola solo op. 25 (1955; UA) Bernd Alois Zimmermann <i>Perspektiven</i> , Musik zu einem	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.) Lydia Stix (Sopr.), Heinz Rehfuß (Bar.), Drolc-Quartett, Hans Roßmann und Richard Ritter (Schlgz.) Karl Zug (Va.) Alfons und Aloys Kontarsky

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	imaginären Ballett für zwei Klaviere (1955; UA)	(Kl.)
SM, 20.00	<b>Uraufführungskonzert - Musik der jungen Generation</b> Bruno Maderna Quartetto per archi in due tempi (1955; UA) Giselher Klebe 2. Sonate für Violine solo op. 20 (1955; UA) Karlheinz Stockhausen Klavierstücke V-VIII (1954-55; UA von VI-VIII) Camillo Togni <i>Helian</i> di Trakl, Cinque Lieder per soprano e pianoforte op. 39 (1955; UA)	Drolc-Quartett Rudolf Kolisch (Vl.) Marcelle Mercenier (Kl.) Lydia Stix (Sopr.), Camillo Togni (Kl.)
<b>Do., 2.6.</b> SM, 11.00	📖 Theodor W. Adorno: Der junge Schoenberg (mit Beispielen)	
SM, 16.30	<b>Debussy und Webern</b> 📖 Pierre Boulez: Claude Debussy et Anton Webern; deutsche Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger Claude Debussy Douze Etudes (1915), Nr. 3, 10-12 Pierre Boulez <i>Structures pour deux pianos, Livre I</i> (1951-52; DE)	Yvonne Loriod (Kl.) Yvonne Loriod, Hans Alexander Kaul (Kl.)
KM, 20.00	Ernst Krenek <i>Symphonic Elegy for String Orchestra</i> (1946) Anton Webern Konzert für neun Instrumente op. 24 (1931-34; letzter Satz wurde unmittelbar wiederholt) Anton Webern Symphonie op. 21 (1927-28; letzter Satz wurde unmittelbar wiederholt) Matyas Seiber Fantasia concertante für Violine und Streichorchester (1943-44)	Kammerorchester der Nordwestdeutschen Musik-Akademie Detmold, Ltg.: Wolfgang Fortner  Solist und Dirigent: Tibor Varga (Vl.)
<b>Fr., 3.6.</b> SM, 11.00	<b>Kammermusikstudio Rudolf Kolisch</b> Arnold Schoenberg <i>Ode to Napoleon Buonaparte</i> op. 41 (1942) (öffentliche Probe)	Marcelle Mercenier (Kl.), Drolc-Quartett
SM, 16.30	📖 Hans Heinz Stuckenschmidt, Claude Rostand, Luigi Rognoni: Musikkritische Diskussionen II - Die neuen Werke der jungen Komponisten	
Og., 20.00	<b>Strawinsky-Abend</b> Igor Strawinsky <i>Perséphone</i> , Melodrama für Tenor, Sprecherin, gemischten Chor und Orchester (1933-34) Igor Strawinsky <i>Les noces</i> , Russische Tanzszenen für vierstimmigen Chor, Gesangssolisten und Orchester (1914-17/21-23)	Harro Dicks (Insz. u. Choreographie), Dominik Hartmann (Bühnenbild) Julia Costa (Perséphone), Walter Buckow (Eumolpe), Richard Kotz (mus. Ltg.); Käthe Maas (Braut), Ernst Grathwol (Bräutigam), Martha Geister (Mutter der Braut), Heinz Prybit (Vater der Braut) u.a., Helmut Franz (mus. Ltg.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		Tanzgruppe, Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Sa., 4.6.</b> SM, 11.00	☞ Theodor W. Adorno: Der junge Schoenberg (mit Beispielen)	
SM, 16.30	☞ Herbert Eimert: Elektronische Musik (mit Vorführung der ersten kompositorischen Arbeiten) Gottfried Michael Koenig <i>Klangfiguren I</i> (1955) Henri Pousseur <i>Seismogramme I und II</i> (1954) Karlheinz Stockhausen <i>Studie II</i> (1954) Herbert Eimert <i>Glockenspiel</i> (1953) Paul Grelinger <i>Formanten I und II</i> (1953-54) Bengt Hambraeus <i>Doppelrohr II</i> (1955)	
Sth., 20.00	<b>Orchesterkonzert</b> Hermann Heiß <i>Sinfonia giocosa</i> (1954; UA) René Leibowitz <i>Concertino per viola e orchestra da camera op. 35</i> (1954; UA) Wladimir Vogel <i>Thyl Claes</i> , Sechs Fragmente aus dem ersten Teil des epischen Oratoriums nach Charles de Coster für Sprechstimme, Gesang und Orchester (1938-42)	Landestheater-Orchester Darmstadt, Ltg.: Nino Sanzogno Solisten: Lydia Stix (Sopr.), Hans Herbert Fiedler (Sprecher), Michael Mann (Va.)
<b>So., 5.6.</b> SM, 11.00	<b>Kammermusikstudio Rudolf Kolisch</b> Arnold Schoenberg <i>Ode to Napoleon Buonaparte</i> op. 41 (1942) (öffentliche Probe)	Marcelle Mercenier (Kl.), Drolc-Quartett
KM, 11.00	<b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1955</b>  1. Flöte Hermann Heiß <i>Modi</i> für Flöte solo (1948) Henri Dutilleux <i>Sonatine pour flûte et piano</i> (1943) Bohuslav Martinu <i>Sonate für Flöte und Klavier</i> (1945) Eugène Bozza <i>Image pour flûte seule</i> op. 38 Frank Martin <i>Ballade für Flöte und Klavier</i> (1939)  2. Klavier Olivier Messiaen <i>Ile de feu II</i> (1950) Arnold Schoenberg <i>Drei Klavierstücke</i> op. 11 (1909) Béla Bartók <i>Suite</i> op. 14 (1916)	Pflichtstück Richard Müller-Dombois (Fl.) Renate von Rohden (Fl.)  Karl Bernhard Sebon (Fl.) Martin Würmli (Fl.) Begleitung: Marianne Ling, Alexander Meyer von Bremen  Pflichtstück Elly Jeremias (Kl.) Marion Zarzeczna (Kl.)
SM, 16.00	☞ Hans Heinz Stuckenschmidt, Claude Rostand, Luigi Rognoni: Musikkritische Diskussionen III - Neue Aspekte und Tendenzen	
HR, 20.00	<b>Orchesterkonzert</b> im Rahmen der „Woche für Neue Musik“, Frankfurt a.M. Goffredo Petrassi <i>Concerto per orchestra n. 2</i> (1951)	Symphonieorchester des Hessi-

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Béla Bartók      Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug (1937; zwei Aufführungen)</p> <p>Paul Hindemith      Konzert für Orchester op. 38 (1925)</p>	<p>schen Rundfunks, Ltg.: Paul Sacher</p> <p>Edith Picht-Axenfeld u. Carl Seemann (Kl.), Karl Peinkofer u. Ludwig Porth (Schlgz.)</p>
Mo., 6.6. SM, 16.30	<p>☞ Hermann Heiß: Schlagsatz und Improvisation (mit praktischen Beispielen und Vorführungen)</p> <p><i>Drei Klangschlagsätze</i> (Kollektivarbeit); Schlagsätze von Adam Dörr, Reinhold Finkbeiner, Hermann Heiß und Norbert Schüll; <i>Arktische Stunde</i>, Dichtung von Heinz Winfried Sabais, für Baßbariton und Klangschlagorchester (Kollektivarbeit); Improvisationsbeispiele</p>	<p>Studierende der Kompositions- klasse an der Städtischen Akademie für Tonkunst Darmstadt; Claus Bremer (Wortimprovisation), Otto Gukkert (Ges.) u.a.</p>
KM, 19.30	<p><b>Schlußkonzert</b> und Verleihung des Kranichsteiner Musikpreises 1955 durch Oberbürgermeister Ludwig Engel</p> <p>Anton Webern      Streichquartett op. 28 (1936-38; DE)</p> <p>Igor Strawinsky      <i>Trois poésies de la lyrique japonaise</i> für Sopran und neun Instrumentalisten (1912-13)</p> <p>Arnold Schoenberg      <i>Ode to Napoleon Buonaparte</i> für Streichquartett, Klavier und Sprecher op. 41 (1942)</p> <p>Béla Bartók      Sonate für zwei Klaviere und Schlagzeug (1937; letzter Satz wurde wiederholt)</p>	<p>Lydia Stix (Sopr.), Heinz Rehfuß (Sprecher), Marcelle Mercenier (Kl. bei Strawinsky und Schoenberg), Edith Picht-Axenfeld u. Carl Seemann (Kl. bei Bartók), Kurt Redel u. Willy Schwegler (Fl.), Friedrich Wildgans u. Frithjof Krull (Klar.), Karl Peinkofer u. Ludwig Porth (Schlgz.), Drolc-Quartett</p>

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

# 11. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 11.7.-22.7. 1956

## Fachkurse:

Komposition und Musiktheorie

Ernst Krenek

Hermann Heiß - Zeitsatz (Rhythmik und Form)

Alois Hába - Mikrotonale Kompositions- und Interpretationsprobleme

Josef Rufer - Themen- und Melodiebildung bei Schoenberg und Webern

„Arbeitsgemeinschaft  
Komposition und Interpretation“

Pierre Boulez - Komposition und Analyse

Bruno Maderna - Dirigentische Realisation

David Tudor - Pianistische Realisation

Gesang

Iona Steingruber

Klavier

Helmut Roloff

David Tudor

Violine

Rudolf Kolisch

Violoncello

Ludwig Hoelscher

Kammermusik

Maurits Frank

Flöte

Severino Gazzelloni

## Allgemeines Programm:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Mi., 11.7.</b> Og., 20.00	<b>Opernabend des Landestheaters Darmstadt</b> Maurice Ravel <i>L'enfant et les sortilèges</i> (1919-25)  Carl Orff <i>Catulli carmina, Ludi scaenici</i> (1930/1941-43)	Helmut Franz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Dominik Hartmann (Bühnenbild); Rotraud Gerlach, Hanna Ernster, Käthe Maas u.a. Helmut Franz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Franz Mertz

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		(Bühnenbild); Roger Kriegbaum, Ulla Arlt, Bico v. Larszky u.a.; Tanzgruppe, Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Do., 12.7.</b> SM, 16.30	<b>Eröffnungskonzert</b> ☞ Ansprachen: Bürgermeister Ernst Schroeder, Regie- rungsdirektor Karl Holl Theodor W. Adorno Sechs Bagatellen für Singstimme und Klavier op. 6 (1923/42; UA) Stefan Wolpe Passacaglia for piano (1936; DE) Hermann Heiß <i>Expression K</i> , 13 Gesänge nach Worten von Kafka für Singstimme und Klavier (1953) Ernst Krenek Sonata No. 6, op. 128 (1951; DE)	Ilona Steingruber (Sopr.), Aloys Kontarsky (Kl.) David Tudor (Kl.) Carla Henius (Sopr.), Norbert Schüll (Kl.) Helmut Roloff (Kl.)
Sth., 20.00	<b>Orchesterkonzert</b> Ernst Krenek <i>Cantata for Wartime</i> op. 95 nach Gedichten von Herman Melville für Frauenchor und Orchester Arnold Schoenberg Concert for Violin and Orchestra op. 36 (1934-36) Alexander Goehr Fantasia op. 4 for Orchestra (1954; UA) Luigi Nono <i>Canti per tredici</i> (1955; DE) Bernd Alois Zimmermann Sinfonie für großes Orchester in einem Satz (1947-52/53)	Symphonieorchester und Frau- enchor des Hessischen Rund- funks, Ltg.: Otto Matzerath (bzw. Ernst Krenek beim ersten Stück), Solisten: Carla Henius (Sopr.), Rudolf Kolisch (Vl.)
<b>Fr., 13.7.</b> SM, 16.30	☞ Theodor W. Adorno: Schoenbergs Kontrapunkt (mit Beispielen)	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation I</b> Roberto Schnorrenberg <i>5 Ensaios</i> für neun Instrumente (1955-56; UA) Friedrich Voss Bläser-Trio I für Flöte, Klarinette und Fagott (1956; UA) Jacques Calonne <i>Trois bagatelles, Deuxième version</i> pour cinq instruments (1956; UA) Hans Werner Henze <i>Concerto per il Marigny</i> für Kla- vier und sieben Instrumente (1956; DE) Bo Nilsson <i>Frekvenser</i> für zwei Flöten, Gi- tarre, Vibraphon, Xylophon, zwei Schlagzeuger und Kontrabaß (1955-56; UA) Richard Rodney Bennett <i>Four Pieces for Orchestra</i> (1956; UA)	Kammerorchester der Staatli- chen Hochschule für Musik Köln, Ltg.: Maurits Frank Alfons Kontarsky (Kl.)
<b>Sa., 14.7.</b> SM, 16.30	☞ Theodor W. Adorno: Schoenbergs Kontrapunkt (mit Beispielen)	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
Sth., 20.00	<b>Orchesterkonzert</b> Claude Debussy <i>Jeux, Poème dansé</i> (1912-14) Giselher Klebe <i>Raskolnikows Traum</i> , Dramatische Szene nach Dostojewski für Sopran, Soloklarinette und Orchester op. 23 (1956; UA) Luciano Berio <i>Nones per orchestra</i> (1954) Alban Berg <i>Lulu-Suite</i> (1934)	Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester, Ltg.: Nino Sanzogno Solisten: Annelies Kupper (Sopr.), Paul Blöcher (Klar.)
So., 15.7. SM, 11.00	<b>Matinee</b> Anton Webern Sechs Bagatellen für Streichquartett op. 9 (1913) Pierre Boulez Sonatine für Flöte und Klavier (1946; UA) Arnold Schoenberg Bläserquintett op. 26 (1923-24)	Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Marcel Charpentier (2. Vl.), Serge Collot (Va.), Pierre Pénassou (Vc.) Severino Gazzelloni (Fl.), David Tudor (Kl.) Bläserquintett des Kölner RSO: Hans Jürgen Möhring (Fl.), Wilhelm Meyer (Ob.), Richard Hartung (Ehr.), Paul Blöcher (Klar.), Gerhard Burdack (Hr.), Karl Weiß (Fg.)
Og., 20.00	<b>Meisterwerke neuer Kammermusik</b> Igor Strawinsky Sonate für Klavier (1924) Olivier Messiaen <i>Le merle noir</i> für Flöte und Klavier (1951) Claude Debussy Sonate für Violoncello und Klavier (1915) Maurice Ravel <i>Chansons madécasses</i> für Sopran, Flöte, Violoncello und Klavier (1926) Anton Webern Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7 (1910) Béla Bartók 4. Streichquartett (1928)	Helmut Roloff (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.), David Tudor (Kl.) Ludwig Hoelscher (Vc.), Helmut Roloff (Kl.) Ilona Steingruber (Sopr.), Severino Gazzelloni (Fl.), Maurits Frank (Vc.), Helmut Roloff (Kl.) Rudolf Kolisch (Vl.), Helmut Roloff (Kl.) Quatuor Parrenin
Mo., 16.7. SM, 16.30	📖 Theodor W. Adorno: Schoenbergs Kontrapunkt (mit Beispielen)	
Sth., 20.00	<b>Chorkonzert</b> in memoriam Arthur Honegger, veranstaltet in Verbindung mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut Darmstadt Igor Strawinsky Messe für gemischten Chor und doppeltes Bläserquintett (1942-48) Arthur Honegger <i>Le roi David</i> , Dramatischer Psalm in drei Teilen von René Morax (1921; DE der Urfassung)	Choral Society of Massachusetts Institute of Technology Cambridge (USA), Mitglieder der <i>USAFE Band</i> Wiesbaden und Kammermusiker des Landestheater-Orchesters Darmstadt, Ltg.: Klaus Liepmann Solisten: Helen Boatwright (Sopr.), Margaret Tobias (Alt), Donald Sullivan, David Ashton

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		(Ten.), Paul Matthen (Baß), Hans Herbert Fiedler (Sprecher)
<b>Di., 17.7.</b> SM, 16.30	☞ Ernst Krenek: Beethovens späte Streichquartette (unter Mitwirkung des Quatuor Parrenin)	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation II</b> Hans Ulrich Engelmann Streichquartett op. 10 (1952) Richard Maxfield Composition for Violin and Piano- forte (1955; UA) Luc Ferrari Sonatine <i>ELYB</i> für Klavier (1954; UA) Bengt Hambraeus <i>Cercles</i> pour piano op. 40 (1955; DE) Richard Hoffmann Duo for Viola and Violoncello (1949; DE) Reinhold Finkbeiner 2. Streichquartett (1955; UA)	Quatuor Parrenin Friedrich Cerha (Vl.), David Tudor (Kl.) Hans Alexander Kaul (Kl.)  Clemens Graf (Va.), Christine Schotte (Vc.) Quatuor Parrenin
<b>Mi., 18.7.</b> SM, 16.30	☞ Ernst Krenek: Beethovens späte Streichquartette (unter Mitwirkung des Quatuor Parrenin)	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation III</b> ☞ Einleitender Vortrag von Luigi Rognoni: Kompositions- und Interpretationsfragen Karlheinz Stockhausen Klavierstücke V-VIII (1954-55) Bruno Maderna Quartetto per archi in due tempi (1955) Pierre Boulez <i>Le marteau sans maître</i> pour voix d'alto et six instruments (1952-55; gekürzte Fassung)	David Tudor (Kl.) Quatuor Parrenin  Beate Klostermann (Alt), Karl Heinz Ulrich (Altfl.), Clemens Graf (Va.), Karl Heinz Böttner (Git.), Christoph Caskel (Vibraphon), Hans Erman (Xylomarimba), Peter Michels (Schlgz.)
<b>Do., 19.7.</b> SM, 16.30	☞ Stefan Wolpe: Über neue - und nicht so neue - Musik in Amerika (unter Mitwirkung von David Tudor)	
SM, 20.00	<b>Elektronische Musik</b> ☞ Einleitender Vortrag: Herbert Eimert Ernst Krenek <i>Spiritus intelligentiae, Sanctus,</i> Pfingstoratorium für Singstimmen und elektronische Klänge (1955-56) Hermann Heiß Elektronische Komposition I (1954) Gottfried Michael Koenig <i>Klangfiguren II</i> (1955-56) Karlheinz Stockhausen <i>Gesang der Jünglinge</i> (1955-56) Herbert Eimert Fünf Stücke (1955-56)	Solisten auf dem Tonband: Käthe Möller-Siepermann (Sopr.), Martin Häusler (Ten.), Ernst Krenek (Sprecher) Die Kompositionen entstanden im Studio für elektronische Musik des Westdeutschen Rundfunks Köln; klangliche Realisation: Heinz Schütz, Gottfried Michael Koenig, Karlheinz Stockhausen
<b>Fr., 20.7.</b> SM, 16.30	<b>Musik der jungen Generation IV</b> Rudolf Kelterborn Sonata für zwei Klaviere (1955; UA)	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Marc Wilkinson <i>Chants dédiés</i> für Sopran, zwei Klarinetten und Harfe (1954; UA)</p> <p>Alexander Meyer von Bremen Suite für zwei Klaviere op. 56 a (1956; UA), Sätze 1-3</p> <p>Gladys Nordenstrom Rondo for Flute and Piano (1948; UA)</p> <p>Bernd Alois Zimmermann <i>Perspektiven</i>, Musik zu einem imaginären Ballett für zwei Klaviere (1955-56; UA der erweiterten Fassung)</p>	<p>Gisela Trampert (Sopr.), Kaspar Keller, Karl Leich (Klar.), Clotilde Depenheuer (Hf.)</p> <p>Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), David Tudor (Kl.)</p> <p>Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.)</p>
SM, 20.00	<p><b>Kompositorische Möglichkeiten der elektronischen Musik</b></p> <p>☞ Diskussion, geleitet von Ernst Krenek; Beiträge von Pierre Boulez, Alois Hába, Hermann Heiß, Bruno Maderna, Luigi Rognoni, Karlheinz Stockhausen und Stefan Wolpe</p> <p>Luciano Berio <i>Mutazioni</i>, Musica elettronica (1954)</p> <p>Hermann Heiß Entwurf zu einer elektronischen Ballettmusik, 1. Teil (1955)</p> <p>Bruno Maderna Notturmo (1956)</p>	
Sa., 21.7. SM, 16.30	☞ Theodor W. Adorno: Schoenbergs Kontrapunkt (mit Beispielen)	
SM, 20.00	☞ Everett Helm: Charles Ives und Erik Satie (mit Beispielen)	
So., 22.7. SM, 11.00	<p><b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1956</b></p> <p>1. Klavier</p> <p>Alban Berg Sonate für Klavier op. 1 (1907-08/1920) Pflichtstück</p> <p>Béla Bartók Suite für Klavier op. 14 (1916) Rolf Kuhnert (Kl.)</p> <p>Olivier Messiaen <i>Ile de feu II</i> (1950) Karl Otto Plum (Kl.)</p> <p>Arnold Schoenberg Drei Klavierstücke op. 11 (1909) Jorge Zulueta (Kl.)</p> <p>Arnold Schoenberg Drei Klavierstücke op. 11</p> <p>2. Violoncello</p> <p>Paul Hindemith Sonate für Violoncello und Klavier (1948), 3. Satz Pflichtstück</p> <p>Béla Bartók 1. Rhapsodie für Violoncello und Klavier (1928) Erkki Rautio (Vc.)</p> <p>Zoltán Kodály Sonate für Violoncello solo op. 8 (1915), 1. Satz Werner Taube (Vc.) Begleitung: Alfons Kontarsky</p>	
KM, 19.30	<p><b>Schlußkonzert</b> und Verleihung des Kranichsteiner Musikpreises 1956 sowie der „Johann-Heinrich-Merck-Ehrung“ an Maurits Frank und Rudolf Kolisch</p> <p>Arnold Schoenberg 1. Kammersymphonie für 15 Soloinstrumente op. 9 (1906)</p> <p>Anton Webern Sechs Lieder nach Gedichten von Georg Trakl op. 14 für Singstimme, Klarinette, Baßklarinetten, Geige und Violoncello op. 14</p>	
		<p>Kammerorchester der Staatlichen Hochschule für Musik Köln, Ltg.: Maurits Frank</p> <p>Solisten: Ilona Steingruber (Sopr.), Christoph Caskel (Schlgz.)</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>(1917-21; DE)</p> <p>Darius Milhaud Concerto pour batterie et petit or- chestre op. 109 (1929-30)</p> <p>Charles Ives <i>The Unanswered Question</i> (1906)</p> <p>Paul Hindemith Kammermusik Nr. 1 für kleines Orchester op. 24 Nr. 1 (1921)</p>	

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 12. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 16.7.-28.7. 1957

### Fachkurse:

Komposition	Wolfgang Fortner (wegen Krankheit nicht anwesend; Brief Fortners an Steinecke v. 06.07.'57 mit Attest)
Arbeitsgemeinschaften „Komposition und Analyse“	Alexander Jemnitz - Melodiebildung bei Bartók Henri Pousseur - Anton Weberns Gesamtwerk (Seminare) Hermann Scherchen - Anton Weberns Gesamtwerk (Vorlesungen) Luigi Nono - Schoenbergs Kompositionstechnik Karlheinz Stockhausen - Analyse neuer Werke Paul Jacobs - Analyse und pianistische Realisation
Klavier	Edward Steuermann Else Stock-Hug
Violine	André Gertler
Gesang	Heinz Rehfuß
Flöte	Severino Gazzelloni

### Allgemeines Programm:

(Konzerte vom 16.7.-19.7. in Verbindung mit den vom Hessischen Rundfunk in Darmstadt veranstalteten „Tagen für Neue Musik“)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Di., 16.7.</b> Sth., 20.00	<b>1. Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik Reinhold Finkbeiner Konzert für Kammerorchester, 3. Satz (1955; UA) Richard Hoffmann Konzert für Klavier und Orchester (1954; DE) Roman Haubenstock-Ramati <i>Les symphonies de timbres</i> (1957; UA) Anton Webern <i>Das Augenlicht</i> op. 26 für ge- mischten Chor und Orchester (1935) René Leibowitz Konzert für Klavier und Orchester	Symphonieorchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Hermann Scherchen, Solist: Emil Danenberg (Kl.)      Solistin: Else Stock-Hug (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	op. 32 (1954; UA) Arnold Schoenberg Fünf Orchesterstücke op. 16 (1909)	
<b>Mi., 17.7.</b> SM, 17.00	<b>Eröffnung</b> 📖 Ansprachen: Oberbürgermeister Ludwig Engel, Karl Holl, Eberhard Beckmann Arnold Schoenberg 2. Kammersymphonie (1906/39), Bearbeitung für zwei Klaviere vom Komponisten op. 38 b (1942; DE)	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.)
Og., 20.00	<b>1. Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Bernd Alois Zimmermann <i>Konfigurationen</i> , Acht Stücke für Klavier (1954-56) Edward Steuermann <i>Improvisation and Allegro for Vio-</i> <i>lin and Piano</i> (1954-55; EE) Giselher Klebe <i>Elegia appassionata</i> , Trio für Vio- <i>line, Violoncello und Klavier</i> op. 22 (1955) Humphrey Searle <i>Passacaglietta in nomine Arnold</i> <i>Schönberg op. 16 for String Quar-</i> <i>tet</i> (1949; DE) Arnold Schoenberg Sechs kleine Klavierstücke op. 19 (1911) Arnold Schoenberg Streichtrio op. 45 (1946)	Aloys Kontarsky (Kl.) Wolfgang Marschner (Vl.), Ed- ward Steuermann (Kl.) Erich Röhn (Vl.), Arthur Trö- ster (Vc.), Hans Alexander Kaul (Kl.) Ortleb-Quartett: Heinz Ortleb (1. Vl.), Karl Plenge (2. Vl.), Siegfried Ricklinkat (Va.), Wolfgang Boettcher (Vc.) Edward Steuermann (Kl.) Erich Röhn (Vl.), Ernst Dobe- ritz (Va.), Arthur Tröster (Vc.)
<b>Do., 18.7.</b> SM, 17.00	📖 Peter Gradenwitz: Bedeutung und Einfluß des Orients in der Neuen Musik des Westens (mit musikalischen Beispielen)	
Og., 20.00	<b>2. Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Claude Ballif Trio à cordes (1956-57; UA) Pierre Boulez Sonatine pour flûte et piano (1946) Edgard Varèse <i>Density 21.5 for Flute Alone</i> (1936) Alban Berg Kammerkonzert für Klavier und Geige mit 13 Bläsern (1923-25)	Erich Röhn (Vl.), Ernst Dobe- ritz (Va.), Arthur Tröster (Vc.) Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.) Edward Steuermann (Kl.), Wolfgang Marschner (Vl.), Se- verino Gazzelloni, Immanuel Lucchesi (Fl.), Kurt Mahn (Ob.), Manfred Krause (EHr.), Manfred Wünsche, Georgina Dobrée (Klar.), Ernst Hilbert (Bklar.), Horst Wiedner (Fg.), Kurt Hestler (Kontra-Fg.), Wolfgang Frenzel (Trp.), Heinz Billing, Heinz Wagner (Hr.), Alois Bambula (Pos.); Ltg.:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		Hermann Scherchen
Og., 22.00	<b>Musik aus Indien</b> <i>Raga des</i> für Sitar und Tabla <i>Variationen in Ektal</i> für Tabla solo <i>Mishra Gara</i> für Sitar, Tabla und Tamboura	Ravi Shankar (Sitar), Chatur Lal (Tabla), Nodu C. Mullick (Tamboura)
<b>Fr., 19.7.</b> SM, 17.00	📖 Theodor W. Adorno: Kriterien der neuen Musik I	
Sth., 20.00	<b>2. Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik  Hans Werner Henze    Vokal-Symphonie, Finale des 2. Aktes der Oper <i>König Hirsch</i> für Solostimmen, Chor und Orchester (1952-55)  Igor Strawinsky <i>Canticum sacrum ad honorem Sancti Marci nominis</i> für Tenor- und Baritonsolo, Chor und Orchester (1955)  Alban Berg    Violinkonzert (1935) Alban Berg    Drei Orchesterstücke op. 6 (1914, Neufassung 1929)	Symphonie-Orchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Otto Matzerath Solisten: Richard Holm (Ten.), Sybille Ursula Fuchs, Irmgard Georgi-Kohlermann, Carla Henius, Nora Jungwirth (Sopr.) u.a. Solisten: Richard Holm (Ten.), Hans Herbert Fiedler (Bar.)  Solist: André Gertler (Vl.)
<b>Sa., 20.7.</b> SM, 17.00	📖 Theodor W. Adorno: Kriterien der neuen Musik II	
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - Uraufführungs-Studio I</b> Peter Maxwell Davies    Sonate für Klarinette und Klavier (1956-57; UA) Milko Kelemen    Musik für Violine solo (1957; UA) Luc Ferrari <i>Visage I</i> für Klavier (1956) Salvatore Martirano <i>Chansons innocentes</i> auf Texte von E.E. Cummings (1957; UA) Cornelius Cardew    Piano Sonata No. 2 (1955-56; UA) Marc Wilkinson    Adagio with Variations for Clarinet (1955; DE) Gunther Schuller    String Quartet No. 1 (1957; UA)	Georgina Dobrée (Klar.), Peter Maxwell Davies (Kl.) Josip Klima (Vl.) Else Stock-Hug (Kl.) Carla Henius (Sopr.), Salvatore Martirano (Kl.) Cornelius Cardew (Kl.) Georgina Dobrée (Klar.)  Ortleb-Quartett
PF, 23.00	<b>Sondervorführung</b> 📖 Einführende Worte: Ottomar Domnick <i>Jonas</i> , ein Film von Ottomar Domnick, Musik von Duke Ellington und Winfried Zillig	
<b>So., 21.7.</b> Og., 11.00	<b>Kammermusik-Matinee</b> Josef Matthias Hauer <i>Zwölftonspiel</i> für Klavier zu vier Händen (1956; UA) Alexander Jemnitz    Sonate für Flöte solo op. 43 (1942; DE) André Jolivet <i>Les trois complaintes du soldat</i> (1940; DE)	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.)  Heinz Rehfuß (Bar.), Alfons Kontarsky (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Béla Bartók 2. Sonate für Violine und Klavier (1922) Igor Strawinsky Concerto in Es für Kammerorchester <i>Dumbarton Oaks</i> (1937-38)	André Gertler (Vl.), Aloys Kontarsky (Kl.) Dresdner Kammerorchester (Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle), Ltg.: Bruno Maderna
SM, 20.00	<b>Musik der jungen Generation - Uraufführungs-Studio II</b> Roland Kayn <i>Spektren</i> für Streichquartett (1957; UA) Franco Evangelisti <i>4!</i> , Due piccoli pezzi per pianoforte e violino (1954; UA) Joachim Limmer Vier Klavierstücke (1956; UA) Bo Nilsson <i>Audiogramme</i> , Elektronische Komposition (1957; UA) Alexander Goehr <i>Fantasias op. 3 for Clarinet and Piano</i> (1955; DE) Giacomo Manzoni <i>Seconda piccola suite per violino e pianoforte</i> (1956; UA) Camillo Togni <i>Tre capricci per pianoforte op. 38</i> (1954-57; UA)	Ortleb-Quartett Aloys Kontarsky (Kl.), Wolfgang Marschner (Vl.) Else Stock-Hug (Kl.) realisiert im Studio für elektronische Musik des Westdeutschen Rundfunks Köln Georgina Dobrée (Klar.), Cornelius Cardew (Kl.) Wolfgang Marschner (Vl.), Aloys Kontarsky (Kl.) Hans Alexander Kaul (Kl.)
Mo., 22.7. SM, 17.00	<b>Komposition und Interpretation I</b> Leitung: Bruno Maderna Einstudierung neuer Werke mit dem Dresdner Kammerorchester	
SM, 20.00	📖 Herbert Eimert: <i>Musikalische Informationstheorie</i> (mit akustischen Beispielen) Herbert Eimert <i>Zu Ehren von Igor Strawinsky</i> (1957) Karlheinz Stockhausen <i>Zeitmaße</i> für fünf Holzbläser (1955-56) 📖 Karlheinz Stockhausen: <i>Der neue Instrumentalstil</i> Karlheinz Stockhausen <i>Zeitmaße</i> für fünf Holzbläser (1955-56)	Bläserquintett des Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchesters: Hans-Jürgen Möhring (Fl.), Wilhelm Meyer (Ob.), Richard Hartung (EHr.), Paul Blöcher (Klar.), Karl Weiß (Fg.)
Di., 23.7. SM, 17.00	<b>Komposition und Interpretation II</b> Leitung: Francis Travis Einstudierung neuer Werke mit dem Dresdner Kammerorchester	
SM, 20.00	📖 Luigi Nono: <i>Die Entwicklung der Reihentechnik</i>	
Mi., 24.7. SM, 17.00	<b>Komposition und Interpretation III</b> Leitung: Bruno Maderna Einstudierung neuer Werke mit dem Dresdner Kammerorchester	
SM, 20.00	📖 Pierre Boulez: <i>Alea</i> , in deutscher Übersetzung gelesen von Heinz-Klaus Metzger	
Do., 25.7. SM, 17.00	<b>Komposition und Interpretation IV</b> Leitung: Francis Travis Einstudierung neuer Werke mit dem Dresdner Kammerorchester	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
SM, 20.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Karlheinz Stockhausen: Musik und Sprache (Tonbandbeispiele: <i>Le marteau sans maître</i> von Pierre Boulez [Ausschnitte], <i>Il canto sospeso</i> von Luigi Nono [Ausschnitte], <i>Gesang der Jünglinge</i> von Karlheinz Stockhausen [vollständige Wiedergabe])</li> </ul>	
<b>Fr., 26.7.</b> SM, 17.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Theodor W. Adorno: Kriterien der neuen Musik III</li> </ul>	
SM, 20.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Bruno Maderna: Kompositorische Erfahrungen mit der elektronischen Musik</li> <li>☞ Henri Pousseur: Zu <i>Scambi</i></li> </ul> <p>Vorführung elektronischer Musik aus dem Studio di Fonologia Musicale della RAI Milano:</p> <p>Bruno Maderna      <i>Notturmo</i> (1956)  Henri Pousseur      <i>Scambi I</i> (1957)  Luciano Berio      <i>Mutazioni</i> (1954)  Bruno Maderna      <i>Syntaxis</i> (1957)  Luciano Berio      <i>Perspectives</i> (1957)  Henri Pousseur      <i>Scambi II</i> (1957)</p>	
<b>Sa., 27.7.</b> SM, 17.00	<ul style="list-style-type: none"> <li>☞ Theodor W. Adorno: Kriterien der neuen Musik IV</li> </ul>	
Og., 20.00	<p><b>Webern und die junge Generation</b></p> <p><b>1. Kammerorchester-Konzert</b></p> <p>Johann Sebastian Bach      Fuga (Ricercata) a 6 voci aus dem <i>Musikalischen Opfer</i> (1747), für Orchester gesetzt von Anton Webern (1934-35)</p> <p>John Jackson      <i>Tridecem</i> (1955; UA)</p> <p>Earle Brown      Music for Cello and Piano (1954-55; UA)</p> <p>Edgard Varèse      <i>Octandre</i> (1923)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann      <i>Strukturen für Kammerorchester (Den Taten der neuen Bildhauer)</i> op. 15 (1954)</p> <p>Aldo Clementi      Tre studi per orchestra da camera (1956; UA)</p> <p>Anton Webern      Symphonie op. 21 (1927-28)</p>	Dresdner Kammerorchester (Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle), erweitert um Mitwirkende und Gäste der Ferienkurse, Ltg.: Francis Travis Werner Taube (Vc.), Alfons Kontarsky (Kl.)
<b>So., 28.7.</b> SM, 9.30	<p><b>Öffentliches Schluß-Vorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1957</b></p> <p>1. Klavier</p> <p>Anton Webern      Variationen op. 27 (1935-36)</p> <p>Olivier Messiaen      <i>Cantéyodjayâ</i> (1949)</p> <p>Alexander Scriabin      6. Sonate op. 62 (1911)</p> <p>Arnold Schoenberg      Fünf Klavierstücke op. 23 (1920-23), Nr. 3 und 5</p> <p>Arnold Schoenberg      Klavierstücke op. 11 (1909), Nr. 1 und 3</p> <p>Béla Bartók      Suite op. 14 (1916)</p>	Pflichtstück Rolf Kuhnert (Kl.) Jerome Lowenthal (Kl.) Karl Otto Plum (Kl.)
11.15	<p>2. Violine</p> <p>Arnold Schoenberg      Phantasy for Violin with Piano Accompaniment op. 47 (1949)</p>	Pflichtstück

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Béla Bartók Violinkonzert Nr. 2 (1937-38), 1. Satz</p> <p>Paul Hindemith Violinkonzert (1939), 2. und 3. Satz</p> <p>Bernd Alois Zimmermann Sonate für Violine solo (1951)</p> <p>Anton Webern Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7 (1910-14)</p> <p>Béla Bartók 2. Sonate für Violine und Klavier (1922), 1. Satz</p>	<p>Daphne Godson (Vl.)</p> <p>Agustin Léon-Ara (Vl.)</p> <p>Werner Reichert (Vl.)</p> <p>Leon Spierer (Vl.)</p> <p>Begleitung: Aloys Kontarsky</p>
Og., 19.00	<p><b>Webern und die junge Generation II</b></p> <p><b>2. Kammerorchester-Konzert</b></p> <p>Anton Webern Konzert op. 24 (1931-34)</p> <p>Herman van San <i>Opus 5 pour trois violons et trois violoncelles (Sectionen)</i> (1953-54; UA)</p> <p>Bo Nilsson <i>Gesang von der Zeit</i> für Flöte, Vibraphon, Xylophon, Gitarre, Violoncello und fünf Congas (1956; UA)</p> <p>Karlheinz Stockhausen Klavierstück XI (1956; EE), Interpretation I</p> <p>Anton Webern Zwei Lieder nach Gedichten von Rainer Maria Rilke op. 8 (1910/25)</p> <p>Juan Hidalgo <i>Ukanga</i> (1957; UA)</p> <p>Karlheinz Stockhausen Klavierstück XI (1956), Interpretation II</p> <p>Luciano Berio <i>Serenata I per flauto e 14 strumenti</i> (1957; DE)</p> <p>Anton Webern Fünf Stücke für Orchester op. 10 (1911-13; zwei Aufführungen)</p>	<p>Dresdner Kammerorchester (Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle), erweitert um Mitwirkende und Gäste der Ferienkurse, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Paul Jacobs (Kl.)</p> <p>Solistin: Carla Henius (Sopr.)</p> <p>Paul Jacobs (Kl.)</p> <p>Solist: Severino Gazzelloni (Fl.)</p>

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 13. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 2.9.-13.9. 1958

### Fachkurse:

Arbeitsgemeinschaften Komposition - Analyse - Interpretation

Ernst Krenek - Neue Anwendungsmöglichkeiten des seriellen Prinzips

John Cage - Composition as Process

(schriftliche deutsche Übersetzung: Heinz-Klaus Metzger u.a.)

Boris Blacher - Angewandte Musik

Rudolf Kolisch - Grundfragen der Interpretation

Bruno Maderna - Der neue Instrumentalstil

Musikkritik Hans Heinz Stuckenschmidt - Schule des Hörens - Schule des Schreibens

Klavier Edward Steuermann

David Tudor

Violine Tibor Varga

Gesang Heinz Rehfuß

Flöte Severino Gazzelloni

Klarinette Guy Deplus

### Allgemeines Programm:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Di., 2.9.</b> Hg., 20.00	<b>Eröffnungskonzert - Kammermusik von Alban Berg</b> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 30%;"> <p>☰ Ansprache: Bürgermeister Ernst Schroeder</p> <p>Alban Berg</p> </div> <div style="width: 60%;"> <p>Kammerkonzert (1923-25), 2. Satz, bearbeitet für Violine, Klarinette und Klavier (1935) Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5 (1913) Lyrische Suite für Streichquartett (1925-26)</p> </div> </div>	<p>Tibor Varga (Vl.), Guy Deplus (Klar.), Edward Steuermann (Kl.) Guy Deplus (Klar.), Aloys Kon- tarsky (Kl.) Quatuor Parrenin: Jacques Par- renin (1. Vl.), Marcel Charpen- tier (2. Vl.), Michel Walès</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		(Va.), Pierre Penassou (Vc.)
<b>Mi., 3.9.</b> Hg., 17.00	📖 Karl H. Wörner: Neue Musik 1948-58. Versuch eines historischen Überblicks (mit Tonbandvorführungen)	
Hg., 20.00	<b>Konzert für zwei Klaviere</b> John Cage                      Music for Two Pianos (EE) Earle Brown <i>Four Systems from Folio and Four Systems</i> (1952-54; EE), Version for Two Pianos  Morton Feldman                Two Pianos (1957; EE) John Cage <i>Variations I</i> (1958; EE) Christian Wolff                 Duo for Pianists I (1957; EE) John Cage <i>Winter Music</i> , Version for Two Pianists (1957; EE) Christian Wolff                 Duo for Pianists II (1958; UA)	John Cage, David Tudor (Kl.)
<b>Do., 4.9.</b> Hg., 17.00	<b>Elektronische Musik</b> 📖 Einleitender Vortrag: Luciano Berio (deutsche Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger)  I. Arbeiten aus dem Studio für elektronische Musik des Westdeutschen Rundfunks Köln Franco Evangelisti <i>Incontri di fasce sonore</i> (1956-57) Gottfried Michael Koenig <i>Essay</i> (1957-58) György Ligeti <i>Artikulation</i> (1958) Herbert Brün <i>Anepigraphe</i> (1958; UA)  II. Arbeiten aus dem Studio di Fonologia Musicale della RAI Milano Henri Pousseur <i>Scambi I</i> (1957) André Boucourechliev <i>Texte I</i> (1958; UA) Luciano Berio <i>Perspectives</i> (1957) Bruno Maderna <i>Continuo</i> (1958)	
Hg., 20.00	📖 Karlheinz Stockhausen: Musik im Raum (mit Tonbandvorführung der <i>Gruppen</i> für drei Orchester)	
<b>Fr., 5.9.</b> Hg., 17.00	📖 Henri Pousseur: Theorie und Praxis der neuesten Musik	
Hg., 20.00	<b>Incontri musicali - Kammerkonzert</b> Walter Marchetti <i>Spazi II</i> für Kammerensemble (1958; UA)  Franco Donatoni                Tre improvvisazioni per pianoforte (1957; DE), Nr. 2 und 3 Luciano Berio <i>Sequenza I</i> per flauto solo (1958; UA) Luigi Dallapiccola <i>Cinque canti</i> per baritono e alcuni	Ensemble Incontri musicali (Milano): Umberto Benedetti Michelangeli, Renato Biffoli (Vl.), Pasquale Palmieri (Va.), Bruno Vitali (Vc.), Raymond Meylan (Fl.), Sergio Crozzoli (Ob.), Orlando Jannelli, Ferruccio Gonizzi (Klar.), Stelio Licudi (Bklar.), Oreste Canfora (Fg.), Ltg.: Bruno Maderna Alfons Kontarsky (Kl.)  Severino Gazzelloni (Fl.)  Heinz Rehfuß (Bar.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	strumenti (1956) Juan Hidalgo <i>Caurga</i> per sette strumenti (1957; DE) Aldo Clementi <i>Composizione n. 1</i> per pianoforte (1957; UA) Bruno Maderna <i>Musica su due dimensioni</i> für Flöte und Tonband (Neufassung 1958; UA)	Aloys Kontarsky (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.)
<b>Sa., 6.9.</b> Hg., 17.00	<b>1. Studio John Cage und David Tudor: Changes</b>  John Cage: <i>Changes</i> John Cage <i>Music of Changes</i> for Piano (1951)	David Tudor (Kl.)
Hg., 20.00	<b>Domaine musical - Kammerkonzert</b> Michel Philippot <i>Variation</i> pour 10 instruments (1956; DE) Anton Webern <i>Konzert für 9 Instrumente op. 24</i> (1934; zwei Aufführungen) Gilbert Amy <i>Mouvements</i> pour 17 instruments solistes (1958; UA) Henri Pousseur <i>Quintette à la mémoire d'Anton</i> <i>Webern</i> für Klarinette, Baßklari- nette, Klavier, Violine und Violon- cello (1955) Karlheinz Stockhausen <i>Kontra-Punkte</i> für 10 Instrumente (1953)	Ensemble du Domaine musical (Paris): Jacques Castagnier (Fl.), Paul Taillefer (Ob.), Guy Deplus (Klar.), Richard Hörner (Bklar.), André Rabot (Fg.), Roger Delmotte (Trp.), André Fournier (Hn.), René Allain (Pos.), Jacques Délecluse (Schlgz.), Francis Pierre (Hf.), Paul Jacobs (Kl.), Jacques Par- renin, Marcel Charpentier (Vl.), Michel Walès (Va.), Pierre Penassou (Vc.), Jacques Cazau- ran (Kb.), Ltg.: Bruno Maderna
<b>So., 7.9.</b> Hg., 10.30	<b>Öffentliches Vorspiel im Wettbewerb um den Kranich- steiner Musikpreis 1958</b>  1. Klarinette Claude Debussy <i>Première rhapsodie</i> pour clarinette et orchestre (1909-10) Raymond Chevreuille <i>Récit et Air gai</i> pour clarinette et piano op. 46 (1950) Igor Strawinsky <i>Trois pièces</i> pour clarinette seule (1919) Igor Strawinsky <i>Trois pièces</i> pour clarinette seule (1919)  2. Klavier Béla Bartók <i>3. Klavierkonzert</i> (1945), 1. Satz  Sergej Prokofjew <i>Toccata op. 11</i> (1912) Anton Webern <i>Variationen op. 27</i> (1935-36) Olivier Messiaen <i>Ile de feu II</i> (1950) Igor Strawinsky <i>Sonate</i> (1924)	Pflichtstück  Freddy Arteel (Klar.)  Alfred Bühlmann (Klar.)  Marilyn Sorenson (Klar.) Begleitung: Aloys Kontarsky  Pflichtstück; am zweiten Kla- vier: Alfons Kontarsky Gábor Gabos (Kl.) Wolfgang Gayler (Kl.) Rolf Kuhnert (Kl.) Otto M. Zykan (Kl.)
KM, 20.00	<b>Musik der Zeit - Gastkonzert des Westdeutschen Rundfunks Köln</b> Richard Rodney Bennett <i>Music for Two Pianos</i>	Richard Rodney Bennett, Susan

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Mauricio Kagel (1957; UA) Sexteto de cuerdas (1953/ rev. 1957; UA)	Bradshaw (Kl.) Mitglieder des Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchesters, Ltg.: Mauricio Kagel
	Luigi Nono <i>Cori di Didone</i> de <i>La terra promessa</i> di Giuseppe Ungaretti per coro e percussione (1958; UA; wurde wiederholt) Ernst Krenek <i>Hexaeder</i> , Sechs Stücke für Kammerensemble (1958; UA) Arnold Schoenberg Drei Satiren für gemischten Chor op. 28 (1925)	Kölner Rundfunk-Chor, Ltg.: Bernhard Zimmermann  Ltg.: Ernst Krenek  Ltg.: Bernhard Zimmermann
<b>Mo., 8.9.</b> Hg., 17.00	<b>2. Studio John Cage und David Tudor: Indeterminacy</b> ☰ John Cage: Indeterminacy Karlheinz Stockhausen Klavierstück XI (1956), drei Versionen John Cage <i>Variations I</i> (1958), 3 Versionen	David Tudor (Kl.)  David Tudor, John Cage (Kl.)
<b>Di., 9.9.</b> Hg., 17.00	<b>3. Studio John Cage und David Tudor: Communication</b> ☰ John Cage: Communication Bo Nilsson <i>Quantitäten</i> für Klavier (1958; UA) Christian Wolff <i>For Prepared Piano</i> (1951)	David Tudor (Kl.)
Sth., 20.30	<b>1. Orchesterkonzert der Tage für Neue Musik</b> Iannis Xenakis <i>Achorripsis</i> für 21 Instrumente (1956-57; EE) Bo Nilsson <i>Mädchentotenlieder</i> , Kantate für Sopran und Kammerorchester (1957-58; UA) Yoritsune Matsudaira <i>U-Mai</i> , Danza antica nello stile della corte giapponese per orchestra (1957; UA) Claude Debussy <i>Images pour orchestre</i> , Nr. 3: „Rondes de printemps“ (1909) Anton Webern Zwei Lieder für gemischten Chor mit Begleitung von Celesta, Gitarre, Geige, Klarinette und Baßklarinette op. 19 (1926; zwei Aufführungen) Igor Strawinsky <i>In memoriam Dylan Thomas</i> , Dirge Canons and Song für Tenor, Streichquartett und vier Posaunen (1954) Pierre Boulez <i>Le soleil des eaux</i> , Deux poèmes de René Char für Sopran, gemischten Chor und Orchester (1948 / Neufassung mit Chor 1958; UA der Neufassung; wurde wiederholt)	Symphonie-Orchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Ernest Bour Solisten: Josephine Nendick (Sopr.), Helmut Krebs (Ten.), Heinz Rehfuß (Bar.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Mi., 10.9.</b> Hg., 17.00	<b>1. Kompositions-Studio</b> unter der Leitung von Bruno Maderna und Luigi Nono ㊦ Einleitender Vortrag von Luigi Nono In den Studios 1-3 (d.h. einschließlich der Termine am 12.9. und 13.9.) wurden folgende Kompositionen aufgeführt und besprochen: André Boucourechliev <i>Trois pièces pour piano</i> (1955) Cornelius Cardew <i>Septet with Percussion</i> (1957) Niccolò Castiglioni <i>Inizio di movimento per pianoforte</i> (1958; UA) Friedrich Cerha <i>Deux éclats en réflexion pour violon et piano</i> (1956; UA) Friedrich Cerha <i>Formation et solution pour violon et piano</i> (1956-57; UA) Franco Evangelisti <i>Proiezione sonora, Strutture per pianoforte solo</i> (1955-56; UA) Roland Kayn <i>Quanten für Klavier</i> (1957-58) Milko Kelemen <i>Fünf Klavierstudien</i> (1958; UA) Gerhard Lampersberg <i>Trio für Violine, Klarinette und kleine Trommel</i> (1957; UA) Joachim Limmer <i>Zwei Klavierstudien</i> (1958; UA) Bo Nilsson <i>Bewegungen für Klavier</i> (1957) Boris Porena <i>Vier kanonische Lieder auf Texte von Paul Celan für Sopran und Klarinette</i> (1958; UA) Alexander Sander <i>Streichquartett</i> (1957-58; UA) Antonino Titone <i>Tre canti op. 1</i> (1957), Version für Sopran, Klarinette, Baßklarinette, Klavier und Viola, Nr. 1 und 3 (UA)	Jorge Zulueta (Kl.) Ensemble Incontri musicali Niccolò Castiglioni (Kl.) Friedrich Cerha (Vl.), Iván Eröd (Kl.) David Tudor (Kl.) Aloys Kontarsky (Kl.) Milko Kelemen (Kl.) Umberto Benedetti Michelangeli (Vl.), Ferruccio Gonizzi (Klar.), Christoph Caskel (kleine Trommel) Jorge Zulueta (Kl.) David Tudor (Kl.) Zofia Stachurska (Sopr.), Ferruccio Gonizzi (Klar.) Umberto Benedetti Michelangeli (1. Vl.), Renato Biffoli (2. Vl.), Pasquale Palmieri (Va.), Bruno Vitali (Vc.) Zofia Stachurska (Sopr.), Mitglieder des Ensembles Incontri musicali, Ltg.: Bruno Maderna
KM, 20.30	<b>Erstes Kammerkonzert der Tage für Neue Musik</b> Alois Hába <i>Phantasie für Flöte und Klavier op. 34</i> (1927-28; DE) Alexander Jemnitz <i>Holzbläsertrio op. 70</i> (1957; DE) Henri Pousseur <i>Mobile pour deux pianos</i> (1957-58; UA; wurde wiederholt) Anton Webern <i>Streichtrio op. 20</i> (1927) Arnold Schoenberg <i>Suite für Kleine Klarinette, Klarinette, Baßklarinette, Geige, Brat-</i>	Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.), Lothar Faber (Ob.), Guy Deplus (Klar.) Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.) Jacques Parrenin (Vl.), Michel Walès (Va.), Pierre Penassou (Vc.) Ensemble Incontri musicali, Alfons Kontarsky (Kl.), Ltg.:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	sche, Violoncell und Klavier op. 29 (1925-26)	Bruno Maderna
Rex, 23.00	<b>Musik und Film</b> Sonderveranstaltung unter dem Patronat der Fédération internationale des archives du film 📺 Einführung: Hanns Wilhelm Lavies, Deutsches Institut für Filmkunde, Wiesbaden Gezeigt wurden u.a. folgende Kurzfilme: Alexandre Alexejeff: <i>Une nuit sur le mont chauve</i> (1933), Musik von M. Mussorgsky; Jean Mitry: <i>Images pour Debussy</i> (1951), Musik von Cl. Debussy ( <i>Deux arabesques</i> ); Jean Mitry: <i>Pacific 231</i> , Musik von A. Honegger; Emile Degelin: <i>Liège, cité ardente</i> , Musik von H. Pousseur	
<b>Do., 11.9.</b> Hg., 17.00	<b>Kammerkonzert Anton Webern</b> (zum 75. Geburtstag) Anton Webern Fünf Sätze für Streichquartett op. 5 (1909)  Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7 (1910-14) Sechs Bagatellen für Streichquartett op. 9 (1911-13) Drei Lieder nach Gedichten von Hildegard Jone op. 25 (1934) Streichquartett op. 28 (1936-38)	LaSalle Quartet (Cincinnati): Walter Levin (1. Vl.), Peter Kamnitzer (2. Vl.), Henry Meyer (Va.), Jack Kirstein (Vc.) Rudolf Kolisch (Vl.), Edward Steuermann (Kl.) LaSalle Quartet  Josephine Nendick (Sopr.), Cornelius Cardew (Kl.) LaSalle Quartet
KM, 20.30	<b>Zweites Kammerkonzert der Tage für Neue Musik</b>  Pierre Jansen Suite concertante pour piano et 14 instruments (1957-58; UA) Earle Brown <i>Pentathis</i> for Nine Solo Instruments (1958; UA) Anton Webern Vier Lieder für Gesang und Orchester op. 13 (1914-18) Arnold Schoenberg Serenade für Klarinette, Baßklarinette, Mandoline, Gitarre, Geige, Bratsche, Violoncello und eine tiefe Männerstimme op. 24 (1920-23)	Ensemble du Domaine musical (Paris), Ltg.: Bruno Maderna Paul Jacobs (Kl.)  David Tudor (Kl.)  Josephine Nendick (Sopr.)  Heinz Rehfuß (Bar.)
<b>Fr., 12.9.</b> Hg., 17.00	<b>2. Kompositions-Studio</b> unter der Leitung von Bruno Maderna und Luigi Nono Zum Programm vgl. 10.9., 17.00	
Sth., 20.00	<b>Zweites Orchesterkonzert der Tage für Neue Musik</b> Kazimierz Serocki <i>Musica concertante</i> (1958; UA) Bernd Alois Zimmermann <i>Canto di speranza</i> , Kantate für Violoncello und kleines Orchester (1957; UA) Hermann Heiß <i>Configurationen I</i> zu Bildtiteln von Paul Klee für Orchester (1956; UA) Peter Westergaard Five Pieces for Small Orchestra (1958; UA)	Symphonieorchester des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Otto Matzerath Solisten: Siegfried Palm (Vc.), Tibor Varga (Vl.)



## 14. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 25.8.-5.9. 1959

### Spezialkurse (17.8.-24.8.):

Komposition	Luigi Nono - Besprechung vorgelegter Arbeiten Karlheinz Stockhausen - Praktische Kompositionsübungen (unter Mitwirkung von Severino Gazzelloni, David Tudor und Christoph Caskel)
Musiktheorie	Henri Pousseur - Neue Grundlagen der Musiktheorie

### Haupt-Kurse:

Komposition	Wolfgang Fortner - Neue Klang- und Strukturfragen Luigi Nono - Besprechung vorgelegter Arbeiten Karlheinz Stockhausen - Praktische Kompositionsübungen
Musiktheorie und Analyse	Alois Hába - Modale, atonale, bichromatische Melodik und Harmonik Henri Pousseur - Neue Grundlagen der Musiktheorie György Ligeti - Form- und Strukturprobleme bei Webern
Angewandte Musik	Andrzej Markowski - Musik im Film
Opernregie	Harro Dicks
Gesang	Annelies Kupper
Klavier	Hans Leygraf David Tudor
Flöte	Severino Gazzelloni
Schlagzeug	Christoph Caskel, Włodzimierz Kotowski

## Allgemeines Programm:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks und dem Landestheater Darmstadt)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Di., 25.8.</b> KM, 17.00	📖 Wlodzimierz Kotonski: Das Schlagzeug in der Neuen Musik (mit Beispielen)	
KM, 20.30	<b>Eröffnungskonzert</b> 📖 Ansprache: Bürgermeister Ernst Schroeder Karlheinz Stockhausen Klavierstück VI (1954-55) Edgard Varèse <i>Density 21.5</i> for Flute Alone (1936) Pierre Boulez <i>Première sonate pour piano</i> (1946) Karlheinz Stockhausen <i>Zyklus</i> für einen Schlagzeuger (1959; UA)	David Tudor (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.)  David Tudor (Kl.) Christoph Caskel (Schlgz.)
<b>Mi., 26.8.</b> KM, 17.00	📖 Karlheinz Stockhausen: Musik und Graphik I - Voraussetzungen zur Komposition	
KM, 20.30	📖 Yoritsune Matsudaira: Neue Musik in Japan (mit Beispielen aus Werken von Makoto Moroi, Toru Takemitsu, Yoritsune Matsudaira, Yoriaki Matsudaira, Toshiro Mayuzumi, Shinichi Matsushita), verlesen von Heinz-Klaus Metzger	
<b>Do., 27.8.</b> KM, 17.00	📖 Karlheinz Stockhausen: Musik und Graphik II - Kommentare zu neuen Partituren (Karlheinz Stockhausen: <i>Zyklus</i> , Cornelius Cardew: <i>Two Books of Study for Pianists</i> ) Karlheinz Stockhausen <i>Zyklus</i> für einen Schlagzeuger (1959)	Christoph Caskel (Schlgz.)
KM, 20.30	📖 Andrzej Markowski: Musik in Polen (mit Beispielen aus Werken von Tadeusz Baird, Kazimierz Serocki, Andrzej Dobrowolski, Henryk Górecki, Wlodzimierz Kotonski, Jan Krenz, Witold Lutoslawski, Witold Szalonek, Zbigniew Wisniewski)	
<b>Fr., 28.8.</b> KM, 17.00	📖 Karlheinz Stockhausen: Musik und Graphik III - Kommentare zu neuen Partituren Cornelius Cardew <i>Piano Piece</i> 1959 John Cage <i>Concert for Piano and Orchestra</i> (1957-58)	Cornelius Cardew (Kl.) [Tonbandwiedergabe]
KM, 20.30	<b>Musik in Schweden - Vortrag und Kammerkonzert</b> 📖 Vortrag von Bo Wallner (mit Beispielen aus Werken von Sven-Erik Bäck, Ingvar Lidholm und Bengt Hambraeus) Hilding Rosenberg <i>8. Streichquartett</i> (1956)  Karl-Birger Blomdahl <i>Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier</i> (1955)	Novák-Quartett (Prag): Bohuslav Purger (1. Vl.), Dušan Pandula (2. Vl.), Josef Podjukl (Va.), Jaroslav Chovanec (Vc.) Hans Leygraf (Kl.), Alfred Bühlmann (Klar.), Werner Taube (Vc.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Bo Nilsson <i>Bewegungen</i> für Klavier (1957) Bo Nilsson <i>Quantitäten</i> für Klavier (1958)	David Tudor (Kl.)
<b>Sa., 29.8.</b> KM, 17.00	☰ Karlheinz Stockhausen: Musik und Graphik IV - Kommentare zu neuen Partituren Sylvano Bussotti <i>Pièces de chair II: Piano Pieces for David Tudor</i> (1959; UA), Nr. 2, 3 und 5 Mauricio Kagel <i>Transición II</i> für Klavier, Schlagzeug und zwei Tonbänder (1958-59; UA)	David Tudor (Kl.)  David Tudor (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.), Mauricio Kagel (Klangregie)
KM, 20.30	☰ Werner Meyer-Eppler: Systematik der elektrischen Klangtransformationen (mit Vorführungen); Assistenz: Werner Heike	
<b>So., 30.8.</b> Rio, 11.00	<b>Film und Musik</b> ☰ Kommentare: Andrzej Markowski, Alois Hába <i>Die Schule</i> , Musik: Andrzej Markowski; <i>Das Haus</i> , Musik: Wlodzimierz Kotonski; <i>Das Leben ist schön</i> , Musik: Andrzej Markowski; <i>Wechsel der Woche</i> , Musik: Zbigniew Turski; <i>Spaziergang durch die Altstadt</i> , Musik: Andrzej Markowski; Filme aus der Tschechoslowakei	
KM, 20.30	<b>Kranichsteiner Kompositionsstudio I</b> Pierre Boulez: [Kommentar zur 3. Klaviersonate] Pierre Boulez 3. Klaviersonate (1955-57)	Pierre Boulez (Kl.)
<b>Mo., 31.8.</b> KM, 17.00	☰ Karlheinz Stockhausen: Musik und Graphik V - Kommentare zu neuen Partituren Mauricio Kagel <i>Transición II</i> für Klavier, Schlagzeug und zwei Tonbänder (1959)	David Tudor (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.), Mauricio Kagel (Klangregie)
Og., 20.00	Hans Werner Henze <i>König Hirsch</i> , Oper in drei Akten, Text: Heinz von Cramer (1952-55)	Hans Zonatelli (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Fabius v. Gugel (Bühnenbild u. Kostüme); George Maran (König), Käthe Maas (Mädchen), Willibald Vohla (Statthalter) u.a.; Tanzgruppe, Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Di., 1.9.</b> KM, 17.00	<b>Kranichsteiner Kompositionsstudio II</b> ☰ Luigi Nono: Geschichte und Gegenwart in der Musik heute Earle Brown <i>Hodograph I</i> für Flöte, Klavier, Celesta, Glocken, Vibraphon und Marimbaphon (1959; UA; wurde wiederholt)	Severino Gazzelloni (Fl.), David Tudor (Kl., Cel.), Christoph Caskel (Glocken, Vibraphon, Marimbaphon)
Og., 20.00	Kurt Weill <i>Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny</i> , Oper in drei Akten, Text von Bertolt Brecht (1927-29)	Helmut Franz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Franz Mertz (Bühnenbild), Elli Büttner (Kostüme); Natalie Hirsch-Gröndahl (Leokadja)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		Begbick), Ludwig Boder (Dreieinigkeitsmoses), Dorothea v. Stein (Jenny), Willi Hauer (Jim Mahoney) u.a.; Tanzgruppe, Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Mi., 2.9.</b> KM, 17.00	📖 György Ligeti: Über Anton Weberns Erste Kantate	
<b>Sth., 20.30</b>	<b>Erstes Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik Edgard Varèse <i>Intégrales</i> für kleines Orchester und Schlagzeug (1924-25) Roland Kayn <i>Aggregate</i> für Bläser, Schlagzeug und Streicher (1958; UA) Henri Pousseur <i>Rimes pour différentes sources sonores</i> (1. und 2. Teil, 1958-59; DE) Bruno Maderna <i>Concerto per pianoforte e orchestra</i> (1959; UA) Luigi Nono <i>Composizione per orchestra n. 2: Diario polacco '58</i> (1958-59; UA) Anton Webern 1. Kantate für Sopransolo, gemischten Chor und Orchester op. 29 (1938-39)	Symphonie-Orchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Bruno Maderna Solisten: Ilse Hollweg (Sopr.), David Tudor (Kl.)
<b>Do., 3.9.</b> KM, 15.30	<b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1959</b>  1. Flöte Edgard Varèse <i>Density 21.5</i> for Flute Alone (1936) Olivier Messiaen <i>Le merle noir</i> pour flûte et piano (1951) André Jolivet <i>Cinq incantations</i> pour flûte seule (1936), Nr. 1, 3 und 4 Arthur Honegger <i>Danse de la chèvre</i> (1919) Pierre Boulez <i>Sonatine</i> pour flûte et piano (1946)  2. Klavier Pierre Boulez <i>Première sonate</i> pour piano (1946) Anton Webern <i>Variationen</i> für Klavier op. 27 (1935-36) Olivier Messiaen <i>Ile de feu I/II</i> (1949-50)  3. Schlagzeug Karlheinz Stockhausen <i>Zyklus</i> für einen Schlagzeuger (1959)	  Pflichtstück Michael Achilles (Fl.) Peter Martin (Fl.) Klaus Nagora (Fl.) Rainer Schuelein (Fl.) Begleitung: Aloys Kontarsky  Pflichtstück Harald Bojé (Kl.) Erika Haase (Kl.)  Pflichtstück Heinz Haedler (Schlgz.) Toni Roeder (Schlgz.)
<b>KM, 20.30</b>	<b>Erstes Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Alois Hába 11. Streichquartett im Sechsteltonsystem op. 87 (1957-58)</p> <p>Angelo Paccagnini Brevi canti per mezzosoprano e pianoforte (1958; UA)</p> <p>Claude Ballif <i>Mouvements pour deux</i> op. 27 (1959; UA)</p> <p>Karlheinz Stockhausen <i>Kreuzspiel</i> (1951)</p> <p>Luciano Berio Quartetto per archi (1956; DE)</p> <p>Niccolò Castiglioni <i>Cangianti</i> per pianoforte (1959; UA)</p> <p>Cornelius Cardew <i>Two Books of Study for Pianists</i> (1958; UA)</p>	<p>Novák-Quartett</p> <p>Cathy Berberian (Msopr.), Niccolò Castiglioni (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Alfred Schweinfurter (Ob.), Wolfgang Marx (Bklar.), David Tudor (Kl.), Christoph Caskel, Heinz Haedler, Manfred Wehner (Schlgz.), Ltg.: Karlheinz Stockhausen</p> <p>Novák-Quartett</p> <p>Niccolò Castiglioni (Kl.)</p> <p>Cornelius Cardew, Richard Rodney Bennett (Kl.)</p>
<b>Fr., 4.9.</b> Sth., 17.00	<p><b>Kranichsteiner Kompositionsstudio III</b></p> <p>📖 Bruno Maderna: Musik in zwei Dimensionen</p> <p>Mauricio Kagel <i>Transición II</i> für Klavier, Schlagzeug und zwei Tonbänder (1958-59)</p> <p>Roman Haubenstock-Ramati <i>Interpolations, Mobile pour flûte</i> (1959; UA)</p> <p>John Cage <i>Aria</i> (1958; DE) <i>with Fontana Mix</i> (1958; DE)</p> <p>Luciano Berio <i>Thema - Omaggio a Joyce</i>, Musica elettronica (1958)</p> <p>Bruno Maderna <i>Musica su due dimensioni</i> für Flöte und Tonband (Neufassung 1957-58)</p>	<p>Cathy Berberian (Msopr.), Severino Gazzelloni (Fl.), David Tudor (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.), Mauricio Kagel (Klangregie)</p>
KM, 20.30	<p><b>Zweites Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik</p> <p>Verleihung des Kranichsteiner Musikpreises durch Oberbürgermeister Ludwig Engel</p> <p>Isang Yun Musik für sieben Instrumente (Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Horn, Violine und Violoncello; 1959; UA)</p> <p>Milko Kelemen <i>Etudes contrapuntiques</i> für Bläserquintett (1958-59; UA)</p> <p>Jacques Wildberger <i>Zeitebenen</i> für acht Spieler (Flöte, Klarinette, 2 Schlagzeuger, Klavier, Harfe, Violine und Violoncello; 1958; UA)</p> <p>Arnold Schoenberg <i>Pierrot lunaire</i> für eine Sprechstimme, Klavier, Flöte (auch Piccolo), Klarinette (auch Baßklarinette), Geige (auch Bratsche) und</p>	<p>Hamburger Konzertsolisten:</p> <p>Gerhard Otto (Fl.), Heinz Nordbruch (Ob.), Rudolf Irmisch (Klar.), Werner Diestel (Bklar.), Alfred Franke (Fg.), Rolf Lind (Hr.), Bernhard Hamann (Vl.), Ernst Doberitz (Va.), Siegfried Palm (Vc.), Hans Priegnitz (Kl.), Emmi Meisen (Hf.), Robert Hinze, Hans Schütze (Schlgz.)</p> <p>Jeanne Héricard (Sprecherin), Ltg.: Francis Travis</p>



## 15. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 6.7.-16.7. 1960

### Fachkurse und Arbeitsgemeinschaften:

Pierre Boulez	Die Harfe in der neuen Musik
György Ligeti	Entwicklung der elektronischen Musik - Kompositions- und Realisationsverfahren / Demonstration und Analyse
Bruno Maderna	Besprechung vorgelegter kompositorischer Arbeiten
Henri Pousseur	Formprobleme der heutigen Musik
Hermann Heiß	Instrumentale Improvisation - Demonstration und praktische Übungen
Bruno Maderna	Dirigieren
Edward Steuermann	Klavier
Alfons und Aloys Kontarsky	Klavier und Klavierduo
André Gertler	Violine
Ludwig Hoelscher	Violoncello
Severino Gazzelloni	Flöte
Francis Pierre	Harfe

### Allgemeines Programm / Hauptvorlesung / Vorträge:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Mi., 6.7.</b> Sth., 20.00	<b>Erstes Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik Rudolf Kelterborn <i>Canto appassionato</i> für großes Orchester (1959; UA) Witold Szalonek <i>Geständnisse</i> , Triptychon nach Worten von Kazimiera Illakowicz für eine Sprechstimme, gemischten Chor und Kammerorchester (1959; UA) Dieter Schönbach <i>Konzert für Klavier und Orchester</i> (1958; UA der 2. Fassung) Mario Peragallo <i>Forme sovrapposte</i> per orchestra (1959; DE) Giselher Klebe <i>Kantate</i> , Neun Gedichte von Hans	Sinfonie-Orchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Sixten Ehrling Solisten: Hans Herbert Fiedler (Bar.), William Ray (Sprecher), Jorge Zulueta (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Magnus Enzensberger für Bariton, gemischten Chor und Orchester op. 34 (1960; UA)	
<b>Do., 7.7.</b> SM, 17.00	Luigi Nono: Text - Musik - Gesang, Vorlesung I (mit Tonbandbeispielen aus <i>A Survivor from Warsaw</i> von Schoenberg)	
KM, 20.00	<b>Erstes Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Stefan Wolpe <i>Enactments for Three Pianos</i> (1950-53; DE)  Milko Kelemen Sonate für Oboe und Klavier (1960; UA)  Hans Otte <i>Tasso-concetti</i> für Sopran, Flöte, Schlagzeug und Klavier (1960; UA in zwei Realisationen)  Makoto Moroi Cantate da camera n. 1 nach Worten von Tatsuji Ishihara op. 21 a (1959; DE)  Leoš Janáček <i>Mládí</i> , Suite für Flöte, Oboe, Kla- rinette, Horn, Fagott und Baßklari- nette (1924)	Alfons Kontarsky, Aloys Kon- tarsky, Bernhard Kontarsky (Kl.) Heinz Holliger (Ob.), Jürg Wyt- tenbach (Kl.) Jeanne Héricard (Sopr.), Seve- rino Gazzelloni (Fl.), Alfons Kontarsky (Kl.), Christoph Cas- kel (Schlgz.), Ltg.: Hans Otte William Ray (Sprecher), Män- nerchor des HR, Françoise Deslogères (Ondes Martenot), Aloys Kontarsky (Cemb. und Cel.), Christoph Caskel, Sieg- fried Rockstroh, Hans Roßmann (Schlgz.), Ltg.: Edmund v. Michnay Brünner Bläserquintett: Hynek Kaslik (Fl./Picc.), Jaroslav Kus (Ob.), Alois Vesely (Klar.), František Psota (Hr.), Jaroslav Hyl (Fg.); Josef Horák (Bklar.)
<b>Fr., 8.7.</b> SM, 17.00	Luigi Nono: Text - Musik - Gesang, Vorlesung II (mit Tonbandbeispielen aus <i>La terra e la compagna</i> und <i>Cori di Didone</i> )	
KM, 20.00	<b>Zweites Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Elliott Carter String Quartet No. 2 (1959) Humphrey Searle Three Movements for String Quar- tet op. 37 (1959; UA)  Henri Pousseur <i>Répons pour sept musiciens</i> (1960; UA)  Arnold Schoenberg 4. Streichquartett op. 37 (1936)	Juilliard Quartet: Robert Mann (1. Vl.), Isidore Cohen (2. Vl.), Raphael Hillyer (Va.), Claus Adam (Vc.) Severino Gazzelloni (Fl.), Fran- cis Pierre (Hf.), Aloys Kontar- sky (Kl.), Alfons Kontarsky (Harmonium u. Cel.), Christoph Caskel (Schlgz.), Klaus Ass- mann (Vl.), Werner Taube (Vc.), Ltg.: Henri Pousseur Juilliard Quartet
<b>Sa., 9.7.</b> SM, 17.00	Mauricio Kagel: Behandlung von Wort und Stimme. Über ANAGRAMA für vier Sänger, Sprechchor und Kammerensemble (1957-58)	
Sth., 20.00	<b>Zweites Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik Igor Strawinsky <i>Symphonies d'instruments à vent</i>	Sinfonie-Orchester und

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>(1920, rev. 1945-47)</p> <p>Claude Debussy <i>Images</i> pour orchestre (1906-12), No. 1, „Gigues“</p> <p>Ernst Krenek Konzert für Violoncello und Orchester (1953)</p> <p>Arnold Schoenberg <i>Begleitungsmusik zu einer Lichtspielszene</i> op. 34 (1929-30)</p> <p>Karl Amadeus Hartmann <i>Concerto funebre</i> für Solo-Violine und Streichorchester (1939)</p> <p>Arnold Schoenberg <i>A Survivor from Warsaw</i> für Sprecher, Männerchor und Orchester op. 46 (1947)</p>	<p>Männerchor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Dean Dixon Solisten: Ludwig Hoelscher (Vc.), André Gertler (Vl.), Hans Herbert Fiedler (Sprecher)</p>
<b>So., 10.7.</b> SM, 11.00	<b>Studiokonzert I: Neue Kammermusik</b>	
	<p>Jan Wisse <i>Cristalli</i> per due pianoforti (1959; DE)</p> <p>Peter Michael Braun <i>Disposition I</i> für Solovioline (1958; UA)</p> <p>Francis Miroglio <i>Choreïques</i> pour guitare (1958; UA)</p> <p>Sylvano Bussotti <i>Breve</i> pour Ondes Martenot (1958)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann <i>Variante</i> für Flöte op. 20 b (1959; UA)</p> <p>György Kurtág Acht Klavierstücke op. 3 (1960; UA)</p>	<p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Hans Christian Siegert (Vl.)</p> <p>Karl-Heinz Böttner (Git.)</p> <p>Françoise Deslogères (Ondes Martenot)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.)</p> <p>Andor Losonczy (Kl.)</p>
Sth., 20.00	<b>Gastkonzert des Südwestfunks</b>	
	<p>Pierre Boulez <i>Pli selon pli</i>, Portrait de Mallarmé (1957-60; der 4. und 5. Teil wurden nach einer Pause wiederholt)</p>	<p>Südwestfunk-Orchester, Ltg.: Pierre Boulez Solistin: Eva Maria Rogner (Sopr.)</p>
<b>Mo., 11.7.</b> SM, 17.00	<p>📖 Hauptvorlesung Pierre Boulez: <i>Penser la musique aujourd’hui / Musikdenken heute</i> (frz./dt.; Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger): „<i>Considérations générales</i>“</p>	
SM, 20.00	<b>Studiokonzert II: Neue Klaviermusik</b>	
	<p>Richard Hoffmann <i>Variations for Piano</i> No. 2 (1957; DE)</p> <p>Gilbert Amy <i>Sonate pour piano</i> (1957-59; UA)</p> <p>Robert Taylor <i>Composition for Piano</i> (1959-60; UA)</p> <p>Hans Werner Henze <i>Sonata per pianoforte</i> (1959)</p>	<p>Howard Lebow (Kl.)</p> <p>Gilbert Amy (Kl.)</p> <p>Jorge Zulueta (Kl.)</p> <p>Erika Haase (Kl.)</p>
<b>Di., 12.7.</b> SM, 17.00	<p>📖 Hauptvorlesung Pierre Boulez: <i>Penser la musique aujourd’hui / Musikdenken heute</i> (frz./dt.; Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger): „<i>Technique musicale</i>“</p>	
SM, 20.00	<p>📖 Henri Pousseur: <i>Die Frage nach dem Ausdruck in der Neuen Musik</i> (Tonbandvorführung: <i>Electre</i>, <i>Action musicale</i> nach Sophokles; 1960; DE)</p>	
<b>Mi., 13.7.</b> SM, 16.00	<p>📖 Hauptvorlesung Pierre Boulez: <i>Penser la musique aujourd’hui / Musikdenken heute</i> (frz./dt.; Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger): „<i>Technique musicale</i>“ (Fortsetzung) und „<i>Notation et interprétation</i>“</p>	
SM, 20.00	<p>📖 Karlheinz Stockhausen: <i>Vieldeutige Form</i>, mit Kommentaren verlesen von Heinz-Klaus</p>	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Metzger	
<b>Do., 14.7.</b> SM, 20.00	<b>Öffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1960</b>	
	1. Violoncello Hans Werner Henze Serenade für Violoncello solo (1949)	Pflichtstück
	Paul Hindemith Konzert für Violoncello und Orchester (1940), 1. Satz	Reinhold Buhl (Vc.)
	Paul Hindemith Kammermusik Nr. 3, op. 36 Nr. 2 (1925)	Dieter Messlinger (Vc.)
	Paul Hindemith Konzert für Violoncello und Orchester (1940), 1. Satz	Bertel Søborg Ohlsen (Vc.) Begleitung: Alfons Kontarsky
	2. Klavier Arnold Schoenberg Fünf Klavierstücke op. 23 (1920-23), Nr. 1, 2 und 3	Pflichtstück
	Sergej Prokofjew 6. Sonate für Klavier op. 82 (1939-40), 1. Satz	Bruno Canino (Kl.)
	Camillo Togni Tre capricci per pianoforte op. 38 (1954-57), Nr. 1	
	Roger Sessions <i>From My Diary</i> , Four Pieces (1939-40)	Howard Lebow (Kl.)
	Anton Webern Variationen für Klavier op. 27 (1935-36)	Andor Losonczy (Kl.)
	Sergej Prokofjew 7. Sonate für Klavier op. 83 (1939-42), 1. Satz	Thomas McIntosh (Kl.)
<b>Fr., 15.7.</b> SM, 17.00	📖 Hauptvorlesung Pierre Boulez: <i>Penser la musique aujourd'hui</i> / Musikdenken heute (frz./dt.; Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger): „Notation et interprétation“ (Fortsetzung) und „Forme“	
SM, 20.00	📖 Stefan Wolpe: Proportionen	
<b>Sa., 16.7.</b> SM, 17.00	📖 Hauptvorlesung Pierre Boulez: <i>Penser la musique aujourd'hui</i> / Musikdenken heute (frz./dt.; Übersetzung von Heinz-Klaus Metzger): „Forme“ (Fortsetzung) und „Conclusion partielle“ sowie Schlußdiskussion	
KM, 20.00	<b>Kammerkonzert</b> zum Abschluß der Ferienkurse Claude Debussy <i>Six épigraphes antiques</i> pour piano à quatre mains (1914)	Alfons und Aloys Kontarsky (Kl.)
	Igor Strawinsky <i>Epitaphium für das Grabmal des Prinzen Max Egon zu Fürstenberg</i> (1959)	Karl Kraber (Fl.), Marylin Sorensen (Klar.), Francis Pierre (Hf.)
	Igor Strawinsky <i>Double Canon, Raoul Dufy in memoriam</i> für vier Instrumente (1959; DE)	Karl Kraber (Fl.), Marylin Sorensen (Klar.), Francis Pierre (Hf.), Werner Taube (Vc.)
	Igor Strawinsky <i>Epitaphium</i> (Wiederholung) Arnold Schoenberg <i>Herzgewächse</i> für hohen Sopran, Harfe, Celesta und Harmonium op. 20 (1911)	Annemarie Jung (Sopr.), Francis Pierre (Hf.), Cornelius Cardew (Cel.), Aloys Kontarsky (Harmonium)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Anton Webern      <i>Drei kleine Stücke für Violoncello und Klavier op. 11 (1914; zwei Aufführungen)</i></p> <p>Karlheinz Stockhausen <i>Refrain für drei Spieler (1959)</i></p>	<p>Werner Taube (Vc.), Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Aloys Kontarsky (Kl./Wood Blocks), Cornelius Cardew (Cel./Cymbales antiques), Siegfried Rockstroh (Vibraphon/Almglocken/Glockenspiel)</p>
	<p>Pierre Boulez      <i>Structures pour deux pianos, Livre I (1951-52)</i></p> <p>Bruno Maderna      <i>Dimensioni II (Invenzione su una voce) für Frauenstimme und Tonband auf Phoneme von Hans G Helms (1960; DE)</i></p>	<p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Annemarie Jung (Sopr.)</p>

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 16. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 29.8.-10.9. 1961

### Spezialkurs (19.8.-29.8.):

Instrumentalmusik - Komposition und Realisation

Karlheinz Stockhausen unter  
Mitarbeit von David Tudor

### Haupt-Kurse:

*Le rythme - Der Rhythmus* - Hauptvorlesungsreihe

Olivier Messiaen  
(deutsche Übersetzung: Sieglinde  
Ahrens)

Elektronische Musik - Komposition und Realisation

Karlheinz Stockhausen

Kammermusik der Wiener Schule - Praktikum

Walter Levin

Theoretische Konsequenzen der Webernschen Musik

György Ligeti

Proportionsgesetze in der Komposition

Stefan Wolpe

Kammerensemble - Analyse und Realisation neuer Werke

Bruno Maderna

Angewandte Musik - Bühne, Rundfunk, Fernsehen

Hans Ulrich Engelmann

### Interpretationskurse:

Klavier

Yvonne Loriod

Klavier

David Tudor

Gesang

Ilona Steingruber

Flöte

Severino Gazzelloni

Oboe

Lothar Faber

Bläserkammermusik

André Rabot

## Allgemeines Programm:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>Di., 29.8.</b> KM, 20.30	<b>Kammerkonzert zur Eröffnung der Ferienkurse</b> ⓘ Ansprache: Oberbürgermeister Ludwig Engel Pierre Boulez <i>Livre pour quatuor</i> (1948-49), 1. und 2. Satz  Luciano Berio <i>Sequenza</i> per flauto solo (1958) Karlheinz Stockhausen Klavierstück XI (1956) Luigi Nono <i>Polifonica - monodia - ritmica</i> für sechs Instrumente und Schlagzeug (1951)	Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Jacques Ghestem (2. Vl.), Michel Walès (Va.), Pierre Penassou (Vc.) Severino Gazzelloni (Fl.) David Tudor (Kl.) Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna
<b>Mi., 30.8.</b> KM, 16.30	ⓘ Karlheinz Stockhausen: <i>Erfindung und Entdeckung - Resumé einer Formentwicklung seit 1950</i>	
KM, 20.30	<b>Chorkonzert</b> Charles Ives <i>Psalm 67 for Full Chorus of Mixed Voices a cappella</i> (1894; DE) Charles Ives <i>Psalm 24 for Mixed Voices</i> (1894; DE) Ernst Krenek <i>The Santa Fé Time Table</i> für sechsstimmigen gemischten Chor a cappella (1945; DE) Arnold Schoenberg <i>Dreimal tausend Jahre</i> , für gemischten Chor a cappella op. 50 a (1949) Arnold Schoenberg <i>De profundis</i> , Psalm 130 für sechsstimmigen gemischten Chor a cappella op. 50 b (1950) Arnold Schoenberg <i>Vier Stücke für gemischten Chor</i> op. 27 (1925), Nr. 1-3 Arnold Schoenberg <i>Friede auf Erden</i> , für gemischten Chor a cappella op. 13 (1907)	The Gregg Smith Singers (Los Angeles), Ltg.: Gregg Smith
KM, 23.00	<b>Nachtprogramm I</b> Karlheinz Stockhausen <i>Kontakte</i> für elektronische Klänge, Klavier und Schlagzeug (1959-60)	David Tudor (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.)
<b>Do., 31.8.</b> KM, 16.30	ⓘ Karlheinz Stockhausen: <i>Moment-Form</i> (mit Tonbandbeispielen aus <i>Kontakte</i> )	
KM, 20.30	<b>Junge Komponisten - Studiokonzert I</b> Jan van Vlijmen <i>Costruzione per due pianoforti</i> (1960; UA) Renato de Grandis <i>Studi per flauto e pianoforte</i> (1960; UA)	Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.) Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Franco Evangelisti <i>Proporzioni</i>, Strutture per flauto solo (1958)</p> <p>Norma Beecroft Tre pezzi brevi per flauto e arpa (1961; UA)</p> <p>Ralph Shapey <i>Form</i> for Piano (1959; DE)</p> <p>Ernstalbrecht Stiebler <i>Klangmomente</i> für zwei Klaviere (1961; UA)</p> <p>Robert Taylor String Quartet (1959; DE)</p> <p>Henri Pousseur <i>Caractères I b</i> pour piano (1961)</p> <p>Gilbert Amy Inventions pour flûte, harpe, piano, celesta et vibraphone / marimba- phone (1959-61; UA)</p>	<p>Severino Gazzelloni (Fl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Francis Pierre (Hf.)</p> <p>Howard Lebow (Kl.)</p> <p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Quatuor Parrenin</p> <p>Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Francis Pierre (Hf.), Aloys Kontarsky (Kl. u. Cel.), Christoph Caskel (Vibraphon u. Marimbaphon)</p>
<b>Fr., 1.9.</b> KM, 20.30	<b>Neue Musik vor 50 Jahren</b>	
	<p>Arnold Schoenberg 2. Streichquartett fis-Moll op. 10 (1907-08)</p> <p>Alexander Skrjabin 9. Sonate für Klavier, „Messe noire“, op. 68 (1912-13)</p> <p>Alban Berg Vier Stücke für Klarinette und Klavier op. 5 (1913; zwei Aufführungen)</p> <p>Anton Webern Sechs Bagatellen für Streichquartett op. 9 (1911-13; zwei Aufführungen)</p>	<p>Ilona Steingruber (Sopr.), Quatuor Parrenin</p> <p>Yvonne Loriod (Kl.)</p> <p>Georgina Dobrée (Klar.), Howard Lebow (Kl.)</p> <p>Quatuor Parrenin</p>
KM, 23.00	<p><b>Nachtprogramm II</b> - No-Theater und japanische Musik</p> <p>📖 Kommentare: Kazuo Fukushima, gelesen von Yasko Nahata</p> <p>Bandvorführungen von zeitgenössischen japanischen Kompositionen und Musik aus den No-Spielen <i>Do-Jo-Ji</i> und <i>Shakkyo</i>; Vorführung des Films <i>The Noh</i> von Kazuo Nakamura</p>	
<b>Sa., 2.9.</b> KM, 20.30	<b>Junge Komponisten - Studiokonzert II</b>	
	<p>Girolamo Arrigo <i>Fluxus</i> per nove strumenti op. 7 (1961; DE)</p> <p>Gilles Tremblay <i>Phases</i>, Pièce pour piano I (1955-56; DE); <i>Réseaux</i>, Pièce pour piano II (1958; DE)</p> <p>Darius Lapinskas Haiku für eine hohe Singstimme und Klavier (1960; UA von 8 der insg. 12 Haiku des Zyklus)</p> <p>Aldo Clementi <i>Triplum</i>, Composizione per flauto, oboe e clarinetto (1960; UA)</p> <p>Luis de Pablo <i>Libro para el pianista</i> op. 11, 3. und 4. Teil (1960-61; UA)</p> <p>Ali Dogan Sinangil Improvisation für neun Instrumente (1959; UA)</p> <p>Boguslaw Schäffer Acht Klavierstücke (1954-58; UA)</p>	<p>Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Yvonne Loriod (Kl.)</p> <p>Carla Henius (Sopr.), Darius Lapinskas (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Lothar Faber (Ob.), Hans Deinzer (Klar.)</p> <p>Pedro Espinosa (Kl.)</p> <p>Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Yvonne Loriod (Kl.)</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Chou Wen-Chung      Seven Poems of T' Ang Dynasty for High Voice, Seven Wind In- struments, Piano and Percussion (1951; DE)	Iлона Steingruber (Sopr.), Inter- nationales Kranichsteiner Kam- mer-Ensemble, Ltg.: Bruno Ma- derna
<b>So., 3.9.</b> KM, 11.30	<b>Matinee</b>  Sergej Prokofjew      Quintett für Oboe, Klarinette, Vio- line, Viola und Kontrabaß op. 39 (1924)  Stefan Wolpe      Piece in Two Parts for Flute and Piano (1960-61; UA)  Luigi Dallapiccola <i>Sex carmina Alcaei</i> für Stimme und Kammerensemble (1943)  Claude Debussy <i>En blanc et noir</i> , Trois morceaux pour deux pianos (1915)  Maurice Ravel      Introduction et Allegro pour harpe avec accompagnement de quatuor à cordes, flûte et clarinette (1905)	Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna Lothar Faber (Ob.), Hans Lem- ser (Klar.), Jacques Parrenin (Vl.), Michel Walès (Va.), Georg Nothdorf (Kb.) Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.) Iлона Steingruber (Sopr.)  Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)  Francis Pierre (Hf.), Severino Gazzelloni (Fl.), Hans Lemser (Klar.), Quatuor Parrenin
Og., 19.30	Ernst Krenek <i>Leben des Orest</i> , Große Oper in fünf Akten op. 60 (1928-29)	Helmut Franz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Hanshein- rich Palitzsch (Bühnenbild), Elli Büttner (Kostüme); Karlheinz Euler (Agamemnon), Natalie Hinsch-Gröndahl (Klytämne- stra), Ursula Lippmann (Elek- tra), Junewyn Farrell (Iphige- nie), Günther Ambrosius (Orest) u.a.; Chor, Tanzgruppe und Orchester des Landestheaters Darmstadt
<b>Mo., 4.9.</b> KM, 16.30	📖 Theodor W. Adorno: Vers une musique informelle I	
KM, 20.30	<b>Junge Komponisten - Studiokonzert III</b> Maki Ishii      Präludium und Variationen für neun Spieler (1959-60; UA) Bo Nilsson <i>Szene III</i> für Kammerensemble (1961; UA; zwei Aufführungen) Wlodzimierz Kotonski <i>Canto</i> für Kammerensemble (1961; UA) Bruno Maderna <i>Serenata IV</i> per flauto, strumenti e nastro magnetico (1961; UA) Francis Miroglio <i>Magies</i> pour soprano et dix in- struments (1960; UA) Luciano Berio <i>Différences</i> pour cinq instruments et enregistrement stéréophonique	Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna Solisten: Geneviève Roblot (Sopr.), Severino Gazzelloni (Fl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	(1958-59; DE)	
<b>Di., 5.9.</b> KM, 16.30	☞ Theodor W. Adorno: Vers une musique informelle II	
KM, 20.30	☞ Pierre Boulez: Geschmack und Funktion (deutsche Übersetzung: Karlheinz Stockhausen)	
<b>Mi., 6.9.</b> KM, 16.30	☞ Pierre Boulez: Discipline et communication	
KM, 22.00	<b>Nachtprogramm III</b> David Tudor stellt neue Kompositionen vor: John Cage <i>The Wonderful Widow of Eighteen Springs</i> for Voice and Closed Piano (1942; EE) John Cage <i>26'55''988</i> for Pianist and a String Player (1954-55; EE der Version mit einem Streicher) David Behrman <i>Canons</i> for Piano and Percussion (1959-60; DE) George Brecht <i>Incidental Music</i> (1961; EE) Toshi Ichihyanagi <i>Stanzas</i> for Violin and Piano (1961; EE) La Monte Young <i>(to Henry Flynt)</i> (1960) Terry Riley <i>Envelope</i> for Violin and Piano (1959; EE)	Carla Henius (Msopr.), David Tudor (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.), Kenji Kobayashi (Vl.)  David Tudor (Kl.)  David Tudor (Tamtam)
<b>Do., 7.9.</b> Sth., 20.00	<b>Erstes Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik Isang Yun <i>Symphonische Szene</i> für Orchester (1960; UA) Niccolò Castiglioni <i>Disegni</i> per orchestra (1960; DE) Friedrich Cerha <i>Espressioni fondamentali</i> (1957) Krzysztof Penderecki <i>Emanationen</i> für zwei Streichorchester (1958; UA) Olivier Messiaen <i>Oiseaux exotiques</i> pour piano solo et petit orchestre (1955-56)	Sinfonie-Orchester des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Michael Gielen Solistin: Yvonne Loriod (Kl.)
<b>Fr., 8.9.</b> KM, 20.30	<b>Erstes Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Giselher Klebe <i>Sieben Bagatellen</i> für Bassethorn, Posaune, Harfe und Röhrenglocken op. 35 (1960; DE) Hans Ulrich Engelmann <i>Incanto</i> für Sopran, Sopran-saxophon, Vibraphon, Celesta und Schlagzeug op. 19 (1959; UA) Milko Kelemen <i>Epitaph</i> für Mezzosopran, Viola, Vibraphon und drei Schlagzeuger (1961; UA) Klaus Huber <i>Noctes intelligibilis lucis</i> für Oboe und Cembalo (1961; UA) Aribert Reimann <i>Si china il giorno</i> für Singstimme,	Georgina Dobrée (Bassetthorn), Bruno Ferrari (Pos.), Francis Pierre (Hf.), Heinz Haedler (Glocken), Ltg.: Bruno Maderna Carla Henius (Sopr.), Stelio Licudi (Sax.), Miroslav Miletic (Va.), Christoph Caskel (Vibraphon), Alfons Kontarsky (Cel.), Heinz Haedler, Hans Roßmann u. Manfred Wehner (Schlgz.), Ltg.: Bruno Maderna Heinz Holliger (Ob.), Edith Picht-Axenfeld (Cemb.) Carla Henius (Msopr.), Aloys

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Cembalo, Harfe und Klavier (1960)  Bernd Alois Zimmermann <i>Présence</i> , Ballet blanc en cinq scènes pour violon, violoncelle et piano (1961; UA)	Kontarsky (Cemb.), Francis Pierre (Hf.), Alfons Kontarsky (Kl.) Priegnitz-Trio: Hans Priegnitz (Kl.), Bernhard Hamann (Vl.), Siegfried Palm (Vc.)
<b>Sa., 9.9.</b> Sth., 20.30	<b>Zweites Kammerkonzert</b> der Tage für Neue Musik Igor Strawinsky <i>Berceuses du chat</i> , Suite de chants für mittlere Stimme und drei Klarinetten (1915-16) Igor Strawinsky <i>Soucoupes</i> , Quatre chants paysans russes, Version für Frauenchor a cappella (1914-17) Igor Strawinsky <i>Trois pièces pour clarinette seule</i> (1919) Igor Strawinsky <i>Pribaoutki</i> , Chansons plaisantes für eine Stimme und Instrumentalensemble (1914) Franco Donatoni <i>For Grilly</i> , Improvvisazione per 7 (1960; DE) Earle Brown <i>Available Forms I</i> for 18 Musicians (1961; UA; zwei Aufführungen) Pierre Boulez <i>Livre pour quatuor</i> , 6. und 5. Satz (1949; UA) Arnold Schoenberg [ohne Titel], Drei kleine Stücke für Kammerorchester (Nr. 3 unvollendet; 1910; zwei Aufführungen) Anton Webern <i>Entflieht auf leichten Kähnen</i> für gemischten Chor a cappella op. 2 (1908; zwei Aufführungen) Anton Webern <i>Fünf geistliche Lieder für Gesang und sechs Instrumentalisten</i> op. 15 (1917-22; zwei Aufführungen) Anton Webern <i>Fünf Stücke für Orchester</i> op. 10 (1911-13; zwei Aufführungen)	Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble, Ltg.: Bruno Maderna Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Edmund von Michnay Solisten: Ilona Steingruber (Sopr. bei Webern op. 15), Carla Henius (Msopr.), Georgina Dobrée (Klar.), Hamann-Quartett: Bernhard Hamann (1. Vl.), Fritz Köhnsen (2. Vl.), Fritz Lang (Va.), Siegfried Palm (Vc.)
<b>So., 10.9.</b> HR, 16.00	<b>Orgel und Elektronik</b> Olivier Messiaen <i>Apparition de l'église éternelle</i> (1932) Olivier Messiaen <i>Le banquet céleste</i> (1928) Olivier Messiaen <i>L'ascension</i> , Quatre méditations symphoniques pour orgue (1933-34), Nr. 3 Olivier Messiaen <i>La nativité du Seigneur</i> , Neuf méditations (1935), Nr. 6 und 9 Olivier Messiaen <i>Les corps glorieux</i> (1939), Nr. 4 Olivier Messiaen <i>Livre d'orgue</i> (1951), Nr. 3 und 6	Jeanne Demessieux (Org.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Hermann Heiß Elektronische Komposition IV (1961; UA)	
HR, 20.00	<b>Zweites Orchesterkonzert</b> der Tage für Neue Musik In memoriam Béla Bartk Béla Bartk Suite aus der Musik zur Pantomime <i>Der wunderbare Mandarin</i> (1918-19) 1. Konzert für Klavier und Orchester (1926) Musik für Saiteninstrumente, Schlagzeug und Celesta (1936)	Sinfonie-Orchester des Hessischen Rundfunks; Ltg.: Dean Dixon Solist: György Sandor (Kl.)

**Internationales Kranichsteiner Kammer-Ensemble 1961:**

Flöte	Severino Gazzelloni	Schlagzeug	Christoph Caskel
	Bernhard Sebon		Heinz Haedler
Oboe	Lothar Faber	Violine	Jacques Parrenin
Klarinette	Georgina Dobrée		Jacques Ghestem
	Hans Lemser	Viola	Michel Wals
Baklarinetten	Stelio Licudi	Violoncello	Pierre Penassou
Fagott	André Rabot	Kontrabaß	Georg Nothdorf
Horn	Renato Fagotto	Leitung	Bruno Maderna
Trompete	Anania Battagliola		
Posaune	Bruno Ferrari	Als Gäste:	
Harfe	Francis Pierre	Schlagzeug	Hans Roßmann
Klavier	Alfons Kontarsky		Rolf Roßmann
	Aloys Kontarsky		Manfred Wehner

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 17. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 8.7.-20.7. 1962

### Kompositionskurse:

Kompositorische Möglichkeiten der Instrumente	Pierre Boulez
Die Komposition mit Klangfarben	György Ligeti
Allgemeine Periodik	Henri Pousseur
Komposition und Interpretation	Karlheinz Stockhausen
Kompositorische Beratung	Bruno Maderna
Vergleichende Kompositionslehre - Mittelalter und Neue Musik	Bruno Maderna
Asymmetrie und Simultaneität	Stefan Wolpe
Elektronische Musik - Komposition und Produktionspraxis	Hermann Heiß

### Interpretationskurse:

Gesang	Heinz Rehfuß
Streicherkammermusik	LaSalle-Quartett
Violoncello	Siegfried Palm
Klavier	Alfons Kontarsky
	Aloys Kontarsky
Flöte	Severino Gazzelloni
Oboe	Lothar Faber
Bläserkammermusik	André Rabot

### Öffentliche Veranstaltungen:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 8.7.</b> Sth., 20.15	<b>Eröffnungskonzert: In memoriam Wolfgang Steinecke</b> ☞ Ansprache: Oberbürgermeister Ludwig Engel	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Pierre Boulez <i>Livre pour quatuor</i>, 3. Satz (1949; UA)</p> <p>Bruno Maderna Quartetto per archi in due tempi (1955)</p> <p>Arnold Schoenberg 1. Kammersymphonie für 15 Soloinstrumente op. 9 (1906)</p>	<p>Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Jacques Ghestem (2. Vl.), Michel Walès (Va.), Pierre Penassou (Vc.)</p> <p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p>
<b>Mo., 9.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>Gastabend des Westdeutschen Rundfunks, Köln</b></p> <p>Wilhelm Bernhard Kirchgässer <i>Pentagramm</i>, Elektronischer Film (1959-62; UA); Musik: <i>Zyklus</i> für einen Schlagzeuger von Karlheinz Stockhausen (1959)</p> <p>Karlheinz Stockhausen Klavierstück IX (1954/61)</p> <p>Herbert Eimert <i>Epitaph für Aikichi Kuboyama</i> (1958-62; UA)</p>	<p>Produktion des WDR Köln, Solist: Christoph Caskel (Schlgz.)</p> <p>Aloys Kontarsky (Kl.)</p>
<b>Di., 10.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>Kompositions-Studio I</b></p> <p>Jan Klusak 2. Invention für Kammerorchester (1962; UA)</p> <p>André Boucourechliev <i>Sonate pour piano</i> (1959-60; DE)</p> <p>Johannes Fritsch Duett für Bratsche (1962)</p> <p>Francis Miroglio <i>Fluctuances</i> für Flöte, Harfe und Schlagzeug (1961; DE)</p> <p>Hans Ulrich Engelmann <i>Cadenza</i> für Klavier und Tonband op. 23 (1961; UA)</p> <p>Georg Kröll <i>Sonate für Altflöte allein</i> (1959)</p> <p>Renato de Grandis Instrumentalstücke aus der Kammeroper <i>Il cieco di Hyuga</i> (1959-61; UA)</p>	<p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Else Stock-Hug (Kl.)</p> <p>Johannes Fritsch (Va.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Francis Pierre (Hf.), Christoph Caskel, Heinz Haedler (Schlgz.)</p> <p>Else Stock-Hug (Kl.)</p> <p>Bernhard Sebon (Fl.)</p> <p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p>
<b>Mi., 11.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>1. Konzert der Tage für Neue Musik</b></p> <p>Earle Brown <i>Available Forms I</i> (1961)</p> <p>Arghyris Kounadis <i>Drei Nocturnes nach Sappho</i> für Sopran und Instrumente (1960)</p> <p>Luis de Pablo <i>Polar</i>, Kammermusik für elf Spieler op. 12 (1962; UA)</p> <p>Igor Strawinsky <i>Histoire du soldat</i>, Suite de concert pour sept instruments (1918-20)</p>	<p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna, Akémi Karaki (Sopr.)</p>
<b>Do., 12.7.</b> SM, 20.15	<p><b>Vortragsabend</b></p> <p>☞ Henri Pousseur: Funktionen der Musik heute Henri Pousseur <i>Trois visages de Liège</i> (1961)</p> <p>☞ Hermann HeiB: Kommunikation der Zeitkünste Hermann HeiB <i>Logatome</i>, Bandkomposition für Sprecher, Instrumente und elektronische Klänge (1961; UA)</p> <p>Hermann HeiB <i>Zuordnung Zwei</i>, Elektronische Musik und Tanz (1961; UA)</p> <p>Hermann HeiB <i>Monophon</i>, Elektronische Musik</p>	<p>Klaus Bremer (Sprecher), Improvisationsgruppe HeiB, Alice Kaluza (Tanz), Hermann HeiB (Klangregie)</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Hermann Heiß (1960) <i>LTM 62</i> (Licht, Tanz, Musik; 1962; UA)	Christian Peschke (Lichtaktion)
<b>Fr., 13.7.</b> SM, 20.15	<b>Vortragsabend</b> ☞ Jzef Patkowski: Neue Musik in Polen (mit Tonbandbeispielen von Penderecki, Baird, Lutoslawski sowie aus dem Experimentalstudio des polnischen Rundfunks u.a.)	
<b>Sa., 14.7.</b> Sth., 20.15	<b>2. Konzert der Tage für Neue Musik</b> Herbert Brün 3. Streichquartett (1960; EE)  Friedrich Cerha <i>10 Rubaijat des Omar Khaijam</i> für gemischten Chor a cappella (1953; DE) Bernd Alois Zimmermann <i>Sonate für Violoncello solo</i> (1960) Franco Evangelisti <i>Aleatorio</i> per quartetto d'archi (1959; UA) Krzysztof Penderecki <i>Streichquartett</i> (1960; UA) Arnold Schoenberg <i>Vier Stücke für gemischten Chor op. 27</i> (1925), Nr. 1-3 Henri Pousseur <i>Ode pour quatuor à cordes</i> (1960-61; EE)	LaSalle-Quartett (Cincinnati): Walter Levin (1. Vl.), Henry Meyer (2. Vl.), Peter Kamnitzer (Va.), Richard Kapuscinski (Vc.) Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Edmund von Michnay Siegfried Palm (Vc.)
<b>So., 15.7.</b> SM, 16.00	<b>ffentliches Schlußvorspiel im Wettbewerb um den Kranichsteiner Musikpreis 1962</b> Violine Claude Debussy <i>Sonate pour violon et piano</i> (1916-17) Béla Bartk <i>Sonate für Violine solo</i> (1944) Anton Webern <i>Vier Stücke für Geige und Klavier op. 7</i> (1910/14) Arnold Schoenberg <i>Phantasy for Violin with Piano Accompaniment op. 47</i> (1949)	Robert S. Bloch (Vl.) Ulf Hoelscher (Vl.) Ulf Hoelscher (Vl.) Robert S. Bloch (Vl.) Begleitung: Bernhard Kontarsky
Sth., 20.15	<b>Kammerkonzert</b>  Henri Pousseur <i>Madrigal III</i> für Klarinette, Violine, Violoncello, zwei Schlagzeuger und Klavier (1962; UA)  Igor Strawinsky <i>Concerto per due pianoforti soli</i> (1932-35) Bruno Maderna <i>Komposition (Konzert Nr. 1) für Oboe, Kammerensemble und Tonband</i> (1962; UA) Arnold Schoenberg <i>Pierrot lunaire</i> für eine Sprechstimme, Klavier, Flöte (auch	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble Hans Deinzer (Klar.), Jacques Ghestem (Vl.), Pierre Penassou (Vc.), Christoph Caskel, Heinz Haedler (Schlgz.), Alfons Kontarsky (Kl.) Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.) Lothar Faber (Ob.), Ltg.: Pierre Boulez Helga Pilarczyk (Sopr.), Maria Bergmann (Kl.), Ltg.: Pierre

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Piccolo), Klarinette (auch Baßklarinette), Geige (auch Bratsche) und Violoncell op. 21 (1912)	Boulez
<b>Mo., 16.7.</b> Sth., 20.15	<b>Japanischer Abend - Neue japanische Musik</b>  Hidekazu Yoshida: Kontakte zwischen japanischer und abendländischer Musik Makoto Moroi <i>Composition No. 5, Ode à Arnold Schönberg pour orchestre de chambre</i> (1961) Maki Ishii <i>Vier Bagatellen für Violine und Klavier</i> (1961) Toshiro Mayuzumi <i>Prelude for String Quartet</i> (1961; EE) Kazuo Fukushima <i>Mei</i> für Flöte solo (1962) Minao Shibata <i>Black Distance</i> , Kantate für Sopran und Kammerensemble (1954-58)	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna Jacques Parrenin (Vl.), Howard Lebow (Kl.) Quatuor Parrenin Severino Gazzelloni (Fl.) Akémi Karaki (Sopr.), Internationales Kranichsteiner Kammerensemble
<b>Di., 17.7.</b> Sth., 20.15	<b>Gastkonzert des Bayerischen Rundfunks, München</b> Carlo Gesualdo di Venosa <i>Tres sacrae cantiones</i> , bearbeitet von Igor Strawinsky (1957-59) Guillaume de Machaut <i>Pour quoy me bat mes maris?</i> (Motette Nr. 16); <i>Apprehende arma et scutum et exurge</i> (Motette Nr. 22) Francesco Landini <i>Gran piant' a gli occhi</i> Luigi Nono <i>Cori di Didone</i> für gemischten Chor und sechs Schlagzeuger (1958) Luigi Nono <i>Ha venido - canciones para Silvia</i> per soprano solo e coro di 6 soprani (1960) Claude Debussy <i>Trois chansons de Charles d'Orléans</i> à 4 voix mixtes sans accompagnement (1898/1908) Arnold Schoenberg <i>Dreimal tausend Jahre</i> für gemischten Chor a cappella op. 50 a (1949) Arnold Schoenberg <i>De profundis</i> für gemischten Chor a cappella op. 50 b (1950)	Chor und Mitglieder des Synchronorchesters des Bayerischen Rundfunks, Ltg.: Kurt Prestel Margot Laminet (Sopr.) Karin Roeder (Altsolo):
SM, 23.15	<b>Seminar Komposition und Interpretation - Nachtprogramm I</b> (Teilnehmer der Kurse Stockhausens 1961 und 1962) Loren Rush <i>Composition for Two Pianos, Gongs and Cymbals</i> (1962; EE) Ernstalbrecht Stiebler <i>Labile Aktion</i> (1961; UA) Makoto Shinohara <i>Extrait de Alternance</i> pour percussion (1962)	Gertrud Meyer-Denkman, Harald Bojé (Kl.) Ernstalbrecht Stiebler (Kl.) Gertrud Meyer-Denkman, Aldo Clementi, Griffith Rose, Ma-

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Griffith Rose <i>Ennead II</i> für Piano Michael von Biel <i>Book for 3</i> (1961; DE)</p> <p>François Bayle <i>Hourvari I</i> pour 8 personnes (1962)</p>	<p>koto Shinohara, Max Neuhaus, John Bergamo, Kurt Schwertsik (Schlgz.) Griffith Rose (Kl.) Egon Mayer (Vl.), Harald Bojé, Michael von Biel (Kl.) Gertrud Meyer-Denkman, Kurt Schwertsik, Griffith Rose (Spre- cher), Jed Curtis, Aldo Clemen- ti, Michael von Biel, Jacques Calonne, Makoto Shinohara (Geher)</p>
<b>Mi., 18.7.</b> St., 20.15	<b>Kompositions-Studio II</b>	
	<p>Luna Alcalay <i>Aspekte</i> für zwei Klaviere und Schlagzeug (1961; UA)</p> <p>Werner Heider <i>Inventio II</i> für Klarinette solo (1962; UA)</p> <p>Helmut Lachenmann <i>Echo Andante</i> für Klavier (1962; UA)</p> <p>Hans-Klaus Jungheinrich <i>Zeitspiel</i> für Kammerensemble (1962; UA)</p> <p>Paolo Castaldi <i>Frase</i> für Klavier und Schlagzeug (1960; EE)</p> <p>Jan W. Morthenson <i>Wechselspiel I</i> für Violoncello solo (1960)</p> <p>Günther Becker <i>Vier Epigramme</i> für Bariton und Kammerensemble (1961; UA)</p>	<p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.), Christoph Caskel u. Heinz Haedler (Schlgz.) Hans Deinzer (Klar.)</p> <p>Helmut Lachenmann (Kl.)</p> <p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Aloys Kontarsky (Kl.), Chri- stoph Caskel (Schlgz.) Siegfried Palm (Vc.)</p> <p>Heinz Rehfuß (Bar.), Internatio- nales Kranichsteiner Kammer- ensemble, Ltg.: Bruno Maderna</p>
SM, 23.15	<b>Seminar Komposition und Interpretation</b> <b>- Nachtprogramm II</b> (Teilnehmer der Kurse Stockhausens 1961 und 1962)	
	<p>Jacques Calonne <i>Fenêtres et boucles</i> pour piano (1960; UA)</p> <p>Jacques Calonne <i>Cahier</i> pour violoncelle seul (1961; UA)</p> <p>Griffith Rose <i>Nocturne</i> for Piano and Percussion</p> <p>Michael von Biel <i>27/2 Doubles</i> for Violinist and Pianist (1960; DE)</p> <p>Kurt Schwertsik <i>Liebesträume</i>, Suite für Tasten- und Schlaginstrumente (1961-62)</p>	<p>Bernhard Kontarsky (Kl.)</p> <p>Siegfried Palm (Vc.)</p> <p>Griffith Rose (Kl.), Kurt Schwertsik, Michael von Biel (Schlgz.) Egon Mayer (Vl.), Michael von Biel (Kl.) Gertrud Meyer-Denkman, Ha- rald Bojé (Kl.), Hans Roßmann, Rolf Roßmann, Kurt Schwertsik (Schlgz.)</p>
<b>Do., 19.7.</b> St., 20.15	<b>3. Konzert der Tage für Neue Musik</b>	
	Niccolò Castiglioni <i>Consonante</i> für Flöte und Kam-	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Pierre

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Anton Webern merensemble (1962; UA) Symphonie für Klarinette, Baßklarinette, zwei Hörner, Harfe und Streichquartett op. 21 (1927-28)	Boulez Severino Gazzelloni (Fl.)
	Claude Debussy <i>Danses</i> für Harfe und Streicher (1904; zwei Aufführungen)	Francis Pierre (Hf.)
	Pierre Boulez <i>Le marteau sans maître</i> pour voix d'alto et six instruments (1953-55)	Jeanne Deroubaix (Alt)

### Internationales Kranichsteiner Kammerensemble 1962:

Flöte	Severino Gazzelloni Bernhard Sebon	Viola	Michel Walès
Oboe	Lothar Faber	Violoncello	Pierre Penassou
Englisch Horn	Hansludwig Hauck	Kontrabaß	Georg Nothdorf
Klarinette	Hans Deinzer Georgina Dobrée Hans Lemser	Als Gäste:	
Baßklarinette	Hermut Gießler	Klavier	Maria Bergmann
Fagott	André Rabot	Viola	Serge Collot
Horn	Renato Fagotto	Violoncello	Jean Huchot
Trompete	Marcel Lagorce	Kontrafagott	Kurt Herkner
Posaune	Charles Hassler	Horn	Willy Vollmann
Harfe	Francis Pierre	Gitarre	Karlheinz Böttner
Klavier	Alfons Kontarsky Aloys Kontarsky	Schlagzeug	Anton Stingl Jean Paul Batigne Georges van Gucht Claude Ricou
Schlagzeug	Christoph Caskel Heinz Haedler		Hans Roßmann Rolf Roßmann
Violine	Jacques Parrenin Jacques Ghestem		

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 18. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 14.7.-26.7. 1963

### Kompositionskurse:

Notwendigkeit einer ästhetischen Orientierung	Pierre Boulez
Question métier - Frage Handwerk	Henri Pousseur
Instrument und Funktion	Luciano Berio
Analyse: <i>Gruppen</i> für drei Orchester	Karlheinz Stockhausen
Komposition: Komplexe Formen	Karlheinz Stockhausen

### Interpretationskurse:

Gesang	Heinz Rehfuß
Violine und Streicherkammermusik	Walter Levin
Violoncello und Streicherkammermusik	Siegfried Palm
Klavier	Alfons Kontarsky
	Aloys Kontarsky
Flöte	Severino Gazzelloni
Oboe	Lothar Faber
Bläserkammermusik	André Rabot

### Kontakte:

Rundgespräche	Luciano Berio, Pierre Boulez, Henri Pousseur
---------------	---

## Öffentliche Veranstaltungen:

(in Verbindung mit den „Tagen für Neue Musik“ des Hessischen Rundfunks)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 14.7.</b> Sth., 20.15	<b>Eröffnungskonzert</b> <p>📖 Ansprache: Stadtrat Heinz Winfried Sabais</p> <p>Claude Debussy      Sonate pour flûte, alto et harpe (1915)</p> <p>Anton Webern      Konzert für neun Instrumente op. 24 (1931-34)</p> <p>Pierre Boulez      <i>Structures</i> pour deux pianos, Livre II (1956-61)</p>	Severino Gazzelloni (Fl.), Michel Walès (Va.), Francis Pierre (Hf.) Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)
<b>Mo., 15.7.</b> Sth., 20.15	<b>Gastkonzert des Westdeutschen Rundfunks Köln</b> <p>Henryk Górecki      1. Sinfonie „1959“ für Streichorchester und Schlagzeug op. 14 (1959)</p> <p>Kazuo Fukushima      <i>Hi-Kyo (Fliegender Spiegel)</i> für Flöte, Klavier, Streicher und Schlagzeug</p> <p>Alban Berg      Drei Stücke aus der <i>Lyrischen Suite</i> (1925-26), Bearbeitung für Streichorchester (1928)</p> <p>Krzysztof Penderecki      <i>Threnos</i>, Klagegesang auf die Opfer von Hiroshima, für 52 Streichinstrumente (1959-61; DE)</p>	Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester, Ltg.: Michael Gielen Severino Gazzelloni (Fl./Alt-Fl.)
<b>Di., 16.7.</b> Sth., 20.15	<b>Kompositions-Studio I</b> <p>Milko Kelemen      <i>Radiant</i>, Kammermusik für Flöte/Piccolo, Bratsche, Klavier / Celesta, Harfe und Schlagzeug (1962; DE)</p> <p>Jacques Guyonnet      <i>Polyphonie I</i> pour flûte en sol et piano (1962; DE)</p> <p>Renato de Grandis      <i>Cadòre</i>, Nr. 1, „Mården“, Komposition für Kammerensemble (1962; UA)</p> <p>Fernando Marconato      <i>Episodi</i> für Kammerensemble (1962; UA)</p> <p>Norbert Linke      <i>Konkretionen II</i> für Streichquartett (1962; UA)</p> <p>Earle Brown      Music for Cello and Piano (1954-55)</p> <p>Bernard Rands      <i>Actions for Six</i> (1962-63; UA)</p>	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna Severino Gazzelloni (Alt-Fl.), Alfons Kontarsky (Kl.) Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Jacques Ghestem (2. Vl.), Michel Walès (Va.), Pierre Penassou (Vc.) Siegfried Palm (Vc.), Aloys Kontarsky (Kl.) Michel Walès (Viola), Bernhard

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
		Sebon (Fl.), Francis Pierre (Hf.), Pierre Penassou (Vc.), Christoph Caskel, Heinz Haedler (Schlgz.), Ltg.: Bruno Maderna
<b>Mi., 17.7.</b> SM, 20.15	📖 Lejaren A. Hiller: Akustische Grundlagen der elektronischen Musik; Informationstheorie und Musik	
<b>Do., 18.7.</b> SM, 20.15	📖 Lejaren A. Hiller: Jüngste Fortschritte in der Computer-Musik	
<b>Fr., 19.7.</b> Sth., 18.45	<b>Gastkonzert des Südwestfunks Baden-Baden</b> Arnold Schoenberg <i>Begleitungsmusik zu einer Lichtspielszene</i> op. 34 (1929-30) Angelo Paccagnini <i>I dispersi</i> , Ballett-Suite für Orchester (1961; UA) Kazimierz Serocki <i>Segmenti</i> für 21 Spieler (1960-61) Karl Amadeus Hartmann 8. Symphonie für großes Orchester (1960-62)	Südwestfunkorchester, Ltg.: Ernest Bour
<b>Sa., 20.7.</b> Sth., 20.15	<b>Kammerkonzert</b> Jean-Claude Eloy <i>Equivalences</i> pour quinze instrumentistes (1. Version 1963; UA) Konrad Boehmer <i>Zeitläufte</i> für Kammerensemble (1959-62; DE) Hans Ulrich Lehmann <i>Quanti I</i> für Flöte und Kammerensemble (1962; DE) Arnold Schoenberg <i>Serenade</i> op. 24 (1921-23)	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Pierre Boulez Severino Gazzelloni (Fl.) Heinz Rehfuß (Bar.)
<b>So., 21.7.</b> Sth., 20.15	<b>Kammermusikabend</b> Benno Ammann <i>Drei Stücke für Streichorchester oder Streichquintett: Nr. 2, „Epitaph für Wolfgang Steinecke“</i> (1961; UA) Karlheinz Stockhausen <i>Klavierstück X</i> (1954-55/1961) Iannis Xenakis <i>St/4-1,080262</i> pour quatuor à cordes (1956-62; DE) Henryk Górecki <i>Diagramm IV</i> für Flöte solo op. 18 (1961; DE) Luis de Pablo <i>Condicionado</i> para flauta en sol op. 13 (1962; UA) François Bayle <i>Archipel</i> für Streichquartett und Tonband (1963; UA der Neufassung)	Quatuor Parrenin, Georg Nothdorf (Kb.) Aloys Kontarsky (Kl.) Quatuor Parrenin Severino Gazzelloni (Fl.) Quatuor Parrenin (Streich- und Schlaginstrumente)
<b>Mo., 22.7.</b> Sth., 20.15	<b>Kompositions-Studio II</b> Jacques Calonne <i>Tome</i> für zwei Pianisten und drei Schlagzeuger (1961-62; UA) Hermann Josef Kaiser <i>Sonate</i> für Flöte solo Cristóbal Halffter <i>Formantes</i> op. 26, Movil para dos pianos (1961; DE) Norma Beecroft <i>Contrasts</i> for Six Performers	Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna Bernhard Sebon (Fl.) Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>(1962; DE) Miroslav Miletic <i>Lamentation</i> für Bratsche und elektronische Klänge (1963; UA) Friedhelm Döhl <i>Oculapis</i> für Flöte und Klavier (1962) Nikos Mamangakis <i>Monolog</i> für Violoncello solo (1958-60; DE) Michael von Biel Quartet 2 (1962-63; DE)</p>	<p>Miroslav Miletic (Va.) Dorothy Hubbard (Fl.), Friedhelm Döhl (Kl.) Siegfried Palm (Vc.) Nancy Garvey (1. Vl.), Judith Justice (2. Vl.), Johannes Fritsch (Va.), Michael von Biel (Vc).</p>
<b>Di., 23.7.</b> SM, 18.00	<p><b>Tonbandvorführungen</b> Mauricio Kagel Sexteto de cuerdas (1953 / rev. 1957) Luigi Nono <i>Diario polacco '58</i>, Composizione per orchestra n. 2 (1958-59) Luciano Berio <i>Circles</i> (1960) Pierre Boulez <i>Pli selon pli</i> (1957-62) Karlheinz Stockhausen <i>Gesang der Jünglinge</i> (1956)</p> <p><b>Entwicklung der elektronischen Musik</b> (Programmgestaltung Arbeitsgemeinschaft Ligeti der Ferienkurse 1960) Herbert Eimert <i>Selektion I</i> (1959-60) Karel Goeyvaerts Komposition Nr. 7 (1955) György Ligeti <i>Glissandi</i> (1957; Teilaufführung) Giselher Klebe <i>Interferenzen</i> (1955) Paul Gredinger <i>Formanten I und II</i> (1953-54) Henri Pousseur <i>Seismogramme I und II</i> (1954) Herbert Brün <i>Anepigraphe</i> (1958)</p>	
SM, 20.15	📖 Michel Butor: <i>Le théâtre et la musique aujourd'hui</i>	
<b>Mi., 24.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>1. Konzert der Tage für Neue Musik</b> Günther Becker <i>Diaglyphen</i> für Kammerensemble (1962; UA) Jan W. Morthenson <i>Coloratura III</i>, Composition for Chamber Orchestra (1963; UA) Bruno Maderna 1. Konzert für Oboe und Kammerensemble (1962) Giuseppe G. Englert <i>Au jour ultime liesse</i>, Kantate für eine Stimme und fünf Instrumente (1961-62; UA) Luciano Berio <i>Tempi concertati</i> für große Flöte, Violine, zwei Klaviere und andere Instrumente (1958-59)</p>	<p>Internationales Kranichsteiner Kammerensemble, Ltg.: Bruno Maderna Lothar Faber (Ob./Oboe d'amore/EHr.) Marie-Thérèse Cahn (Alt), Severino Gazzelloni (Fl.), Hans Deinzer (Klar.), René Allain (Pos.), Michel Walès (Va.), Georg Nothdorf (Kb.) Severino Gazzelloni (Fl.), Jacques Ghestem (Vl.), Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p>
<b>Do., 25.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>2. Konzert der Tage für Neue Musik</b> Henri Pousseur <i>Répons pour sept musiciens</i> (1960)</p>	Ensemble instrumental musiques nouvelles (Bruxelles):



## 19. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 12.7.-24.7. 1964

### Kurse:

#### Komposition

Milton Babbitt	The Structure of Musical Systems
György Ligeti	Klangtechnik und Form (Analyse von <i>Apparitions</i> , <i>Atmosphères</i> und <i>Aventures</i> )
Henri Pousseur	Theoretische Voraussetzungen für elektronische Musik; Ergänzungskurs im Studio für elektronische Musik der Geschwister-Scholl-Stiftung, München (25.-31.7.)

#### Interpretation

Alfons und Aloys Kontarsky	Klavier
Siegfried Palm	Violoncello und Streicherkammermusik
Severino Gazzelloni	Flöte
Lothar Faber	Oboe
Hans Deinzer	Klarinette
André Rabot	Fagott und Bläserkammermusik

### Öffentliche Veranstaltungen / Kongreß / Vorträge:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 12.7.</b> Sth., 20.15	<b>Hessischer Rundfunk - 1. Konzert</b> Ingvar Lidholm <i>Poesis per orchestra</i> (1963; DE) Jani Christou <i>Patterns and Permutations</i> for Orchestra (1960; UA) Arnold Schoenberg Vier Lieder für Gesang und Orchester op. 22 (1913-16) Hans Werner Henze <i>Antifone</i> für Orchester (1960) Renato de Grandis <i>Cadòre</i> , Nr. 3, „Rondo“ (1963; UA)	Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Michael Gielen
<b>Mo., 13.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> ☞ Carl Dahlhaus: Notenschrift heute - Überlegungen eines Historikers I	
Sth., 20.15	<b>Hessischer Rundfunks - 2. Konzert</b> Isang Yun <i>Loyang</i> für Kammerensemble	Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>(1962) Mauricio Kagel <i>Sonant</i> für Gitarre, Harfe, Kontrabaß und Fellinstrumente (1960)</p> <p>Sylvano Bussotti <i>mit einem gewissen sprechenden Ausdruck</i> für Kammerensemble (1961-63; UA)</p> <p>György Ligeti <i>Aventures</i> für drei Sänger und sieben Instrumentalisten (1962)</p>	<p>Bruno Maderna Karl-Heinz Böttner (spanische u. elektrische Git.), Dodo Metelmann (Hf.), Georg Nothdorf (Kb.), Mauricio Kagel u. Siegfried Rockstroh (Schlgz.), Ltg.: Mauricio Kagel</p> <p>Gertie Charlent (Sopr.), Marie Thérèse Cahn (Alt), William Pearson (Bar.)</p>
<b>Di., 14.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Henri Pousseur: Zwischen Gebundenheit und notwendiger Erneuerung. Über qualitative Metrik	
<b>Mi., 15.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Earle Brown: Notations- und Aufführungscharakteristik	
Sth., 20.15	<b>Westdeutscher Rundfunk Köln - Kammerkonzert</b> Lukas Foss <i>Echoi</i> for Four Soloists (1961-63; EE), Sätze I - III  Wlodzimierz Kotonski <i>Monochromie</i> für Oboe solo (1964; UA) Anton Webern <i>Drei kleine Stücke</i> für Violoncello und Klavier op. 11 (1914; zwei Aufführungen) Hans G Helms <i>Golem, Polemik</i> für neun Vokalsolisten (1962)	<p>Hermut Gießer (Klar.), Siegfried Palm (Vc.), Aloys Kontarsky (Kl.), Christoph Caskel (Schlgz.), Ltg.: Bernhard Kontarsky Lothar Faber (Ob.)</p> <p>Siegfried Palm (Vc.), Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Eva Maria Rogner, Joan Carroll, Annamaria Bessel (Sopr.), Ursula Zollenkopf (Msopr.), Lois Toman-Dasher, Mary Davenport (Alt), Bernhard Michaelis (Ten.), Günter Reich, Eduard Wollitz (Baß), Ltg.: Fred Barth</p>
<b>Do., 16.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 György Ligeti: Notation des Orgelstücks <i>Volumina</i>	
SM, 20.15	📖 Hans G Helms: Komposition in Sprache (Vortrag und Lesung aus <i>Fa:m' Ahniesgwow</i> )	
<b>Fr., 17.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Mauricio Kagel: Zeitartikulation in <i>Sonant</i> und <i>Transición II</i>	
Sth., 20.15	<b>Kammermusikabend</b> Lothar Jensch <i>Mouvement à quatre</i> (1960)  Heinz Holliger <i>Mobile</i> für Oboe und Harfe (1962;	<p>Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Jacques Ghestem (2. Vl.), Denés Marton (Va.), Pierre Penassou (Vc.) Lothar Faber (Ob.), Francis</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Heinz Holliger zwei Aufführungen, dazwischen:) <i>Sequenzen</i> über Johannes I, 32 für Harfe (1962)</p> <p>Günther Becker 1. Streichquartett (1963; UA)</p> <p>Pierre Boulez <i>Troisième sonate pour piano</i> (1956-57)</p>	<p>Pierre (Hf.) Francis Pierre (Hf.)</p> <p>Quatuor Parrenin Else Stock-Hug (Kl.)</p>
<b>Sa., 18.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b>	
	📖 Christoph Caskel: Notationsprobleme für Schlagzeug	
Sth., 20.15	<b>Soloabend Severino Gazzelloni</b>	
	<p>András Szöllösy <i>Tre pezzi per flauto e pianoforte</i> (1964; UA)</p> <p>Boris Porena <i>Neumi</i> für Flöte, Marimbaphon, Vibraphon (1963; UA)</p> <p>Domenico Guàccero <i>Negativo</i> (1964; UA)</p> <p>Hans Ulrich Lehmann <i>Régions pour un flûtiste</i> (1963; UA)</p> <p>Bernd Alois Zimmermann <i>Tempus loquendi...</i>, <i>Pezzi ellittici per flauto grande, flauto in sol e flauto basso</i> (1963; UA)</p> <p>Claude Debussy <i>Syrinx pour flûte seule</i> (1913)</p> <p>Jorge Peixinho <i>Dominó pour flûte et percussions</i> (1963-64; UA)</p>	<p>Severino Gazzelloni (Fl.), Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.), Christoph Caskel, Heinz Haedler (Schlgz.)</p>
<b>So., 19.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b>	
	📖 Roman Haubenstock-Ramati: Notation und Material	
Sth., 20.15	<b>Studiokonzert I</b>	
	<p>Igor Štuhec <i>Silhouettes II</i> für Kammerensemble (1963; UA)</p> <p>Helmut Lachenmann <i>Introversion I</i> für sechs Spieler (1963; UA)</p> <p>Peter Michael Braun <i>Terms</i> für Kammerensemble (1962-64; UA)</p> <p>Bernard Rands <i>Espressione IV</i> für zwei Klaviere (1963-64; UA)</p> <p>Dieter Schnebel <i>Glossolalie 61</i> für drei Sprecher und Instrumentalisten (1959-61; UA), Teil 1, 3 und 4</p>	<p>Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Gisela Saur-Kontarsky, Hans G Helms, Eduard Wollitz</p>
<b>Mo., 20.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b>	
	📖 Siegfried Palm: Notationsprobleme für Streichinstrumente	
SM, 20.15	📖 Mauricio Kagel: Analyse des Analysierens	
<b>Di., 21.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b>	
	📖 György Ligeti: Neue Notation: Kommunikationsmittel oder Selbstzweck?	
Sth., 20.15	<b>Studiokonzert II</b>	
	<p>Enrique Raxach <i>Fluxión</i> für Kammerensemble (1962-63; UA)</p> <p>Hans Heinrich Wiese <i>Redox</i>, Komposition für Flöte mit Hoch-Tiefpaß (1961; UA)</p>	<p>Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Bernhard Sebon (Fl.); Hans Peter Haller (live-elektronische</p>

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Zbigniew Wiszniewski Trio für Oboe, Viola und Harfe (1963) Norbert Linke <i>Varim I</i> für einen Flügel und zwei Spieler (1963) Johannes Fritsch <i>Madrigal triste</i> für Oboe solo (1963; UA) Jacques Calonne <i>Scolies pour ensemble</i> (1964; UA)	Realisation) Lothar Faber (Ob.), Dénes Marton (Va.), Francis Pierre (Hf.) Peter Roggenkamp (Kl.), Heinz Haedler (Schlgz.) Lothar Faber (Ob.)
<b>Mi., 22.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Aloys Kontarsky: Notationsprobleme für Tasteninstrumente	
SM, 20.15	📖 Mauricio Kagel: Komposition - Dekomposition	
<b>Do., 23.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Earle Brown: Graphische Partituren	
Sth., 20.15	<b>Kammerkonzert</b> Karlheinz Stockhausen <i>Kontra-Punkte</i> für 10 Instrumente (1952-53) Karlheinz Stockhausen Klavierstücke VII und VIII (1954-55) Earle Brown „December 52“ from <i>Folio and 4 Systems</i> (1952-54) Milton Babbitt <i>Vision and Prayer</i> (1961; DE) Bruno Maderna <i>Dimensioni IV</i> für Flöte und Kammerensemble (1964; UA)	Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna Aloys Kontarsky (Kl.)  Ltg.: Earle Brown  Bethany Beardslee (Sopr.), Synthesizer-Klänge auf Tonband Severino Gazzelloni (Fl.), Ltg.: Bruno Maderna
<b>Fr., 24.7.</b> SM, 16.30	<b>Kongreß: Notation Neuer Musik</b> 📖 Carl Dahlhaus: Notenschrift heute - Überlegungen eines Historikers II	
Sth., 20.15	<b>Südwestfunk Baden-Baden - Orchesterkonzert</b> Alban Berg Drei Orchesterstücke op. 6 (1914) Bernd Alois Zimmermann <i>Canto di speranza</i> , Kantate für Violoncello und kleines Orchester (1952-57) Kazimierz Serocki <i>Symphonische Fresken</i> (1963-64; UA)	Südwestfunk-Orchester, Ltg.: Ernest Bour

### Internationales Kammerensemble Darmstadt 1964:

Flöte	Severino Gazzelloni	Trompete	Pierre Pollin
	Bernhard Sebon	Posaune	René Allain
Oboe	Lothar Faber	Harfe	Francis Pierre
Englisch Horn	Hansludwig Hauck	Klavier	Alfons Kontarsky
Klarinette	Hans Deinzer		Aloys Kontarsky
	Hermut Gießler	Schlagzeug	Christoph Caskel
Baßklarinette	Werner Diestel		Heinz Haedler
Fagott	André Rabot	Violine	Jacques Parrenin
Horn	Renato Fagotto		Jacques Ghestem

Viola	Denés Marton		
Violoncello	Pierre Penassou	Klavier	Bernhard Kontarsky
Kontrabaß	Georg Nothdorf	Harfe	Dagmar Busse
		Gitarre	Karl-Heinz Böttner
		Schlagzeug	Hans Roßmann
			Rolf Roßmann

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 20. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 18.7.-31.7. 1965

### Kurse:

Pierre Boulez	Klangvorstellung und Realisation - Satzlehre und Instrumentaltechnik
Bruno Maderna	Komposition und Klanggestalt
Alfons und Aloys Kontarsky	Neue Musik für Klavier und Klavierduo
Jacques Parrenin	Violine und Streicherkammermusik
Siegfried Palm	Violoncello und Streicherkammermusik
Jacques Cazauran	Kontrabaß und Streicherkammermusik
Karl-Heinz Böttner	Gitarre: Technik und Neue Musik
Severino Gazzelloni	Flöte und Bläserkammermusik
André Rabot	Fagott und Bläserkammermusik
Lejaren A. Hiller	Electronic Music at Illinois
Herbert Brün	Compositional Procedures for Computers
Gottfried Michael Koenig	Kompositionstechnik der elektronischen Musik

### Ergänzungskurs Elektronische Musik (Münchner Studio für elektronische Musik, 1.8.-6.8.):

Helmut Klein	Einführung in die physikalischen Grundlagen
Josef Anton Riedl	Einführung in die Klangproduktion (unter Mitwirkung von Teilnehmern)
Volker Rahlfs	Was kann die Wahrnehmungspsychologie zur Begriffsklärung in der neuen Musiktheorie leisten?

### Öffentliche Veranstaltungen / Kongreß:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 18.7.</b> Sth., 20.15	<b>Het Residentie-Orkest Den Haag - 1. Konzert</b> Charles Ives <i>Three Places in New England</i> (1903-14) Peter Schat <i>Tänze aus dem Labyrinth</i> (1962-63) Anton Webern <i>Fünf Sätze op. 5</i> , Fassung für	Het Residentie-Orkest Den Haag, Ltg.: Pierre Boulez

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	Streichorchester (1909/1929) Pierre Boulez <i>Doubles</i> für großes Orchester (1957-58; DE)	
<b>Mo., 19.7.</b> Sth., 20.15	<b>Het Residentie-Orkest Den Haag - 2. Konzert</b> Johann Sebastian Bach Fuga (Ricercata) a 6 voci, für Orchester gesetzt von Anton Webern (1747/1934-35) Kees van Baaren Concerto per pianoforte e orchestra (1964; DE) György Ligeti <i>Atmosphères</i> für großes Orchester (1961) Claude Debussy <i>Le martyre de Saint Sébastien</i> , Fragments symphoniques pour orchestre (1911) Bruno Maderna Suite aus der Oper <i>Hyperion</i> (1964), Cadenza per flauto ( <i>Hyperion II</i> ), <i>Entropia II</i> (UA)	Het Residentie-Orkest Den Haag, Ltg.: Bruno Maderna  Aloys Kontarsky (Kl.)   Kaas Verheul (Fl.)
<b>Di., 20.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> ☰ Theodor W. Adorno: Eröffnungsvortrag	
<b>Mi., 21.7.</b> Sth., 20.15	<b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 1. Konzert</b> Boguslaw Schäffer <i>Permutationen</i> für 10 Instrumente (1956; UA) Mauricio Kagel Vier Teile aus <i>Sonant</i> , Version für spanische und elektrische Gitarre (1960; UA) Ramon Zupko <i>Reflexions</i> for Eight Instruments (1964; UA) Bernd Alois Zimmermann <i>Monologe</i> für zwei Klaviere (1960-64) Edison Denissow <i>Le soleil des Incas</i> , Teile I-V für Sopran und 11 Instrumentalisten (1964; DE)	Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna  Karl-Heinz Böttner (Git.)  Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)  Gertie Charlent (Sopr.), Severino Gazzelloni (Fl.)
<b>Do., 22.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> ☰ Pierre Boulez	
<b>Fr., 23.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> ☰ Roman Haubenstock-Ramati; Earle Brown I	
<b>Sa., 24.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> ☰ György Ligeti I	
<b>So., 25.7.</b> Sth., 20.15	<b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 2. Konzert</b> José Luis de Delás <i>Imago</i> für 12 Instrumente (1964; DE) Günther Becker <i>Moirologi</i> auf Verse aus Homers <i>Ilias</i> : „Andromaches Klage um den von Achill getöteten Hector“ für Sopran, drei Klarinetten und Harfe (1964; UA)	Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna  Erika Margraf (Sopr.), Hermut Gießler (Klar. in Es), Hans Deinzer (Klar.), Werner Diestel (Bklar.), Francis Pierre (Hf.)

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Francesco Valdambrini <i>Cantica</i>, Kammermusik II für Flöte, Oboe und Ensemble (1965; UA)</p> <p>Herbert Brün <i>Sonoriferous Loops</i> für fünf Instrumentalisten und Tonband op. 32 (1965; EE)</p> <p>Lejaren A. Hiller <i>Machine Music</i> für Klavier, Schlagzeug und Tonband (1964; EE)</p> <p>Hans Ulrich Lehmann <i>Komposition für 19</i> (1964-65; UA)</p>	<p>Severino Gazzelloni (Fl.), Lothar Faber (Ob.)</p> <p>Eberhard Blum (Fl.), Pierre Pollin (Trp.), Jacques Cazauran (Kb.), Heinz Haedler, Rolf Roßmann (Schlgz.), Ltg.: Herbert Brün</p> <p>Peter Roggenkamp (Kl.), Heinz Haedler, Rolf Roßmann (Schlgz.)</p>
<b>Mo., 26.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> 📖 Mauricio Kagel I; Rudolf Stephan	
<b>Di., 27.7.</b> SM, 20.15	<p>Gottfried Michael Koenig <i>Suite aus Materialien zu einem Ballett</i> (1961)</p> <p>Josef Anton Riedl <i>Komposition für elektronische Klänge Nr. 2</i> (1963-65)</p> <p>Johannes Fritsch <i>Fabula rasa</i> (1964)</p> <p>Michael von Biel <i>Fassung für fünf Lautsprechergruppen</i> (1964)</p>	<p>Die Kompositionen wurden im Studio für elektronische Musik des Westdeutschen Rundfunks Köln bzw. (die Komposition von Riedl) im Münchner Studio für elektronische Musik realisiert</p>
<b>Mi., 28.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> 📖 Earle Brown II; Mauricio Kagel II	
<b>Do., 29.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> 📖 Carl Dahlhaus	
<b>Fr., 30.7.</b> SM, 20.15	<b>Kongreß: Form in der Neuen Musik</b> 📖 György Ligeti II; Carl Dahlhaus: Schlußreferat	
<b>Sa., 31.7.</b> Sth., 20.15	<p><b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 3. Konzert</b></p> <p>Jacques Calonne <i>Métalepses</i> pour 9 exécutants (endgültige Fassung, 1956-57; UA)</p> <p>Marek Kopelent <i>Streichquartett Nr. 3</i> (1963)</p> <p>Francis Miroglio <i>Réseaux</i>, Version für Harfe und Kammerensemble (1963-64; UA)</p> <p>Luis de Pablo <i>Módulos I</i> für Kammerensemble (1964-65; UA)</p> <p>Milko Kelemen <i>Dessins commentés</i>, Sieben Stücke für Klavier (1964)</p> <p>Jürg Wyttenbach <i>Divisions</i> für Klavier und 9 Solo-streicher (1964; DE)</p>	<p>Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Pierre Boulez</p> <p>Quatuor Parrenin (Paris): Jacques Parrenin (1. Vl.), Marcel Charpentier (2. Vl.), Denés Marton (Va.), Pierre Penassou (Vc.)</p> <p>Francis Pierre (Hf.)</p> <p>Alfons Kontarsky (Kl.)</p> <p>Alfons Kontarsky (Kl.), Quatuor Parrenin, Reist-Quartett, Jacques Cazauran (Kb.)</p>

## Internationales Kammerensemble Darmstadt 1965:

Flöte	Severino Gazzelloni	Schlagzeug	Heinz Haedler
Oboe	Lothar Faber		Rolf Roßmann
Englisch Horn	Hansludwig Hauck	Violine	Jacques Parrenin
Klarinette	Hans Deinzer		Marcel Charpentier
	Hermut Gießler	Viola	Denés Marton
Baßklarinette	Werner Diestel	Violoncello	Pierre Penassou
Fagott	André Rabot	Kontrabaß	Jacques Cazauran
Horn	Renato Fagotto		
Trompete	Pierre Pollin	Als Gäste:	
Posaune	René Allain	Klavier	Peter Roggenkamp
Harfe	Francis Pierre	Harfe	Dagmar Busse
Klavier	Alfons Kontarsky	Gitarre	Karl-Heinz Böttner
	Aloys Kontarsky	Flöte	Eberhard Blum
		Streichquartett	Reist-Quartett

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.

## 21. Internationale Ferienkurse für Neue Musik, 21.8.-3.9. 1966

### Kurse und Vorlesungen:

György Ligeti	Kompositionstechnik und musikalische Form
Karlheinz Stockhausen	Synthesen elektronischer, instrumentaler und vokaler Musik
Theodor W. Adorno	Funktion der Farbe
Herbert Brün	Computers und Musik
Alfons und Aloys Kontarsky	Neue Musik für Klavier und Klavierduo
Dénes Marton	Viola und Streicherkammermusik
Siegfried Palm	Violoncello und Streicherkammermusik
Severino Gazzelloni	Flöte und Bläserkammermusik
André Rabot	Fagott und Bläserkammermusik
Mauricio Kagel	Instrumentales Theater - Elektronische Musik und Szene

### Ergänzungskurs Elektronische Musik (Münchner Studio für elektronische Musik, 4.9.-10.9.):

Helmut Klein	Physikalische Grundlagen zur Klangproduktion
Mauricio Kagel	Klangproduktion (unter Mitwirkung von Teilnehmern) und Komposition

### Öffentliche Veranstaltungen / Kongreß:

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 21.8.</b> Sth., 20.15	<b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 1. Konzert</b> Carlos Roqué Alsina <i>Funktionen</i> für Kammerensemble op. 14 (1965; UA) Werner Heider <i>Strophen</i> für Klarinette und Kam- merorchester (1965) Bruno Maderna <i>Le rire</i> (1960-62), Version für Flöte und Tonband György Kurtág <i>Streichquartett</i> op. 1 (1959)	Internationales Kammer- ensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna  Hans Deinzer (Klar.)  Severino Gazzelloni (Fl.)  Quatuor Parrenin (Paris): Jac- ques Parrenin (1. Vl.), Marcel Charpentier (2. Vl.), Dénes

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
	<p>Carlos H. Veerhoff <i>Cantos</i> für hohe Stimme und sieben Instrumente nach Gedichten von Hans Magnus Enzensberger (1965; UA)</p> <p>Hans Ulrich Lehmann Komposition für 19 (1964-65), Version für 18 Spieler</p>	<p>Marton (Va.), Pierre Penassou (Vc.)</p> <p>Ingrid Schwerin (Sopr.)</p>
<b>Mo., 22.8.</b> JLH, 20.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> 📖 Rudolf Stephan: Eröffnungsreferat	
<b>Di., 23.8.</b> JLH, 20.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> 📖 Giacomo Manzoni	
<b>Mi., 24.8.</b> Sth., 20.15	<p><b>Kammermusikabend</b></p> <p>Benno Ammann <i>Successions</i> pour flûte seule (1964)</p> <p>Paolo Renosto <i>Dinamica I</i> per flauto in sol (1960-61; DE)</p> <p>Tona Scherchen <i>Signe</i> per flauto solo (1965; UA)</p> <p>Ton de Kruyf Sonata per violoncello solo op. 12 (1964)</p> <p>Rolf Riehm <i>Ungebräuchliches</i> für Oboe solo (1964)</p> <p>Hans Ulrich Lehmann <i>Studien</i> für Viola solo (1966; UA)</p> <p>Bogdan Gagic <i>Sonata 1966</i> (1966; DE)</p> <p>Milko Kelemen <i>Studie</i> für Flöte solo (1959)</p> <p>Paavo Heininen <i>Discantus</i> für Altflöte solo (1965; UA)</p> <p>Luciano Berio <i>Sequenza I</i> per flauto solo (1958)</p>	<p>Severino Gazzelloni (Fl.)</p> <p>Siegfried Palm (Vc.)</p> <p>Rolf Riehm (Ob.)</p> <p>Dénes Marton (Va.)</p> <p>Alfons Kontarsky (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.)</p>
<b>Do., 25.8.</b> JLH, 20.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> 📖 Mauricio Kagel: Neuer Raum - Neue Musik	
<b>Fr., 26.8.</b> Sth., 20.15	<p><b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 2. Konzert</b></p> <p>Paul Méfano <i>Interférences</i> pour 12 musiciens (1966)</p> <p>Finn Mortensen Sonate für zwei Klaviere op. 26 (1964)</p> <p>Edgard Varèse <i>Octandre</i> für sieben Bläser und Kontrabaß (1923)</p> <p>Edgard Varèse <i>Density 21.5</i> for Flute Alone (1936)</p> <p>Edgard Varèse <i>Ionisation</i> for Percussion Ensemble of 13 Players (1929-31; zwei Aufführungen)</p> <p>György Ligeti <i>Aventures &amp; Nouvelles Aventures</i> für drei Sänger und sieben Instrumentalisten (1962-65)</p>	<p>Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna</p> <p>Alfons u. Aloys Kontarsky (Kl.)</p> <p>Severino Gazzelloni (Fl.)</p> <p>Gertie Charlent (Sopr.), Marie Thérèse Cahn (Alt), William Pearson (Bar.)</p>
<b>Sa., 27.8.</b> JLH, 20.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> György Ligeti: Über szenische Möglichkeiten von <i>Aventures</i>	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
<b>So., 28.8.</b> StH., 17.00	Karlheinz Stockhausen Klavierstücke VI (1954-55), I-IV (1952-53) und IX (1954-55/61)	Aloys Kontarsky (Kl.)
StH., 20.15	Karlheinz Stockhausen Klavierstücke V, VII, VIII (1954-55), XI (1956) und X (1954-55/61)	Aloys Kontarsky (Kl.)
<b>Mo., 29.8.</b> JLH, 16.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Dieter Schnebel: Sichtbare Musik	
JLH, 20.15 und 22.15	<b>Stockhausen-Filme</b> <i>Mikrophonie I; Momente</i> (Produktion ORTF, Paris)	
<b>Di., 30.8.</b> JLH, 11.00	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Heinz-Klaus Metzger: Das Musiktheater John Cages	
JLH, 16.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Milko Kelemen	
StH., 20.15	<b>Internationales Kammerensemble Darmstadt - 3. Konzert</b> Andor Losonczy <i>Sätze</i> für Kammerensemble (1966; UA) Bruno Maderna <i>Aulodia per Lothar</i> (1965) Ernstalbrecht Stiebler <i>Stadien</i> für drei Klarinetten (1963-64) Alfred Peschek <i>Colori II</i> für Kammerensemble (1966; UA) Jenny McLeod <i>For Seven (Fourches)</i> (1965) Mauricio Kagel <i>Match</i> für drei Spieler (1964)	Internationales Kammerensemble Darmstadt, Ltg.: Bruno Maderna  Lothar Faber (Oboe d'amore) Hermut Gießer, Hans Deinzer, Werner Diestel (Klar.)  Siegfried Palm, Klaus Storck (Vc.), Christoph Caskel (Schlgz.)
<b>Mi., 31.8.</b> JLH, 16.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Karl O. Koch: Neue Szene im Fernsehen I	
JLH, 20.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Karl O. Koch: Neue Szene im Fernsehen II	
<b>Do., 1.9.</b> StH., 20.15	<b>Contemporary Chamber Players, University of Illinois</b> , in Verbindung mit dem Hessischen Rundfunk Charles Hamm <i>Round</i> (1964; EE) David Gilbert <i>Poem VI</i> for Alto Flute, Metal and Wood (1961; EE) Herbert Brün <i>Trio</i> for Trumpet, Trombone and Percussion (1966; EE) Thomas Fredrickson <i>Music for the Double Bass Alone</i> (1963; EE) Lejaren A. Hiller <i>Primarily Act Three</i> (1966; EE) Robert Erickson <i>Scapes II, A Contest for Two Groups</i> (1966; EE) Benjamin Johnston <i>Knocking Piece</i> (1963; EE) Salvatore Martirano <i>Underworld</i> (1964-65; EE)	Contemporary Chamber Players (University of Illinois): John Garvey (Va.), Peter Farrell (Vc.), Thomas Fredrickson (Kb.), David Gilbert (Fl.), Alvin Lowrey (Trp.), Jon English (Pos.), Ronald Dewar (Sax.), Joseph Dechario, Benjamin Johnston, James Campbell (Kl.), William Parsons, Michael Ranta (Schlgz.)  Ltg. (bei <i>Underworld</i> ): David Gilbert
<b>Fr., 2.9.</b> JLH, 16.15	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> ☞ Carlos H. Veerhoff	

Datum Ort u. Zeit	Veranstaltungstitel und Programm	Interpreten
HR, 20.15	<b>Sonderkonzert des Hessischen Rundfunks</b> Bo Nilsson <i>Vier Prologe</i> für Orchester (1963; UA) Franco Oppo <i>Concerto per violoncello e orchestra</i> (1964; UA) Arvo Pärt <i>Perpetuum mobile</i> op. 10 (1963) Edgard Varèse <i>Ecuatorial</i> für Unisono-Männerchor, acht Blechbläser, Klavier, Orgel, zwei Ondes Martenot und sechs Schlagzeuger (1932-34; DE) Witold Lutoslawski <i>Drei Postludien</i> für Orchester (1958-63; DE)	Sinfonie-Orchester und Chor des Hessischen Rundfunks, Ltg.: Andrzej Markowski Krzysztof Okón (Vc.)  Jeanne Loriod, Arlette Sibon (Ondes Martenot)
<b>Sa., 3.9.</b> JLH, 11.00	<b>Kongreß: Neue Musik - Neue Szene</b> 📖 Hans G Helms: Voraussetzungen eines neuen Musiktheaters	
Og., 20.15	Wolfgang Fortner <i>In seinem Garten liebt Don Perlimplín Belisa</i> , Vier Bilder eines erotischen Bilderbogens in der Art eines Kammerspiels von Federico García Lorca, deutsche Nachdichtung von Enrique Beck (1961)	Hans Drewanz (mus. Ltg.), Harro Dicks (Insz.), Michael Goden (Bühnenbild), Elli Büttner (Kostüme); Horst Schäfer (Don Perlimplín), Gertie Charlent (Belisa), Dorothea v. Stein (Marcolfa), Anita Kristel (Belisas Mutter) u.a.; Tanzgruppe, Chor und Orchester des Landestheaters Darmstadt

### Internationales Kammerensemble Darmstadt 1966:

Leitung:	Bruno Maderna	Schlagzeug	Christoph Caskel
Flöte	Severino Gazzelloni		Heinz Haedler
Oboe	Lothar Faber	Violine	Jacques Parrenin
Klarinette	Hans Deinzer		Marcel Charpentier
	Hermut Gießler	Viola	Dénes Marton
Baßklarinette	Werner Diestel	Violoncello	Pierre Penassou
Fagott	André Rabot	Kontrabaß	Georg Nothdorf
Horn	Renato Fagotto		
Trompete	Pierre Pollin	Als Gäste:	
Posaune	René Allain	Flöte	Eberhard Blum
Harfe	Francis Pierre	Violoncello	Othello Liesmann
Klavier	Alfons Kontarsky Aloys Kontarsky		

(Andreas Meyer / Wilhelm Schlüter)

Quelle: Borio, Gianmario und Danuser, Hermann (Hrsg.): Im Zenit der Moderne. Die Internationalen Ferienkurse für Neue Musik Darmstadt 1946-1966. Geschichte und Dokumentation in vier Bänden. Freiburg 1997, Bd. 3 S. 513 ff.